

[Name und Anschrift des Bieters]
Angaben durch A/D4G2

[Name und Anschrift der Vergabestelle]

Angaben durch A/D4G2

Die Form bzw. Übermittlung des Angebots erfolgt gemäß der Vorgabe der Vergabestelle:

- ☐ schriftlich (mit Unterschrift)
☐ elektronisch (mit Signatur nach § 2 SigG)
☐ in Textform (§ 126b BGB) über System „eVa“

Vergabeart:

Bindefrist endet am: Angabe durch AD4G2

ANGEBOT – VOB –

[Bearbeiterhinweis: Die Bearbeiterhinweise sind Ausfüllhilfen für die Vergabestellen und gegenüber Teilnehmern nicht darzustellen. Die anderen Hinweise sind als Erläuterungen für die Teilnehmer im Vordruck zu belassen.]

Baumaßnahme 08-046 Umgestaltung Ostpreußenplatz

Vergabe-Nr. ÖA-D4G2 – 02 /2019

Leistung Straßenbauarbeiten

Anlagen:

[Bearbeiterhinweis: Zutreffendes ist von der Vergabestelle anzukreuzen]

- ☒ Leistungsbeschreibung
☒ Vordruck *Eignung*
☒ *Preisermittlungsblatt 1 (Papierversion)*
☒ *Preisermittlungsblatt 2 (Papierversion)*
☐ Vordruck *Instandhaltungsvertrag*

Hinweis: Folgende Angaben sind bitte vom Bieter anzukreuzen.

- ☐ Vordruck *Antrag Nachunternehmereinsatz und Vordruck Erklärung des Nachunternehmers*
Hinweis: Die beiden Vordrucke sind stets zusammen einzureichen!
☐ Vordruck *Bietergemeinschaft*
☐ Nachweise gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, ,
☐ Pläne, Zeichnungen „ ,

- 1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben (unten Nr. 3) an.

An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

- 2 Bestandteil dieses Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben (einschließlich aller Anlagen) die folgenden Unterlagen in der jeweils geltenden Fassung:

- die landesrechtlichen Bestimmungen der Freien und Hansestadt Hamburg gemäß Hinweisblatt *Landesrecht*
- die *Teilnahmebedingungen (TNB)*
- die *Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB)*
- die *Besonderen Vertragsbedingungen (BVB)*
- die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen
- die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B)
- die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C)
-

3 Preisangaben

Hinweis: Ist nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart, wird ein als Prozentsatz angebotener Preisnachlass bei Abrechnung und Zahlungen von den Einheits- und Pauschalpreisen abgezogen. Das gilt auch für Nachträge, deren Preise auf Grundlage der Preisermittlung für die Vertragsleistung zu bilden sind. Änderungssätze bzw. Erstattungsbeträge bei vereinbarter Gleitklausel werden durch den Preisnachlass nicht verringert.

3.1 Bei fehlender Losaufteilung (siehe Vorgabe der Vergabestelle):

Hauptangebot	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) in Euro	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote
Summe Angebot		%

3.2 Bei Losaufteilung (siehe Vorgabe der Vergabestelle):

Hauptangebot	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) in Euro	Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote
Summe Los 1	entfällt	entfällt %
Summe Los 2	entfällt	entfällt %
Summe Los 3	entfällt	entfällt %
Summe Los 4	entfällt	entfällt %
Summe Gesamtangebot	entfällt	

3.3 Sonderregelung bei Auf- und Abgebotsverfahren

☐ Angebot zu den Preisen des Leistungsverzeichnisses mit einem Abgebot von %
Aufgebot von %

☐ Angebot für zur Leistungserfüllung erforderliche, zusätzliche Leistungen ohne Preisvorgabe:

Lohn-/Gehaltsgruppe („Berufsgruppe“ laut Tarifvertrag) <i>[Bearbeiterhinweis: Vorgabe der Vergabestelle]</i>	geschätzte Anzahl Stunden pro Los <i>[Bearbeiterhinweis: Vorgabe der Vergabestelle]</i>	Verrechnungssatz EUR (ohne USt) <i>Hinweis: Angabe durch Bieter</i>	Gesamtbetrag EUR (ohne USt) <i>Hinweis: Angabe durch Bieter</i>
1. ....	.....	.....	.....
2. ....	.....	.....	.....
3. ....	.....	.....	.....
4. ....	.....	.....	.....
5. Auszubildende a) im 1.Jahr	XXXXXXXXXXXXXX	.....	XXXXXXXXXXXXXX
b) im 2.Jahr	XXXXXXXXXXXXXX	.....	XXXXXXXXXXXXXX
c) im 3.Jahr	XXXXXXXXXXXXXX	.....	XXXXXXXXXXXXXX

Hinweis: Im Verrechnungssatz sind Lohn-/Gehaltskosten, Lohn-/Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkosten-anteile und Gewinn enthalten. Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeiten werden gesondert vergütet.

3.4 Nebenangebote (sofern durch die Vergabestelle zugelassen): Anzahl

4 Ich/Wir erkläre(n), dass

- die im Vordruck *Eignung* gemachten Angaben vollständig, zutreffend und Bestandteil dieses Angebots sind;
- alle Leistungen im eigenen Betrieb ausgeführt werden, sofern sie nicht in den Vordrucken *Eignung* und *Antrag Nachunternehmereinsatz* als Leistungen anderer Unternehmen ausdrücklich bezeichnet sind.

Die folgenden (Teil-)Leistungen werden an Nachunternehmer vergeben:

Pos.-Nr.	Bezeichnung der Teilleistungen

Entsprechend der Vorgabe in Nr. 5 *Aufforderung Angebotsabgabe* werden die zwei Vordrucke *Antrag Nachunternehmereinsatz* und *Erklärung des Nachunternehmers*

- ☐ diesem Angebot beigelegt.
☒ binnen sechs Tagen nach der gesonderten Aufforderung der Vergabestelle vorgelegt.

- zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand dieses Angebots sind;
- bei Verwendung einer selbstgefertigten Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses das vom Auftraggeber verfasste Leistungsverzeichnis (Langtext) als allein verbindlich anerkannt wird;
- das im Leistungsverzeichnis des Auftraggebers genannte Produkt angeboten wird, wenn bei einer Teilleistungsbeschreibung des Auftraggebers mit dem Zusatz „oder gleichwertig“ keine Produktangaben (Hersteller- und Typenbezeichnung) eingetragen wurde;
- falls mehrere (zugelassene) Nebenangebote abgegeben wurden, dieses Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst;
- der zu benennende Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über ausreichende berufliche und arbeitsschutzfachliche Kenntnisse und darüber hinaus mehrjährige Berufserfahrung verfügen, um die nach der Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen. Entsprechende Referenzen werden bei der Auftragserteilung vorgelegt.

5 Mittelstandsförderung

Bei meinem/unseren Unternehmen handelt es sich um ein „kleines oder mittleres Unternehmen (KMU)“ im Sinne der europäischen Vorgaben: ☐ ja ☐ nein

Hinweis: Kleinunternehmen, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) werden in der EU-Empfehlung 2003/361 definiert. Danach zählt ein Unternehmen zu den KMU, wenn es nicht mehr als 249 Beschäftigte hat und einen Jahresumsatz von höchstens 50 Millionen € erwirtschaftet oder eine Bilanzsumme von maximal 43 Millionen € aufweist.

6 Die Vergabestelle möge etwaige Kontaktaufnahmen richten an:

E-Mail-Adresse:
Telefax Nr.:

7 Mir/Uns ist bekannt, dass eine falsche Erklärung in diesem Vordruck den Ausschluss von laufenden und künftigen Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

Ort, Datum, Stempel und Unterschrift:

Das Angebot wird ausgeschlossen, wenn

- ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben ist;
- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, nicht angegeben ist;
- ein elektronisches Angebot, das signiert werden muss, nicht wie vorgegeben signiert ist.

**Baumaßnahme: Neu-, Um- und Ausbau der
Straßen**

**Öffentliche Ausschreibung
ÖA-D4G2-2-2019**

**Teilmaßnahme: Umgestaltung Ostpreußenplatz
Projekt- Nr.: 08-046**

Baustellenfläche:
ca. 5.600 m²

L e i s t u n g s b e s c h r e i b u n g

- I. Baubeschreibung
- II. Leistungsverzeichnis
- III. Anlagen

I. Baubeschreibung

0. Einleitung

Der Ostpreußenplatz, südlich des Ausgangsbereiches der U-Bahn-Haltestelle Wandsbek Gartenstadt gelegen, ist aufgrund seiner sozialen und verkehrlichen Bedeutung umzubauen. Fahrbahn- und Nebenflächen sind neu zu ordnen, dies beinhaltet zuvorderst die Herstellung einer Straßenentwässerungsanlage als auch den Vollausbau anliegender Fahrbahnen in Asphalt-, Beton- und Pflasterbauweise. Die Freiraum- und Nebenflächen werden anspruchsvoll mit Pflaster- und Plattenbelägen, Spielinseln aus einem Kunststoffbelag, einem erhöhten Wiesenhügel mit umlaufender Sitzbank und Baumpflanzungen neu gestaltet.

1. Angaben zur Baustelle (vorhandener Zustand vor Baubeginn)

1.1 Lage der Baustelle

Die Baumaßnahme liegt im öffentlichen Straßennetz des Bezirksamtsbereiches Hamburg – Wandsbek im Stadtteil Wandsbek-Gartenstadt.

1.2 Art und Lage der baulichen Anlagen

Der Ostpreußenplatz wird im Osten durch die Hauptverkehrsstraße Lesserstraße, im Norden durch den unmittelbar vor dem U-Bahn-Ausgang befindlichen, von der Lesserstraße in Ost-West-Richtung verlaufenden Ostpreußenstieg und im Westen und Süden durch Wohnungsbebauungen, mit Geschäften im Erdgeschoss begrenzt. Die Asphaltfahrbahn des Ostpreußenplatzes zweigt über eine signalisierte Kreuzung von der Lesserstraße nach Westen ab, wird auf der Nordseite von einem Überliegerstellplatz für Busse des ÖPNV auf einer Länge von ca. 50 m begleitet, knickt dann in Richtung Norden als etwa 45 m lange Stichstraße nebst Kfz-Stellplätzen ab. Daran (nicht mehr Bestandteil der Ausschreibung ist der Betriebsweg) schließt sich ein dem Ostpreußenstieg und der U-Bahntrasse nach Westen folgender, ca. 60 m langer asphaltierter Betriebsweg an und endet vor einem Umspannwerk des HVV.

Auf der Südseite der Asphaltfahrbahn befindet sich eine Stell- und Wartefläche für Taxen.

Am Knick des Ostpreußenplatzes Richtung Süden schließt sich die Allensteiner Straße nebst einer auf der Westseite gelegenen Bushaltestelle an. Unmittelbar hinter der Bushaltestelle zweigt der Braunsberger Weg in Richtung Westen ab.

1.2.1 Verkehrsanlagen

Ostpreußenplatz

Die bituminös befestigte Fahrbahn des Ostpreußenplatzes weist eine Breite von etwa 6 m auf. Der sich nördlich anschließende Überliegerplatz mit einer maximalen Breite von knapp 16 m ist mit Naturstein-Großpflaster befestigt, der südliche Taxenstand mit einer Breite von gut 4,0 m mit Betonwabensteinpflaster. Die knapp 2,50 m breite Stichstraße sowie die 6 Stellplätze am Fahrbahnrand haben eine Befestigung aus Betonrechteckpflaster. Die Gehwege sind in unterschiedlichen Breiten mit Betonplatten befestigt, durchbündert mit mehrzeiligem Klinkerpflaster. Zwei Fahrradabstellplätze haben eine runde, röhrenförmige Befestigung aus Klinkerpflaster. Auf dem Ostpreußenplatz befinden sich Grüninseln mit Strauchwerk und Baumbestand.

Allensteiner Straße

Die etwa 6,50 m breite Fahrbahn der Allensteiner Straße ist ebenfalls bituminös befestigt. Auf der Westseite befindet sich in Weiterführung des Überliegerstellplatzes eine gut 3 m breite Bushaltestelle aus Naturstein-Großpflaster. Die Gehwege bestehen, wie im Ostpreußenplatz auch, aus Gehwegplatten, durchbündert mit mehrzeiligem Klinkerpflaster. Auch hier befinden sich Grünflächen und offene Baumscheiben mit Pflanzungen und Bestandsbäumen.

1.2.2 Entwässerungsanlagen

Das Regenwassersiel im Ostpreußenplatz verfügt über einen Anfangsschacht und einen vorgeschalteten Nebenschacht, der lediglich das Regenwasser zweier Straßenabläufe auffängt. Der Anfangsschacht liegt etwa in Höhe des Knicks Ostpreußenplatz am Übergang zur Allensteiner Straße und leitet das Regenwasser mittels zweier Sielrohre DN 250 nach Osten Richtung Lesserstraße (unter den südlichen Nebenflächen) und nach Süden Richtung Tilsiter Straße (unter der Fahrbahn der Allensteiner Straße). Straßenabläufe finden sich fast nur in näherer Umgebung der Sielleitungen und der Schächte. Ein Großteil des anfallenden Regenwassers auf den versiegelten Flächen des Platzes entwässert frei in Richtung Süden.

Mit der Umbaumaßnahme verändert sich die Entwässerungssituation und erfordert die Herstellung einer Straßenentwässerungsanlage (SEA), weil unter der Platzfläche lediglich eine Schmutzwasser-Druckleitung aus Nordwest- in Südostrichtung verläuft. Da die errechnete Einleitmenge die zulässige Einleitmenge ins öffentliche Siel überschreitet, muss die SEA mit Stauraumrohren DN 800 aus Beton, vier neuen Schächten DN 1500, einem Drosselschacht als Sonderschacht und einem Übergbeschacht DN 1200 hergestellt werden.

1.3 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle

Der Ostpreußenplatz ist von besonderer Bedeutung für das öffentliche Leben im Hamburger Stadtteil Wandsbek-Gartenstadt. Insbesondere durch die U-Bahnhaltestelle Wandsbek-Gartenstadt, die Buslinien M8, 118 und 166, die diesen Platz anfahren und dem Taxenstand, fungiert der Platz als wichtiger Verkehrsknotenpunkt mit zahlreichen Geschäften und Versorgungseinrichtungen. Die Zugänglichkeit zu dem Eingang der U-Bahnhaltestelle ist während der gesamten Baumaßnahme zu gewährleisten.

1.4 Untergrund und Bodenverhältnisse

Den Asphaltfahrbahnen (Ostpreußenplatz / Allensteiner Straße) wurden 2 Bohrkern entnommen, die den Untersuchungsergebnissen nach als pechfrei einzustufen sind. Die ungebundenen Schichten lassen sich in die LAGA-Klassen Z0 bis >Z2 (DK0) einordnen. (siehe Untersuchungsbefunde in der Anlage).

1.5 Angaben zum Entwässerungszustand

Das anfallende Niederschlagswasser im Baubereich erfolgt über vorhandene Straßenabläufe, die an das öffentliche Regensiel angeschlossen sind.

1.6 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Auf die Ziff. 9.8.12 der Besonderen Vertragsbedingungen (BVB) (Schutz gegen Baulärm) sowie auf die DIN 18920, die RAS-LP 4 und auf die Hamburger Baumschutzverordnung (Schutz von Bäumen) wird verwiesen.

1.7 Im Baugelände vorhandene Anlagen

Im Baubereich befinden sich die in einer Großstadt üblichen Ver- und Entsorgungsleitungen.

Vorab sind Anlagen mindestens folgender Leitungsträger bekannt:

- Stromnetz Hamburg (ehem. Vattenfall Europe Hamburg)
- Hamburg Netz GmbH
- Hamburger Wasser
- Deutsche Telekom AG
- Vattenfall Fernwärme
- Dataport
- Wilhelm.tel

- 1&1 Versatel GmbH
- Regen- und Schmutzziele, Straßenentwässerungsanlagen

Der Auftragnehmer (im Weiteren AN genannt) hat sich vor Baubeginn über Lage und Umfang der vorhandenen Leitungen bei den entsprechenden Versorgungsunternehmen zu informieren und in der Örtlichkeit einweisen zu lassen. Die Einweisung ist zu protokollieren. Dies beinhaltet das Einholen der aktuellen Leitungspläne. Vorschriften und Richtlinien der Versorgungsunternehmen sind in Erfahrung zu bringen und einzuhalten. Eine separate Vergütung erfolgt hierfür nicht. Erschwernisse bei der Bauausführung aufgrund der Leitungen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Folgende Randbedingungen sind dabei zu beachten:

- der vom Auftraggeber (im Weiteren AG genannt) übergebene Leitungstrassenplan gilt ausschließlich zur Information und gibt keine genaue Lage der Leitungstrassen wieder
- Handschachtung im Bereich erdverlegter Ver- und Entsorgungsleitungen (Vergütung erfolgt durch den AG über die entsprechenden Positionen)
- Einhaltung von Sicherheitsabständen und Sicherheitsmaßnahmen gemäß den geltenden Vorschriften der Ver- und Entsorgungsunternehmen
- Vermeidung von Standsicherheitseinschränkungen von Masten und Einrichtungen jeglicher Art
- Berücksichtigung von Mindestabständen beim Einsatz von Maschinen
- Baufeldsicherung ist Sache des AN

Für Schäden gegenüber Dritten haftet allein der AN.1.8 Hindernisse im Bereich der Baustelle

Im Baubereich ist ein umfangreicher Leitungsbestand vorzufinden (siehe vorhergehender Abschnitt 1.7)..

Die Prüfung des Kampfmittelbelastungskatasters ergab, dass im Baubereich Verdacht auf vergrabene Kampfmittel und allgemeiner Bombenblindgängerverdacht besteht. Durch einen fachlich versierten Betrieb sind die im Baubereich zugänglichen Kampfmittelverdachtsflächen zu begleiten.

Die Lage der Kampfmittelverdachtsflächen ist im Lageplan Prüfung des Kampfmittelbelastungskatasters in der Anlage dargestellt. Die Firma, die die Arbeiten im Bereich der Kampfmittelverdachtsflächen begleitet, muss im Register gem. § 6 (2) KampfmittelVO und EU-Dienstleistungsrichtlinie aufgeführt sein.

Alle Arbeiten sind nach Maßgaben der TA-KRD Hamburg in der aktuellen Fassung sowie unter Beachtung aller sonstigen geltenden Regelwerke (z.B. KampfmittelVO, SprengG, BGI 833, DIN 4124, DIN 18300, Merkblätter der FHH) durchzuführen.

Arbeiten zur Kampfmittelsondierung haben nur unter Aufsicht eines Befähigungsscheininhabers nach § 20 des Sprengstoffgesetzes zu erfolgen. Für den Sondierungsbereich ist ein verantwortlicher Räumstellenleiter zu benennen.

Das Personal des AN ist vom verantwortlichen Räumstellenleiter des AN vor Arbeitsaufnahme und bei einem Wechsel des Personals zu belehren und in die Aufgaben einzuweisen. Diese Belehrung ist aktenkundig zu machen und unaufgefordert dem AG regelmäßig zur Kontrolle vorzulegen. Es muss gewährleistet sein, dass das Personal die deutsche Sprache in Wort und Schrift versteht. Die sondierten Bereiche bzw. Baugruben sind zu vermessen. Die Vermessung wird Bestandteil der Dokumentation.

Kosten für eventuell daraus auftretende Behinderungen und kurzzeitige Unterbrechungen werden nicht gesondert vergütet.

Der Bodenabtrag in allen Verdachtsflächen erfolgt auf Anweisung der beauftragten und koordinierenden Fachfirma lagenweise, dies betrifft auch die Herstellung eventueller Leitungsgräben.

Sollte am Ende der baubegleitenden Kampfmittelsondierung keine Freigabe über den vollständigen theoretischen Kampfmittelhorizont erzielt werden, ist zur Dokumentation ein Arbeitsbericht zu erstellen.

Grundsätzlich gilt: Beim Auffinden von Kampfmitteln sind die Arbeiten sofort einzustellen und die Feuerwehr ist telefonisch zu informieren. Die Feuerwehr entscheidet über das weitere Vorgehen. Den Anweisungen der Feuerwehr ist Folge zu leisten.

Munition darf nicht geborgen werden. Es ist verboten, entdeckte Kampfmittel zu berühren, ihre Lage zu verändern, in Besitz zu nehmen oder zu entschärfen, zu sprengen oder auf öffentlichen Straßen zu transportieren. Die Fundstellen müssen markiert werden. Darüber hinaus sind alle Mitarbeiter von dem Fund zu informieren. Waffenfunde sind ebenfalls der Feuerwehr anzuzeigen.

1.9 Aufgrabeschein

Mindestens 14 Tage vor Baubeginn ist die Ausstellung eines Aufgrabescheins durch den Auftragnehmer (AN) zu veranlassen. Hierfür ist der abgestimmte VZ-Plan des AN vorzulegen (s.hierzu § 45 Abs. 6. StVO)

1.10 Vom Auftraggeber veranlasste Vorarbeiten

Der AG hat im Vorwege mehrere Bäume fällen lassen. Dabei sind die gesetzlichen Fällzeiträume zu beachten.

1.11 Arbeiten anderer Unternehmer im Bereich der Baustelle

Kosten für auftretende Behinderungen und kurzzeitige Unterbrechungen durch die hier genannten gleichzeitig laufenden Arbeiten werden nicht gesondert vergütet.

- Es finden Arbeiten an den Lichtsignalanlagen statt. Die Koordination der Maßnahme muss mit einer dreimonatigen Vorlaufzeit mit der Hamburger Verkehrsanlagen GmbH abgestimmt werden. [REDACTED]
- Es finden Arbeiten an der öffentlichen Beleuchtung statt. Die Demontage, Neu-aufstellung und Umsetzung der Beleuchtung erfolgt durch die Hamburger Verkehrsanlagen GmbH. Zu Koordination der Maßnahmen ist eine zweimonatige Vorlaufzeit nötig und mit der Hamburger Verkehrsanlagen GmbH abzustimmen. [REDACTED]
- Die Versorgungsunternehmen müssen Regulierungsarbeiten an den Schieber- und Hydrantenkappen vornehmen, es sei denn, der AN vom Straßenbau wird mit den Arbeiten beauftragt
- Der Fahrgastunterstand (FGU) an der Lesserstraße wird durch die Fa. Wall innerhalb der Baustelle um ca. 20cm umgesetzt. Eine zweimonatige Vorlaufzeit [REDACTED] gen.
- Bei dem Fahrgastunterstand (FGU) an der Allensteinerstraße werden die Glas-scheiben, für die Baumaßnahme durch die Fa. Wall temporär entfernt. Der Ab-lauf der Maßnahme ist mit der [REDACTED]

Die elektronische dynamische Fahrgastinformation (DFI) an der Bushaltestelle wird durch die Hochbahn versetzt. Eine dreimonatige Vorlaufzeit ist für die Veranlassung der Umsetzung erforderlich und bei der Hochbahn

- Im Bereich der Parkstände am westlichen Ostpreußenplatz, wird ein Parkscheinautomat durch lbv, inklusive der Fundamente aufgestellt. Die genaue Lage wird mit AG und lbv vor Ort festgelegt. Der Baubeginn und der Fertigstellungstermin des Planums im westlichen Gehwegbereich muss beim lbv angezeigt werden
- Die bestehende Kulturlitfaßsäule wird durch Fa. Ströer abgebaut. Durch Fa. Ströer wird nach dem Abbau festgelegt ob die Bestandsäule oder einen neue Säule durch die FA. Ströer am neuen Standort eingebaut wird. Der Einbau wird ohne Fundament erfolgen. Zu Koordinierung der Maßnahme des Abbaus ist der Baubeginn bei Fa. Ströer anzuzeigen. Zu Koordinierung der Neuaufrstellung ist mit einer vierwöchigen Vorlaufzeit, die Fertigstellung der Fläche im Bereich des zukünftigen Standorts anzuzeigen.
- Die Abfallbehälter werden bauseits durch die Stadtreinigung bestellt, geliefert und aufgestellt. Die Erstellung der Fundamente erfolgt durch AN (gemäß gesonderter Position). Die Aufstellung ist mit der Stadtreinigung in zweimonatiger Vorlaufzeit zu Koordinieren.
- Die Fahrradanhängbügel werden bauseits durch P+R gestellt. Der Einbau erfolgt durch den AN (gemäß gesonderter Position). Die Koordination der bauseitigen Lieferung ist mit einer zweimonatigen Vorlaufzeit mit P+R zu koordinieren.
- Die Stadtradstation mit Terminal wird von Stadtrad aufgestellt. Der Stromnetzanschluss erfolgt durch Stromnetz Hamburg. Der Beginn der Pflasterarbeiten, muss zu Koordinierung der Aufstellung der Anlage inkl. Leitungen drei Monate im Vorlauf angekündigt werden
- melinda.schultheiz@deutschebahn.com)
- Die Sammelschließanlage und Fahrradüberdachung werden durch P+R in Vereinbarung mit dem Bezirksamt Wandsbek aufgestellt. Das Fundament wird durch den Auftrag von P+R erstellt. Die Koordination des Bauablaufs muss mit einem dreimonatigen Vorlauf mit P+R abgestimmt werden.
- Eine Winkelstützwand im Bereich der Sammelschließanlage am Ostpreußenstieg, wird durch die Maßnahme von P+R erstellt. Die Koordination des Bauablaufs ist mit P+R erforderlich. Alle Rechnungen (Abschlags und Schlussrechnung), für die Maßnahmen der Herstellung der Winkelstützwand sind in einer eigenen Rechnung aufzustellen. Die Zusammengehörigen Positionen sind in der Gruppe Steinsetzarbeiten zusammengefasst. Rechnungsempfänger ist
- 5 Stück Acer platanoides `Cleveland` (im Weiteren Spitzahorn) werden durch P+R auf die Baustelle geliefert. Die genaue Beschreibung erfolgt in der Position. Die Bestellung der Baumpflanzungen und Koordinierung der Baumlieferung muss mit einem dreimonatigen Vorlauf mit P+R erfolgen.

32882731 / sanaz.saleri@pr.hamburg)

Der AN hat sich selbständig mit den jeweiligen Unternehmen abzustimmen und zu koordinieren. Ein ggf. sich hieraus ergebender Mehraufwand ist in die Einheitspreise einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.

2. Angaben zur Ausführung (Zustand nach Baubeginn)

2.1 Zukünftiger Zustand

2.1.1 Wesentliche Leistungen

- ca. 420 m² Asphaltdecke / -deckschicht fräsen
- ca. 140 m² Asphalttragschicht herstellen, Vollausbau
- ca. 520 m² Asphaltbinderschicht herstellen
- ca. 55 m² Wasserlauf aus Gussasphalt herstellen
- ca. 550 m² Asphaltdeckschicht herstellen
- ca. 75 m² Betonfahrbahn (Busbucht) herstellen
- ca. 120 m² Großpflaster des AG in Beton setzen
- ca. 300 m² Fahrbahn und Parkstände mit Betonpflaster 40/20/12 cm herstellen
- ca. 1.035 m² Nebenflächen mit Betonpflaster 40/20/12 cm herstellen
- ca. 60 m² Nebenflächen mit Betonpflaster 20/20/8 cm herstellen
- ca. 600 m² Nebenflächen mit Betonplatten 40/20/8 cm herstellen
- ca. 730 m² Nebenflächen mit Klinkerpflaster 26,6/5/7 cm herstellen
- ca. 150 m² Taxenstand mit Betonwabensteinpflaster herstellen
- ca. 540 m² Nebenflächen mit Betonplatten 50/50/7 cm herstellen
- ca. 76 m² Bodenindikatoren setzen
- ca. 105 m² Kunststoffbelag in Spielinseln herstellen
- ca. 80 m Bussonderborde setzen
- ca. 295 m Granitborde setzen
- ca. 305 m Betonborde setzen
- ca. 115 m Läufer aus Pflasterklinker in Beton setzen
- ca. 125 m Stahlbetonrohr DN 800 verlegen
- ca. 145 m Kunststoffrohr aus Polypropylen (PP) DN 150 verlegen
- 4 St Betonschächte DN 1500 setzen
- 1 St Betonschacht DN 1200 setzen
- 1 St Drosselschacht als Sonderschacht setzen
- 26 St Straßenabläufe setzen
- 21 St Baumpflanzungen
- ca. 115 m² Staudenpflanzungen herstellen
- ca. 95 m² erhöhter Wiesenhügel mit umlaufender Rundsitzbank herstellen

Diverse Einbauten, wie z.B. Fahrradanhängerbügel, Baumscheiben, etc. einbauen.

Hinweis: Das Kürzel St steht im gesamten Leistungsverzeichnis für Stück

Bei allen Pflasterarbeiten sind zwingend die Verlegehinweise der Hersteller und die Verwendung des empfohlenen Verlegegeschirrs zu beachten!!

2.1.2 Art der Leistungen

Die Fahrbahn im Vollausbau erhält folgenden Aufbau gemäß RStO/ReStra, Tafel 1, Zeile 2.3, Belastungsklasse 32:

-----	Splittmastixasphalt abstreuen
3,5 cm	Splittmastixasphalt aus Mischgut SMA 8 Hmb
-----	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen 150 – 250 g/m ²
8,5 cm	Asphaltbinder aus Mischgut AC 16 B Hmb
-----	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen 250 – 350 g/m ²
14,0 cm	Asphalttragschicht aus Mischgut AC 22 T Hmb
20,0 cm	Verfestigung Böden mit Zement
24,0 cm	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
70,0 cm	Gesamtaufbau

Das Teilstück der Fahrbahn im Einmündungsbereichsbereich Lesserstraße erhält folgenden Aufbau gemäß RStO/ReStra, Tafel 4, Zeile 1, Belastungsklasse 32:

-----	Splittmastixasphalt abstreuen
3,5 cm	Splittmastixasphalt aus Mischgut SMA 8 Hmb
-----	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen 150 – 250 g/m ²
8,5 cm	Asphaltbinder aus Mischgut AC 16 B Hmb
-----	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen 250 – 350 g/m ²
30,0 cm	Asphalttragschicht aus Mischgut AC 22 T Hmb in zwei Lagen
42,0 cm	Gesamtaufbau

Die Deckensanierung erhält folgenden Aufbau gemäß RStO/ReStra:

-----	Splittmastixasphalt abstreuen
3,5 cm	Splittmastixasphalt aus Mischgut SMA 8 Hmb
-----	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen 150 – 250 g/m ²
8,5 cm	Asphaltbinder aus Mischgut AC 16 B Hmb
-----	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen 250 – 350 g/m ²
12,0 cm	Gesamtaufbau

Die Deckschichtsanierung erhält folgenden Aufbau gemäß RStO/ReStra:

-----	Splittmastixasphalt abstreuen
3,5 cm	Splittmastixasphalt aus Mischgut SMA 8 Hmb
-----	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen 150 – 250 g/m ²
3,5 cm	Gesamtaufbau

Die Busbucht in der Allensteiner Straße erhält folgenden Aufbau gemäß RStO/ReStra, Tafel 2, Zeile 1.3, Belastungsklasse 32:

Projekt: 08-046
 LV: ÖA-D4G2-2-2019

Straßenbauarbeiten
 Umbau Ostpreußenplatz

26,0 cm	Betondecke, frühhochfester Straßenbeton mit Fließmittel
-----	Vlieszwischenlage
20,0 cm	Verfestigung von grobkörnigen Böden mit Zement
<u>24,0 cm</u>	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
70,0 cm	Gesamtaufbau

Die Pflasterfahrbahn gelegentlich genutzt mit Kfz-Verkehr > 3,5 t erhält folgenden Aufbau in Anlehnung an die RStO/ReStra, Tafel 3, Zeile 3, Belastungsklasse 3,2:

12,0 cm	Betonsonderpflaster 40/20 cm
	Fuge aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8
4,0 cm	Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8
30,0 cm	Tragschicht aus Naturschotter 0/32, 0/45, $EV_2 \geq 180$ MPa
<u>24,0 cm</u>	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
70,0 cm	Gesamtaufbau

Die Gehwege auf der Südseite des Ostpreußenplatzes erhalten folgenden Aufbau gemäß RStO/ReStra, Tafel 6, Zeile 2:

7,0 cm	Platten aus Beton 50/50 und 75/50 cm, Längsverband
	Fuge aus Brechsand 0/2, Brechsand-Splitt 0/5
4,0 cm	Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8
<u>20,0 cm</u>	Tragschicht aus Naturschotter 0/32, 0/45, $EV_2 \geq 100$ MPa
31,0 cm	Gesamtaufbau

Die Gehwege der Freiraumplanung erhalten folgenden Aufbau gemäß RStO/ReStra, Tafel 6, Zeile 2:

8,0 cm	Betonsonderplatten 40/20 cm
	Fuge aus Edelbrechsand-Splittgemisch 0/3
4,0 cm	Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5
<u>20,0 cm</u>	Tragschicht aus Naturschotter 0/32, $EV_2 \geq 100$ MPa
32,0 cm	Gesamtaufbau

Die Gehwege der Freiraumplanung im Ostpreußenstieg erhalten folgenden Aufbau in Anlehnung an die RStO/ReStra, Tafel 3, Zeile 1, Belastungsklasse 1,0:

12,0 cm	Betonsonderpflaster 40/20 cm
	Fuge aus Edelbrechsand-Splittgemisch 0/3
4,0 cm	Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5
20,0 cm	Tragschicht aus Naturschotter 0/32, $EV_2 \geq 150$ MPa
<u>34,0 cm</u>	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
	Schicht dicke anpassen!
70,0 cm	Gesamtaufbau

Die Platzfläche der Freiraumplanung+Reserveflächen erhalten folgenden Aufbau in Anlehnung an die RStO/ReStra, Tafel 3, Zeile 1, Belastungsklasse 1,0:

7,0 cm	Pflasterklinker 26,6/5 cm
	Fuge aus Edelbrechsand-Splittgemisch 0/2
4,0 cm	Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5
20,0 cm	Tragschicht aus Naturschotter 0/32, $EV_2 \geq 150$ MPa
<u>39,0 cm</u>	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
	Schichtdicke anpassen!

70,0 cm Gesamtaufbau

Die Fläche des Pavillons innerhalb der Platzfläche der Freiraumplanung+Reserveflächen erhalten folgenden Aufbau in Anlehnung an die RStO/ReStra, Tafel 3, Zeile 1, Belastungsklasse 1,0:

8,0 cm	Betonsonderpflaster 20/20 cm Fuge aus Edelbrechsand-Splittgemisch 0/2
4,0 cm	Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5
20,0 cm	Tragschicht aus Naturschotter 0/32, $EV_2 \geq 150$ MPa
<u>38,0 cm</u>	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
	Schichtdicke anpassen!

70,0 cm Gesamtaufbau

Die Parkflächen erhalten folgenden Aufbau in Anlehnung an die RStO/ReStra, Tafel 3, Zeile 3, Belastungsklasse 1,0:

12,0 cm	Betonsonderpflaster 40/20 cm Fuge aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8
4,0 cm	Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8
30,0 cm	Tragschicht aus Naturschotter 0/32, 0/45, $EV_2 \geq 150$ MPa
<u>24,0 cm</u>	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
70,0 cm	Gesamtaufbau

Der Taxenstand erhält folgenden Aufbau gemäß RStO/ReStra, Tafel 3, Zeile 3, Belastungsklasse 1,0:

8,0 cm	Betonwabensteinpflaster Fuge aus Brechsand 0/2, Brechsand-Splitt 0/5
4,0 cm	Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8
30,0 cm	Tragschicht aus Naturschotter 0/32, 0/45, $EV_2 \geq 150$ MPa
<u>28,0 cm</u>	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
70,0 cm	Gesamtaufbau

Die wiederherzustellende Fläche des Überliegerstellplatzes erhält folgenden Aufbau:

~ 16,0 cm	Naturstein-Großpflaster Fuge mit Bitumenverguss
6,0 cm	Bettung aus Estrichbeton 0/8, Zementmörtel 0/8
25,0 cm	Tragschicht aus Beton C 20/25
<u>23,0 cm</u>	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
70,0 cm	Gesamtaufbau

Der nach Einbau des Bussonderbordes wiederherzustellende Pflasterstreifen der Busbucht in der Lesserstraße erhält folgenden Aufbau:

10,0 cm	Betonwabensteinpflaster Fuge aus wasserundurchlässigem Pflasterfugenmörtel
6,0 cm	Bettung aus Dränmörtel
25,0 cm	Tragschicht aus Dränbeton (DBT) C 25/30
<u>29,0 cm</u>	grobkörnige Böden nach DIN 18196 (bei Bedarf)
70,0 cm	Gesamtaufbau

Die Flächen werden mit folgenden Bordsteinen begrenzt:

Fahrbahn / Gehweg	Granithochbord
Fahrbahn / Überliegerstellplatz	Granittiefbord
Fahrbahn / Taxenstand u. Parkflächen	Betontiefbord
Taxenstand u. Parkflächen / Gehweg	Betonhochbord
Pflasterfahrbahn / Gehweg u. Parkflächen	Betonrundbord
Bushalteflächen / Buswarteflächen	Bussonderbord
Nebenflächen / Grünflächen	8er-Betontiefbord

2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung

Die Regulierung der vorhandenen Schieberkappen und Hydranten ist vom Auftragnehmer mit den einzelnen Versorgungsträgern abzustimmen. Die Beauftragung und Abrechnung erfolgt durch bzw. über die Versorgungsträger.

Erschwernisse beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie beim Herstellen von Asphaltsschichten durch Einbauten wie Schächte, Schieberkappen und Straßenabläufe sind im LV berücksichtigt.

Es sind Pflasterarbeiten unter dem Dach des denkmalgeschützten Pavillons auszuführen.

In den Flächen sind Einbauten wie Lichtsignalanlage, Fahrgastunterstand (FGU), Dynamische Fahrgastinformation (DFI), Pfosten enthalten, an die angepflastert werden muss.

Es sind Arbeiten in der Nähe von Bestandsbäumen, insbesondere im Bereich der Linde am Eingang zu U-Bahn wurzelschonend auszuführen.

Es sind Baumpflanzungen und Erdarbeiten im Bereich der erhöhten, durch eine Sitzbank eingefasste Pflanzfläche auszuführen.

Es sind die Maßnahmen anderer Unternehmen auf der Baustelle (siehe Punkt 1.11) abzustimmen und in den Bauablauf zu integrieren.

2.3 Baustellen- und Entsorgungseinrichtung

Die Baustelle ist umweltgerecht einzurichten. Ein umweltschonender Betrieb und eine ordnungsgemäße Entsorgung der Abfallstoffe sind zu gewährleisten. Der AN hat für alle zur Durchführung des Bauvorhabens benötigten Ver- und Entsorgungsleistungen selbst Sorge zu tragen.

Für die Baustelleneinrichtung kann keine Fläche zur Verfügung gestellt werden. Lager- und Arbeitsplätze stehen nur in geringem Umfang innerhalb des Baufeldes zur Verfügung. Eventuell erforderliche Zusatzflächen hat sich der AN selbst zu beschaffen, die Kosten werden nicht gesondert vergütet.

Im Baufeld befinden sich Bebauungen mit Mehrfamilienhäusern, Geschäfte sowie der Ein- und Ausgangsbereich der U-Bahn-Haltestelle Wandsbek Gartenstadt. Der Transport von Müll-, Wertstoff- und Papiertonnen zum jeweiligen Abfuhrtermin zu einer Sammelstelle ist Bestandteil dieser Ausschreibung und wird über eine gesonderte LV-Position vergütet.

2.4 Bauausführung

2.4.1 Ausführungszeit

Die Bauarbeiten sind unter vollständiger Ausnutzung der Tageshelligkeit an allen Werktagen auszuführen.

Vergütungen ggf. für Arbeiten an Sonn- und Feiertagen sind in die entsprechenden Positionen des Leistungsverzeichnisses einzurechnen.

Liefermischwerk und Ersatzmischwerk sind dem AG jeweils nach Aufforderung zu benennen.

2.4.2 Allgemeine Angaben zur Verkehrsführung

Der AN erstellt anhand des unter Abschnitt 2.5 vorgestellten und mit dem zuständigen Polizeikommissariat vorabgestimmten Bauablauf ein konkretes Bauablaufkonzept, das mit dem AG und den Trägern öffentlicher Belange abzustimmen und gegebenenfalls zu überarbeiten ist. Er erstellt Verkehrszeichenpläne und holt die hierfür notwendigen verkehrsbehördlichen Anordnungen ein. Die Verkehrsführung ist durch den AN entsprechend vor Ort einzurichten. Für diese Leistungen besteht eine Position im Leistungsverzeichnis.

- 2.4.2.1 Die Ausführung der Arbeiten erfolgt unter teilweiser Aufrechterhaltung des Verkehrs. Die Zugänglichkeit zum U-Bahneingang und den Eingängen der Geschäfte und Häuser muss durchgängig gewährleistet sein. Die Verkehrssicherungspflicht bei der Durchführung der Arbeiten obliegt dem AN.
- 2.4.2.2 Sämtliche vom AN durchzuführenden Sicherungsmaßnahmen werden gemäß RSA und ZTV-SA im Einvernehmen mit der Bauüberwachung des AG und PK37 rechtzeitig getroffen und durch eigenes Fachpersonal oder eine Fachfirma ausgeführt.
- 2.4.2.3 Die Zufahrten zu den Anliegergrundstücken sind ständig zu gewährleisten und im Bauablauf zu berücksichtigen. Eine Abstimmung mit den Anliegern hat durch den AN vor Ort zu erfolgen. Für die Abstimmung erfolgt keine zusätzliche Vergütung. Unvermeidliche Sperrungen sind den Anliegern im Vorwege rechtzeitig, mind. drei Tage im Voraus, mitzuteilen.
- 2.4.2.4 Sämtliche Verkehrszeichen, die entgegen der geänderten Verkehrsführung stehen, sind abzudecken und unverzüglich nach Abschluss der Arbeiten wieder aufzudecken. Der AN haftet für jegliche Schäden an Verkehrszeichen und Tafeln, die durch unsachgemäßes Abdecken oder Auskreuzen entstehen.
- 2.4.2.5 Die Absperrung zwischen den öffentlichen Verkehrsflächen und der Baustelle sowie die erforderliche Verkehrsführung am Beginn, innerhalb und am Ende der Baustelle ist entsprechend den Verkehrszeichenplänen nach RSA aufzustellen.
- 2.4.2.6 Jede Änderung der Beschilderung muss vorab bei der örtlichen Bauüberwachung angezeigt und mit ihr abgestimmt werden.
- 2.4.2.7 Das Sperren der Baufelder und sonstiger Flächen für den ruhenden Verkehr erfolgt vor und während der jeweiligen Bauphase durch entsprechende Halteverbotsbeschilderung.
Die Längsabspernung zum Gehweg erfolgt grundsätzlich durch Absperrschranken mit Zwischengitter und Tastleiste.
- 2.4.2.8 Während der gesamten Bauzeit ist der ordnungsgemäße Zustand der Verkehrssicherungs- und -lenkungsmaßnahmen sicherzustellen. Dies umfasst sämtliche in der ZTV-SA, Kapitel 7, „Kontrolle und Wartung an Arbeitsstellen durch Auftragnehmer“, beschriebenen Leistungen. Es sind täglich zwei Kontrollen (auch an arbeitsfreien Tagen) vorgeschrieben. Festgestellte Mängel sind sofort zu beheben. Die Wartungskontrollen der eingerichteten Arbeitsstellen sind ggf. mit einem Wartungskontrollgerät zu dokumentieren. Abweichend von ZTV-SA Kapitel 7 (5) sind Unfallschäden umgehend zu beheben, wenn der Verkehrsraum infolge des Unfallschadens zusätzlich eingeengt ist oder die Absturzsicherung nicht mehr gewährleistet ist.

2.5 Regelung und Sicherung des Verkehrs

Bauphase 1 – ca. 10 Wochen

Die erste Bauphase dient der Deckensanierung der Fahrbahn am Ostpreußenplatz und dem Vollausbau der Fahrbahn im nordwestlichen Bereich der Allensteiner Stra-

ße. Des Weiteren werden in dieser Bauphase die südlichen Nebenflächen hergestellt und die Anschlussleitungen der Straßenabläufe verlegt.

Verkehrsführung:

Der Ostpreußenplatz wird als Einbahnstraße in Richtung Westen eingerichtet. Der Verkehr wird nördlich des Baufeldes, teilweise über die Überliegerplätze der Hochbahn, geführt. Die Taxenstände im nördlichen Bereich des Platzes und die Überliegerplätze der Hochbahn müssen vor Beginn der Bauphase verlegt werden. Die Taxenstände werden in die Lesserstraße, südlich des Knotenpunktes Pillauer Straße/Lesserstraße/Ostpreußenplatz verlegt.

Die Allensteiner Straße bleibt wie im Bestand als Einbahnstraße in Richtung Süden eingerichtet. Die Restfahrbahnbreite westlich des Baufeldes beträgt 4 m. Die Haltestelle U Wandsbek-Gartenstadt (Linie 118) wird verlegt.

Fuß- und Radverkehrsführung:

Auf den südlichen Nebenflächen werden die Fußgänger durch das Baufeld geführt. Der Zugang zu den angrenzenden Wohngebäuden wird für die Einwohner jederzeit gewährleistet. Die Fußgängerquerungen am Knotenpunkt Lesserstraße/Pillauer Straße/Ostpreußenplatz bleiben aufrechterhalten. Der Radverkehr am Ostpreußenplatz wird wie im Bestand im Mischverkehr geführt. Ebenfalls wird der Radverkehr aus der Lesserstraße Nord in Richtung Süden nördlich des Knotenpunktes Lesserstraße/Pillauer Straße/Ostpreußenplatz auf die Fahrbahn überführt.

Bauphase 2 – ca. 5 Wochen

In der zweiten Bauphase erfolgt die Verlegung der geplanten Straßenentwässerungsanlage. Des Weiteren erfolgt in dieser Phase die Deckensanierung im Einmündungsbereich Ostpreußenplatz/Lesserstraße und der Vollausbau der Bushaltestelle im südwestlichen Bereich des Platzes.

Verkehrsführung:

Der Ostpreußenplatz wird vom Einmündungsbereich Ostpreußenplatz/Lesserstraße bis nördlich der Straße Braunsberger Weg voll gesperrt. Die Erreichbarkeit der Anlieger des Ostpreußenstieges durch das Baufeld ist zu gewährleisten. Die Allensteiner Straße ist über den Braunsberger Weg zu erschließen. Die Taxenstände im nördlichen Bereich des Platzes und die Überliegerplätze der Hochbahn bleiben verlegt. (Analog zu Bauphase 1).

Fuß- und Radverkehrsführung:

Auf den südlichen Nebenflächen sind die Fußgänger über die fertiggestellten Nebenflächen zu führen. Im nördlichen Bereich des Platzes bleibt die Fußgängerführung wie im Bestand. Die Fußgängerquerungen durch das Baufeld sind zu gewährleisten. Die Radwegführung aus der Lesserstraße Nord in Richtung Süden auf die Fahrbahn bleibt erhalten (Analog zu Bauphase 1).

Bauphase 3 – 1 Tag

In Bauphase 3 erfolgt der Einbau der Deckschicht im östlichen Bereich des Platzes (Bereich Deckensanierung), vom Knotenpunkt Lesserstraße / Pillauer Straße / Ostpreußenplatz bis in Höhe des Ostpreußenstieges.

Verkehrsführung:

Der Ostpreußenplatz ist vom Knotenpunkt Lesserstraße / Pillauer Straße / Ostpreußenplatz bis östlich des Ostpreußenstieges vollzusperren. Die Erreichbarkeit der Anlieger ist über den Braunsberger Weg und die Allensteiner Straße zu gewährleisten. Die Einbahnstraßenregelung in die Allensteiner Straße ist aufzuheben. Die

Taxenstände und Überliegerplätze der Hochbahn bleiben analog zu Bauphase 2 verlegt.

Fuß- und Radverkehrsführung:

Analog zu Bauphase 2.

Bauphase 4 – 1 Tag

In Bauphase 4 erfolgt der Einbau der Deckschicht im südwestlichen Bereich des Platzes.

Verkehrsführung:

Für die Einrichtung des Baufeldes ist der Ostpreußenplatz zwischen den Straßen Ostpreußenstieg und Braunsberger Weg vollzusperren. Für die Anlieger des Ostpreußenplatzes und des Ostpreußenstieges ist die Zuwegung über die Lesserstraße und den Ostpreußenplatz zu gewährleisten.

Die Allensteiner Straße bleibt als Sackgasse eingerichtet. Südlich des Baufeldes ist eine Haltverbotszone einzurichten, um eine Wendemöglichkeit für die Anlieger zu gewährleisten. Das Erreichen der Allensteiner Straße ist sowohl über den Alten Teichweg als auch über die Tilsiter Straße zu ermöglichen.

Westlich des Baufeldes ist die Straße Braunsberger Weg vollzusperren. Der Zugang der Anlieger ist über den Braunsberger Weg West und den Lycker Weg zu gewährleisten.

Während der Vollsperrung des Ostpreußenplatzes kann die Müllabfuhr nicht wie im Bestand erfolgen. Die Müllcontainer entlang der Allensteiner Straße und des Braunsberger Wegs sind vorzuziehen.

Fuß- und Radverkehrsführung:

Analog zu Bauphase 3

2.6 Lager- und Arbeitsplätze

Für die Baustelleneinrichtung kann keine Fläche zur Verfügung gestellt werden. Lager- und Arbeitsplätze stehen nur in geringem Umfang innerhalb des Baufeldes zur Verfügung. Eventuell erforderliche Zusatzflächen hat der AN zu beschaffen, die Kosten werden nicht gesondert vergütet.

2.7 Umgang mit Materialien, schadstoffbelastete Materialien

Wiederverwendbares Material ist im Baustellenbereich zu lagern. Unbrauchbares Material geht in Eigentum des Auftragnehmers über und ist zu beseitigen.

Werden schadstoffbelastete Materialien vorgefunden, ist nach den Regelungen in den "Zusätzlichen weiteren besonderen Vertragsbedingungen (zwbV)" Punkt 10.4.1.5 vorzugehen.

2.8 Benutzung der Bauleistung

Da der Fußgänger-, und Radverkehr ständig und der Anlieger-Kfz-Verkehr täglich zwischen Arbeitsende und Beginn der Arbeiten am nächsten Tag aufrechterhalten werden muss, erfolgt die Benutzung der Bauleistung schon vor der Abnahme.

Für die in Anspruch genommenen fertig gestellten Teilflächen erfolgen gemeinsame technische Begehungen, um Schäden durch Fremdeinwirkung zu dokumentieren. Demzufolge sind **Teilabnahmen nach VOB ausgeschlossen**. Es findet eine VOB-Abnahme am Ende der gesamten Maßnahme statt.

2.9 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen

Alle Aufmaße und Mengenermittlungen sind nach Anweisung des AG zu erstellen.

2.10 Winterdienst

Für den Fall, dass durch winterliche Witterungsbedingungen Bauunterbrechungen entstehen, ist die Baustelle ohne gesonderte Vergütung für den Zeitraum des Baustillstandes vertragsgerecht und ohne Aufforderung durch den AG abzusichern. In Zeiten der Arbeitsunterbrechung während der Wintermonate sind offene Baugruben, Absätze zu Grundstückszufahrten o. ä. vollständig zu verfüllen und die aufgebrochenen Oberflächen sind in Abstimmung mit dem AG bzw. der örtlichen Bauaufsicht zu befestigen. Das Material ist bei Wiederaufnahme der Bauarbeiten zu entfernen. Der Winterdienst innerhalb der Baustellenbereiche obliegt ohne gesonderte Vergütung dem Auftragnehmer.

3. Weitere Angaben

3.1 Vermessungsarbeiten

Die Straßenbegrenzungslinien werden vor Baubeginn örtlich abgesteckt. Alle weiteren Absteckungen hat der AN in eigener Verantwortung auszuführen. Der AN hat die ihm übergebenen Grenzpunkte und Straßenbegrenzungslinien so zu sichern, dass sie auch nach Abschluss der Straßenbauarbeiten unverändert zur Verfügung stehen und nutzbar sind.

Für den Teil Freiraumplanung hat der AN in eigener Verantwortung die erforderlichen Absteckungen auszuführen. Dazu erhält der AN bei Baubeginn eine digitale Grundlage im Gauß-Krüger-Koordinatensystem im AutoCad dwg 2004 Format als 2D Datei.

3.2 Schutz der ausgeführten Leistung

Der AN stellt durch geeignete Maßnahmen sicher, dass die bituminöse Deckschicht erst nach ausreichender Auskühlung befahren wird.

3.3 Sicherung der Entwässerungseinrichtungen

Der AN stellt sicher, dass vorh. Sielschachtabdeckungen zur Sielüberwachung ständig zugänglich sind und die vorhandenen Straßenablaufaufsätze für einen ausreichenden Wasserabfluss freigehalten werden. Sofern Auskofferungsarbeiten anstehen, sind Sielschachtabdeckungen und Straßenablaufaufsätze unternehmerseitig durch Vliese etc. zu sichern (inkl. Lieferung, Vorhaltung und Entsorgung).

3.4 Versorgungsleitungen

Beschädigungen an Versorgungsleitungen hat der AN den Leitungsbehörden und dem AG sofort fernmündlich mitzuteilen. Kosten, die sich aus Behinderungen oder kurzzeitigen Unterbrechungen durch Arbeiten der Leitungsverwaltungen ergeben, werden nicht vergütet. Der AN ist verpflichtet seine Arbeiten mit den Arbeiten der Leitungsbehörden zu koordinieren.

3.5 Entwässerungsarbeiten

Die Herstellung von Gewässerverrohrungen, Straßenabläufen und Straßenablaufleitungen sowie Änderungen an bestehenden Sielanlagen dürfen nur von Firmen ausgeführt werden, die von Hamburg Wasser als Sielbaufirma anerkannt sind. Der AN hat, sofern er die Zulassung von Hamburg Wasser nicht besitzt, eine anerkannte Sielbaufirma als Nachunternehmer einzusetzen.

Um dem AG eine Abnahme der unterirdischen Anlagen vor dem Verfüllen der Baugrube zu ermöglichen, ist eine rechtzeitige Benachrichtigung/Terminabsprache durch den AN erforderlich.

Nach Beendigung der Kanalbauarbeiten sind Revisionszeichnungen nach den Vorgaben des AG zu erstellen und an diesen zu übergeben.

3.6 Güteschutz Kanalbau

Bewerber müssen die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen RAL - Gütesicherung GZ 961 ¹⁾ sind zu erfüllen.

Die Anforderungen sind erfüllt, wenn das Unternehmen im Besitz eines entsprechenden RAL - Gütezeichens Kanalbau (**AK2**) ist.

Der Auftragnehmer ist aufgefordert, den geforderten Qualifikationsnachweis vor Auftragserteilung vorzulegen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, mit Angebotsabgabe nach Zuschlagserteilung zugleich mit der jeweiligen Meldung der Baustellen an den Fremdüberwacher auch den Auftraggeber über die Abgabe der Meldung der Baustelle zu unterrichten (Kopie an den Auftraggeber).

Mit Angebotsabgabe verpflichtet sich der Auftragnehmer, alle Eigen- und Fremdüberwachungsprotokolle dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

3.8 Baum- und Pflanzflächenschutz

Arbeiten im Bereich der Bestandsbäume sind mit großer Sorgfalt und unter Einhaltung der DIN 18920 sowie RAS-LP 4 durchzuführen.

3.9 Weitere Angaben

3.9.1 Die ausgeschriebenen Positionen beinhalten die betriebsfertige Leistung einschließlich aller erforderlichen Lieferungen und Nebenleistungen, auch wenn diese im Einzelnen nicht aufgeführt werden.

3.9.2 Es wird angeraten, sich vor Abgabe des Angebotes über die örtlichen Bedingungen zu informieren, da eventuelle Nachforderungen wegen Unkenntnis der Örtlichkeit nicht anerkannt werden.

Anfragen und Auskünfte zur Leistungsbeschreibung werden ausschließlich bearbeitet/erteilt unter:

strassenneubau@wandsbek.hamburg.de

Die Ausführungspläne werden Vertragsbestandteil.

II. Leistungsverzeichnis

Vorbemerkungen:

Es gelten folgende

„Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen“:

- ZTV/St - Hmb. inkl. der dort angegebenen ZTVen
(nachzulesen: www.hamburg.de/bwvi/start-ztv-st-hmb)

- ZTV Siele
(nachzulesen www.hamburgwasser.de/formulare-downloads.html)

- ZTV – Baum StB

in der jeweils gültigen Fassung

Es gilt eine gewerkebezogene Rangfolge der vereinbarten ZTVen.

Anlagen zur Ausschreibung

Plan	Zeichnungsnummer	Maßstab
Übersichtskarte	08-046 / 02-01	1:10.000
Farbiger Lageplan	08-046 / 04-04	1:250
Ausbauquerschnitt A-A	08-046 / 26-01	1:50
Ausbauquerschnitt B-B	08-046 / 26-02	1:50
Ausbauquerschnitt C-C	08-046 / 26-03	1:50
Ausbauquerschnitt D-D	08-046 / 26-04	1:50
Leitungstrassenplan	2013321-08-001	1:250
Straßenentwässerungsanlage	08-046 / 31-02	diverse
Schnitte Modellierung Spielflächen_Index A	201321-OPP-5-DTL-01	1:50
Lageplan AFU Freianlagenplanung_Index A	201321-OPP-5-LP-01	1:250
Lageplan AFU Abbruchplan_Index A	201321-OPP-5-LP-02	1:250
Lageplan AFU Höhenplan_Index A	201321-OPP-5-LP-03	1:250
Pflasterplan_Index A	201321-OPP-5-LP-04	1:50/100/250
Pflasterplan-Regelschnitte_Index A	201321-OPP-5-LP-04-01	1:25
Lageplan AFU Pflanzplan_Index A	201321-OPP-5-LP-05	1:250
Pflanzliste_180927	OPP-L-01	-
Mischungszusammensetzung Nr. 1 Blumenwiese	OPP-L-02	-
Kampfmittelbescheid	BIS/F046-13/09786_1	-
Asphalt- und Bodenuntersuchungen	Nr. 16/0364-1 vom 13.01.17	-
Trummen und Leitungsuntersuchung	vom 14.02.2018	-
Statische Berechnung Winkelstützwand_Naefcke	Vom 26.09.2018	

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	ÖA-D4G2-2-2019 | Straßenbau und Freiraumplanung				
1.1.	Baustelleneinrichtung ----- Vorbemerkung zur Baustelleneinrichtung und Verkehrsregelung: Die Positionen Baustelleneinrichtung und Baustellenräumung werden nur einmal vergütet. Nach Einrichten der Baustelle/Verkehrsregelung/ ggf. Bau-LSA etc. werden 60% der Pauschale, nach Abschluss der Arbeiten 40% vergütet. Verkehrssicherungs- und Lenkungsmaßnahmen siehe Punkt 2.5 der Baubeschreibung. -----				
1.1.10.	StL-Nr. 17.962/100.12.12 Baustelle einrichten sämtliche LV - Abschnitte Baustelle einrichten. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vergabegemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen inkl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Flächen beschaffen, sofern die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, unterhalten und betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen inkl. Miete, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der entsprechenden Positionen vergütet. Inkl. der Verkehrsregelung und -sicherung innerhalb des Baubereiches gem. Baubeschreibung. Die Verkehrsregelung und -sicherung außerhalb des Baubereiches wird gesondert vergütet. Gilt für Sämtliche Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.				
		1,000	psch	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: **WMR2220** **Straßenneubau**
 LV: **ÖA-D4G2-02-2019** **Umbau Ostpreußenplatz**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.20.	<p>StL-Nr. 17.962/140.11.12</p> <p>Baustelle räumen sämtliche LV - Abschnitte</p> <p>Baustelle räumen. Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen. Soweit nicht für bestimmte Leistungen (z.B. Bedarfsspositionen) für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen. Sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.</p>	1,000	psch	.....	.....
1.1.30.	<p>Transport von Müllbehältnissen</p> <p>Transport von Müllbehältnissen, Abfall-/Wertstoffentsorgung sicherstellen. Sammelstelle/n für Abfall-, Papierbehälter, Komposttonnen und/oder Gelber Sack/gelbe Tonne anfahrbar für Entsorgungsfahrzeuge, im/am Baustellenbereich in Abstimmung mit dem jeweiligen Entsorgungsunternehmen bereitstellen, eventuell entsprechend dem Baufortschritt umsetzen. Behälter/Gelben Sack mit unterschiedlicher Füllmengen, im Straßenbauabschnitt entsprechend den unterschiedlichen Abholterminen vom Grundstück des Anwohners zur Sammelstelle herantransportieren und nach deren Entleerung zum Grundstück der Anlieger zurücktransportieren. Herrichten des Sammelplatzes mit geeigneten Materialien nach Wahl des AN.</p> <p>Leerungsfrequenz(en) wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Restmüll, schwarze Tonne: 1 x wöchentlich - blaue Papiertonne: 1 x wöchentlich - gelbe Wertstofftonne/gelber Sack: alle 14 Tage - grüne Biotonne: alle 14 Tage <p>Die Abfallbehälter sind mit entsprechenden Hausnummern durch rückstandslos ablösbare Klebetiketten zu markieren.</p>	1,000	psch	.....	.....
1.1.40.	<p>SiGeKo</p> <p>Koordinierung gemäß Baustellenverordnung (BaustellV) durchführen Pflichtübernahme von Maßnahmen gem. § 3 Abs. 1,</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Satz 1, im Rahmen des § 4 BaustellV durch einen unabhängigen und geeigneten Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator für die Dauer der Baumaßnahme. Der Koordinator nimmt diese Aufgaben auch für Teilleistungen wahr, die Nachunternehmen übertragen werden und hat den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan auf der Baustelle sichtbar und witterungsgeschützt auszuhängen, fortzuschreiben und bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anzupassen.	1,000	psch	.....	.....
1.1.50.	StL-Nr. 10.101/513 SiGe-Plan erstellen Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) nach RAB 31 erstellen und mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator dieser und weiterer berührter Baustellen abstimmen. Bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens anpassen. Den SiGe-Plan für jeden Beschäftigten einsehbar auf der Baustelle vorhalten.	1,000	Psch	.....	.....
1.1.60.	StL-Nr. 17.962/180.01 Vorankündigung BaustellV Vorankündigung gemäß Baustellenverordnung (BaustellV) Vorankündigung gem. § 2 Abs.2 BaustellV erstellen und spätestens zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Bauordnung und Hochbau, Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg) übermitteln. Die Vorankündigung ist sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle auszuhängen und bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anzupassen.	1,000	psch	.....	.....
1.1.70.	Bauzeitenplan herstellen und anpassen Bauzeitenplan zweifach herstellen. Plan dem Bauverlauf anpassen. Plan nach der jeweiligen Anpassung dem AG zweifach in Papierform digital auf Datenträger übergeben.	1,000	Psch	.....	.....
1.1.80.	Antrag auf Ausnahme von § 7 Abs.1 der 32. BImSchV Für die Durchführung von Bauarbeiten zur Nachtzeit und an Sonntagen hat der AN einen Antrag auf Ausnahme von § 7 Abs.1 der 32. BImSchV [32. Verord-				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	nung zur Durchführung des Bundes-Immissions- schutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmschutz verordnung - 32. BImSchV)] beim Amt für Bauordnung und Hochbau (ABH 3331) zu stellen.	1,000	Psch	.....	.....
1.1.90.	Aufgrabeschein lösen Aufgrabeschein unter https://gateway.hamburg.de lösen einschließlich Erstellung aller dafür notwendigen Unterlagen. Der Aufgrabeschein ist spätestens 14 Kalendertage vor Baubeginn einzureichen. Evtl. Gebühren sind in die Position einzurechnen.	1,000	Psch	.....	.....
1.1.100.	Komplette Absteckung der Baumaßnahme Komplette Absteckung der Baumaßnahme, für sämtliche Baufelder und Teilbereiche, mit allen Wege-, Platz-, Grün-, und Spielflächen, Einbauten sowie Bäumen, auf Grundlage der durch den AG übergebenen digitalen Grundlage im Gauß-Krüger-Koordinatensystem im AutoCad dwg 2004 Format als 2D Datei durch den AN oder einen Vermesser, lage- und höhengenaue einmessen, einschließlich Herstellung der erforderlichen Grundlage für den Vermesser.	1,000	Psch	.....	.....
1.1.110.	Bauablaufkonzept / Verkehrssicherung herstellen Bauablaufkonzept auf Basis des in der Baubeschreibung vorgestellten Bauablaufes herstellen und im Rahmen einer Verkehrsbesprechung mit den Trägern öffentlicher Belange abstimmen und gegebenenfalls überarbeiten. Erforderliche Verkehrszeichenpläne erstellen und verkehrsbehördliche Anordnungen einholen einschl. Beibringung aller erforderlichen Genehmigungen und den damit verbundenen Gebühren. Einrichtung zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung innerhalb und außerhalb des Baustellenbereiches nach StVO aufbauen, ständig unterhalten, betreiben, ggf. umsetzen sowie abbauen gem. des vom AN erstellten und abgestimmten Verkehrszeichenplanes. Einschließlich der vorgeschriebenen täglichen Kontrollen der Sicherungseinrichtungen. Nach Durchführung der Kontrollfahrten sind die Protokolle der Bauüberwachung des AG täglich zum Gegenzeichnen vorzulegen.	1,000	Psch	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.120.	<p>StL-Nr. 17.962/143.11.01 Ltg.-Lage festst. Lage von Ver- und Entsorgungsleitungen innerhalb der Baustelle feststellen. Pläne bei den Leitungsverwaltungen beschaffen. Erforderliche Probeaufgrabungen durchführen.</p>	1,000	psch	.....	.....
1.1.130.	<p>StL-Nr. 17.962/105.01 Bau-Info-Tafel Baustellen-Informationstafel her- und aufstellen. Bauschild für das Bauvorhaben nach beigefügter Planunterlage inkl. geeignetem Traggerüst herstellen. Bauschild an der vom AG vorgegebenen Stelle stand-sicher aufstellen. Maße der Konstruktion sind der Planunterlage zu entnehmen. Die Layout - Dateien (300dpi - Qualität) werden dem AN nach Zuschlagserteilung übergeben. Die Qualität der Ausführung ist so zu wählen, dass eine einwandfrei Lesbarkeit aller Inhalte für die Dauer der Bauzeit gewährleistet ist. Inkl. evtl. Erdarbeiten.</p>	1,000	psch	.....	.....
Summe 1.1.	Baustelleneinrichtung				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	Vorbereitende Arbeiten Oberbodenarbeiten				
1.2.10.	StL-Nr. 17.962/200.11.01 Baugelände räumen, im Bereich der Straßenbaumaßnahme Baugelände räumen. Auf dem Baugelände vorhandenen Busch-, Hecken und Baum- bestand sowie sonstigen Aufwuchs bis zu 0,1 m Durchmes- ser, 1,0 m über dem Boden gemessen, inkl. Wurzelwerk roden. Wurzelstöcke anderweitig gefällter Bäume bis zu 0,1 m Durchmesser an der Schnittstelle. Astwerk gefällter Bäume, Schlagabraum, Holzreste, Stei- ne, Betonreste, Mauerreste und abgängige Zäune. Gesamtes Räumgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen und unter- halb des Planums verdichten. Boden liefern.				
		1,000	psch	.....	.....
1.2.20.	Baugelände abräumen von Aufwuchs bis 1,00 m, Bereich Platzfläche Baugelände abräumen von Aufwuchs in Teilflächen, mit Stämmen bis 10 cm Durchmesser (1,00 m über Gelände gemessen), einschl. Roden des Wurzelwerkes. Abgeräumten Aufwuchs mit gerodetem Wurzelwerk laden und transportieren. Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Höhe der Pflanzung bis 1,00 m. Massenermittlung erfolgt durch horizontale Messung.				
		120,000	m2	.....	.....
1.2.30.	Gemäß Position 1.2.20. Baugelände abräumen von Aufwuchs 1,00 bis 3,00 m, Bereich Platzfläche Höhe der Pflanzung 1,00 - 3,00 m.				
		200,000	m2	.....	.....
1.2.40.	Gemäß Position 1.2.20. Baugelände abräumen von Aufwuchs 3,00 bis 5,00 m, Bereich Platzfläche Höhe der Pflanzung 3,00 - 5,00 m.				
		400,000	m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: **WMR2220** **Straßenneubau**
 LV: **ÖA-D4G2-02-2019** **Umbau Ostpreußenplatz**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.50.	StL-Nr. 17.962/207.12 Wurzelstöcke roden Du 10 bis 30 cm Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen und unterhalb des Planums verdichten, Boden liefern. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Durchmesser über 10 bis 30 cm.	23,000	St	.....	.....
1.2.60.	Gemäß Position 1.2.50. Wurzelstöcke roden Du 31-50 cm Stammdurchmesser 31-50 cm.	2,000	St	.....	.....
1.2.70.	StL-Nr. 17.962/165.11.11.11.02 Baumschutz herstellen DU bis 0,3 m Baumschutz herstellen. Mantel mit Polsterung zum Schutz des Baumstammes vor mechanischer Beschädigung herstellen und während der Bauzeit unterhalten. Der Mantel darf Baumstamm und Wurzelanläufe nicht berühren. Der Stammdurchmesser wird 1m über vorhandener Geländeoberfläche gemessen. Stammdurchmesser bis 30 cm. Polsterung des Stammes nach Wahl des AN. Mantel nach Wahl des AN. Höhe des Mantels: mind. 2,0 m. Schutzmaterial verbleibt im Eigentum des AN. Schutzmaterial nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen, laden und zur freien Verwendung des AN entfernen.	1,000	St	.....	.....
1.2.80.	StL-Nr. 17.962/165.12.11.11.02 Baumschutz herstellen DU 0,3 - 0,5 m Baumschutz herstellen. Mantel mit Polsterung zum Schutz des Baumstammes vor mechanischer Beschädigung herstellen und während der Bauzeit unterhalten. Der Mantel darf Baumstamm und Wurzelanläufe nicht berühren. Der Stammdurchmesser wird 1m über vorhandener Geländeoberfläche gemessen. Stammdurchmesser über 30 cm bis 50 cm. Polsterung des Stammes nach Wahl des AN.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Mantel nach Wahl des AN. Höhe des Mantels: mind. 2,0 m. Schutzmaterial verbleibt im Eigentum des AN. Schutzmaterial nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen, laden und zur freien Verwendung des AN entfernen.	9,000 St	.....	.....
	Abbruch Asphaltflächen			
1.2.90.	StL-Nr. 17.962/247.00.92 Asphalt schneiden Dicke 12 - 18 cm Asphaltschichten trennen. Dicke 'über 12 bis 18 cm'. Anfallendes Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,000 m	.....	.....
1.2.100.	StL-Nr. 17.962/247.00.92 Asphalt schneiden Dicke 18 - 24 cm Asphaltschichten trennen. Dicke 'über 18 bis 24 cm'. Anfallendes Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	140,000 m	.....	.....
1.2.110.	StL-Nr. 13.962/255.10.19.10.01 Asphalt aufnehmen 12 - 18 cm, Fahrbahn Asphaltbefestigung aufnehmen. Pechfrei. In Fahrbahnen. Dicke 'über 12 bis 18 cm'. Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	295,000 m2	.....	.....
1.2.120.	Asphalt 1 * 1 m aufnehmen 12 - 18 cm, Fahrbahn Bituminöse Befestigung im Bereich vom auszubauenden oder neu zu setzenden Straßenablauf aufnehmen, Pechfrei. Flächengröße 1 * 1 m. Fahrbahn an drei Seiten trennen. Dicke der Bit-Befestigung über 12 bis 18 cm. Nach dem Setzen des Straßenablaufes den Aufbruch der Bit-Befestigung zu jeder Seite um 15 cm verbreitern, Deckschicht geradlinig schneiden, bituminöse Unterlage			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	geradlinig abkanten. Sämtliches Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.				
		3,000	St	.....	.....
1.2.130.	Asphalt in Streifen aufnehmen 12 - 18 cm, Fahrbahn Bituminöse Befestigung in Streifen aufnehmen, Pechfrei. In zwei Einzellängen. Bit-Befestigung auf jeder Seite und Stirnseiten geradlinig trennen. Breite der Streifen 1,0 m. Nach Beendigung von Leitungsarbeiten den Streifen auf jeder Seite um 20 cm verbreitern, Deckschicht geradlinig schneiden, bituminöse Unterlage geradlinig abkanten. Dicke der Befestigung über 12 bis 18 cm. Bit-Befestigung aufbrechen und aufnehmen. Sämtliches Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.				
		13,000	m	.....	.....
1.2.140.	StL-Nr. 13.962/255.10.19.10.01 Asphalt aufnehmen 18 - 24 cm, Fahrbahn Asphaltbefestigung aufnehmen. Pechfrei. In Fahrbahnen. Dicke 'über 18 bis 24 cm'. Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.				
		60,000	m2	.....	.....
1.2.150.	StL-Nr. 13.962/255.11.19.10.01 Asphalt fräsen Tiefe 2,5 - 4 cm, Fahrbahn Asphaltbefestigung aufnehmen. Pechfrei. Fräsen. In Fahrbahnen. Dicke 'über 2,5 bis 4 cm'. Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.				
		80,000	m2	.....	.....
1.2.160.	StL-Nr. 13.962/255.11.19.10.01 Asphalt fräsen Tiefe 10 - 12 cm, Fahrbahn Asphaltbefestigung aufnehmen. Pechfrei. Fräsen.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	In Fahrbahnen. Dicke 'über 10 bis 12 cm'. Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	350,000 m2	.....	.....
1.2.170.	StL-Nr. 13.962/255.15.19.10.01 Asphalt fräsen Breite bis 30 cm (Rinne) Asphaltbefestigung aufnehmen. Pechfrei. 'Fläche = Wasserlauf im Bereich vom AN neu gesetzter Bordstein. Als 30 cm breite Rinne'. In Fahrbahnen. Dicke 'über 2,5 bis 4 cm'. Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	16,000 m2	.....	.....
1.2.180.	StL-Nr. 17.962/245.32.10.41.01 Verfestigung aufnehmen 15 - 25 cm dick Tragschicht aufnehmen. Aus Verfestigung von Böden mit Zement. Dicke über 15 bis 25 cm. In Fahrbahnen. Material ist schadstofffrei. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	355,000 m2	.....	.....
1.2.190.	Verfestigung 1 * 1 m aufnehmen Tragschicht aufnehmen. Aus Verfestigung von Böden mit Zement im Bereich vom auszubauenden oder neu zu setzenden Straßenablauf. Flächengröße 1 * 1 m. Dicke der Tragschicht über 15 bis 25 cm. Material ist schadstofffrei. Ausbaustoffe der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	3,000 St	.....	.....
1.2.200.	Verfestigung in Streifen aufnehmen Tragschicht aufnehmen. Aus Verfestigung von Böden mit Zement. Für den Ein- oder Ausbau von Straßenablaufleitungen. Fläche = Fahrbahn. Ausbautiefe 'über 15 bis 25 cm,			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	in Streifen, Breite der Streifen 1,0 m. Material ist schadstofffrei. Ausbaustoffe der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	13,000 m	.....	.....
	Abbruch Befestigte Flächen			
1.2.210.	StL-Nr. 17.962/271.11.22.00.02 Großpflaster aufnehmen / entfernen Pflaster aufnehmen. Naturstein. Großpflaster. Mit Bitumenverguss. Inkl. der Bettung aus Beton oder Mörtel. In Busverkehrsflächen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	120,000 m2	.....	.....
1.2.220.	StL-Nr. 17.962/271.11.22.30.02 Großpflaster in Streifen aufnehmen / entfernen Pflaster aufnehmen. Naturstein. Großpflaster. Mit Bitumenverguss. Inkl. der Bettung aus Beton oder Mörtel. In Busverkehrsflächen. In 'Streifen, Streifenbreite ca. 50 cm'. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	30,000 m2	.....	.....
1.2.230.	StL-Nr. 17.962/271.11.22.01.01 Großpflaster aufnehmen / lagern Pflaster aufnehmen. Naturstein. Großpflaster. Mit Bitumenverguss. Inkl. der Bettung aus Beton oder Mörtel. In Busverkehrsflächen. Steine säubern und sortiert innerhalb der Baustelle lagern.	120,000 m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.240.	Zulage: Beton-TS 30 cm dick aufnehmen Zulage zu den vorangegangenen Positionen "Großpflaster aufnehmen". Unterlage aus Mörtel und/oder Beton bis 30 cm dick, aufbrechen und aufnehmen. Sämtliches Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	270,000	m2	.....	.....
1.2.250.	StL-Nr. 17.962/272.90.06.00.02 Betonpflaster aufnehmen / entfernen Pflaster aufnehmen. Betonstein. 'Betonpflaster 6-10 cm dick'. In 'Parkflächen und Überfahrten'. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	690,000	m2	.....	.....
1.2.260.	StL-Nr. 17.962/280.21.10.04.01 Betonplatten aufnehmen/entfernen Platten aufnehmen. Betonstein. Betonplatten 25/50/7 cm bis 75/50/7 cm. Dicke ca. 7 cm. Platten und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	1.805,000	m2	.....	.....
1.2.270.	Gepflasterte Flächen aus Pflasterklinker aufnehmen/entfernen Gepflasterte Flächen aus Pflasterklinker einschließlich Bettung und Fugenfüllung, in mehreren Teilbereichen, aufbrechen, aufnehmen, laden und transportieren, in Platz, Straßen- und Randflächen sowie Zwickeln. Pflasterklinker, Stärke bis 12 cm, verlegt in Sandbett, Fugenfüllung aus Sand. Pflasterklinker und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen, inkl. aller erforderlichen Erdarbeiten.	260,000	m2	.....	.....
1.2.280.	StL-Nr. 17.962/285.23.61.40.03 Betonbord in Beton aufnehmen/entfernen Randeinfassungen aufnehmen. Von Fahrbahnen.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Aus Beton. Breite über 12 bis 18 cm. Höhe '25 bis 30 cm'. Als Hoch- und/oder Tiefbord in Mörtel oder Beton versetzt. Unterbeton und Rückenstütze aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwer- tung nach Wahl des AN zuführen. Inkl. aller erforderlichen Erdarbeiten.	760,000 m	.....	.....
1.2.290.	StL-Nr. 17.962/285.13.61.40.03 Granitbord in Beton aufnehmen/entfernen Randeinfassungen aufnehmen. Von Fahrbahnen. Aus Naturstein. Breite über 12 bis 18 cm. Höhe '25 bis 30 cm'. Als Hoch- und/oder Tiefbord in Mörtel oder Beton versetzt. Unterbeton und Rückenstütze aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwer- tung nach Wahl des AN zuführen. Inkl. aller erforderlichen Erdarbeiten.	345,000 m	.....	.....
	Abbruch Einbauten			
1.2.300.	Fahrradanlehnbügel aufnehmen/entfernen Fahrradanlehnbügel, einschließlich Fundamente und sämtlicher Befestigungsmaterialien, in mehreren Teilbereichen, ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Fahrradanlehnbügel und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Entstandene Arbeitsgruben verfüllen und dazu geeigneten Boden liefern. Art der Gegenstände: Fahrradanlehnbügel aus Stahlrohr (Rundrohr), Abmessungen: Länge: ca. 100 cm, Höhe: ca. 80 cm, Durchmesser des Rundrohrs: ca. 6 cm.	24,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.310.	<p>StL-Nr. 17.962/290.90.11.00.02 Findlinge aufnehmen / lagern Straßenmöblierung ausbauen. 'Findlinge'. Abmessungen 'der längsten Seite ca. 70 cm'. Möblierung ausbauen, säubern und für den Wiedereinbau im Baustellenbereich lagern.</p>	11,000 St	.....	.....
1.2.320.	<p>StL-Nr. 17.962/290.94.00.02.13 Fußgängerschutzgitter aufnehmen/entfernen Straßenmöblierung ausbauen. 'Fußgängerschutzgitter'. Konstruktion mit Ober- und Mittelgurt. Material = Stahlrohr. Pfosten im Abstand von ca. 2,0 m'. 'Mit Betonsockelfundament'. Ausgebaute Möblierung und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Entstandene Arbeitsgruben verfüllen. Geeigneten Füllboden liefern.</p>	20,000 m	.....	.....
1.2.330.	<p>Geländer aufnehmen/entfernen Geländer mit Querholm, bestehend aus Metallrohren, welche mit Verbindungshülsen verbunden sind, einschließlich sämtlicher Befestigungs- und Montagematerialien, einschließlich Fundamenten, unter Schutz des Geländerstückes, welches erhalten bleibt, ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Geländer und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Entstandene Arbeitsgruben verfüllen und dazu geeigneten Boden liefern.</p> <p>Art der Gegenstände: Geländer aus Stahlrohren, Abmessungen: Durchmesser der Stahlrohre: ca. 7 cm, Höhe: ca. 100 cm.</p>	5,000 m	.....	.....
1.2.340.	<p>Lichtschachtabdeckungen aufnehmen/entfernen Lichtschachtabdeckungen, bestehend aus Metall, einschließlich sämtlicher Befestigungs- und Montagematerialien,</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Lichtschachtabdeckungen und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Entstandene Arbeitsgruben verfüllen und dazu geeigneten Boden liefern.</p> <p>Art der Gegenstände: Lichtschachtabdeckungen aus Stahl, Abmessungen: Höhe ca. 10 cm, Länge x Breite: ca. 110x65 cm, Material: Metall.</p>	2,000 St	.....	.....
1.2.350.	<p>Poller aus Metall, eckig, aufnehmen/entfernen Poller, eckig, einschließlich Bodenhülsen, einschließlich Fundamente, einschließlich sämtlicher Befestigungs- und Montagematerialien, ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Poller und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Entstandene Arbeitsgruben verfüllen und dazu geeigneten Boden liefern.</p> <p>Art der Gegenstände: Poller, eckig Abmessungen: Breite x Tiefe: ca. 7x7 cm, Höhe über Flur: ca. 100 cm, Material: Metall.</p>	3,000 St	.....	.....
1.2.360.	<p>Gemäß Position 1.2.350. Poller aus Metall, rund, aufnehmen/entfernen Art der Gegenstände: Poller, rund Abmessungen: Durchmesser: von ca. 10 cm bis ca. 20 cm, Höhe über Flur: ca. 100 cm.</p>	4,000 St	.....	.....
1.2.370.	<p>Poller aus Beton/Naturstein, eckig, aufnehmen/entfernen Poller, eckig, einschließlich Fundamente, einschließlich sämtlicher Befestigungs- und Montagematerialien, ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Poller und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Entstandene Arbeitsgruben verfüllen und dazu geeigneten</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Boden liefern. Art der Gegenstände: Poller,eckig Abmessungen: Breite x Tiefe: von ca. 10x10 cm bis ca. 30x30 cm, Höhe über Flur: bis ca. 100 cm, Material: Beton/Naturstein.	8,000	St	.....	.....
1.2.380.	Gemäß Position 1.2.370. Poller aus Beton/Naturstein, rund, aufnehmen/entfernen Art der Gegenstände: Poller, rund Abmessungen: Durchmesser: von ca. 10 cm bis ca. 30 cm, Höhe über Flur: bis ca. 100 cm.	6,000	St	.....	.....
1.2.390.	StL-Nr. 17.962/293.10.30.01.32 Rohrpfosten ausbauen und entfernen Rohrpfosten/Verkehrsschilder aus-/abbauen. Pfosten inkl. Verkehrs- und/od. Straßennamensschildern. Mit Betonsockelfundament. Entstandene Arbeitsgrube mit geeignetem Boden verfüllen und verdichten. Boden liefern. Schilder und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	7,000	St	.....	.....
1.2.400.	Sitzbänke aufnehmen/entfernen Sitzbänke, bestehend aus einem massiven Holzbalken mit zwei Füßen aus Holz, einschließlich sämtlicher Befestigungs- und Montagematerialien, einschließlich Fundamenten, in mehreren Teilbereichen, ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Sitzbänke und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Entstandene Arbeitsgruben verfüllen und dazu geeigneten Boden liefern. Art der Gegenstände: Sitzbänke aus Holz, Abmessungen: Länge: ca. 200 cm, Breite: ca. 30 cm, Höhe: ca. 45 cm.	2,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.410.	<p>Stabgitterzaun aufnehmen/entfernen Stabgitterzaun, in mehreren Teilbereichen, bestehend aus Zaungittern und Zaunpfosten, einschließlich Fundamenten, einschließlich sämtlicher Befestigungs- und Montagematerialien, ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Stabgitterzaun und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Entstandene Arbeitsgruben verfüllen und dazu geeigneten Boden liefern.</p> <p>Art der Gegenstände: Stabgitterzaun, bestehend aus:</p> <p>- Zaungittern Material: Stahl, verzinkt und lackiert, Zaungitter bestehend aus kreuzweise stark punktgeschweißten Stahldrähten (die waagerechten Drähte D = 8 mm sind alle 200 mm als Verstärkungsdoppeldrähte beidseitig der senkrechten Drähte D = 6 mm angeordnet), Maschenweite 50 x 200 mm, Gitterabschluss oben bündig mit waagerechten Doppeldrähten, Höhe der Zaungitter: ca. 1630 mm, verschiedene Gitternutzlängen,</p> <p>- Zaunpfosten aus T-Profilen 50x50 mm, Material: Stahl, verzinkt, Höhe über Flur ca. 1700 mm.</p>	10,000 m	.....	.....
1.2.420.	<p>Verkehrsschilder aufnehmen/entfernen Verkehrsschilder, einschließlich Fundamente, ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Verkehrsschilder mit Pfosten und sämtlichen Befestigungsmaterialien sowie sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Entstandene Arbeitsgruben verfüllen und dazu geeigneten Boden liefern. Art der Gegenstände: Verkehrsschilder Material: Schild aus Metall mit Pfosten aus Stahlrohr Abmessungen: Höhe ca. 250 cm.</p>	10,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abbruch Technische Anlagen			
1.2.430.	StL-Nr. 17.962/230.11.03 Rohrleitung ausbauen bis DN 250 Tiefe 1,25 - 2,00 m Entwässerungsleitung ausbauen. Die Entwässerungsleitung liegt bis zur Leitungszone frei. Erdarbeiten in der Leitungszone ausführen. Boden der Homogenbereiche 'B1 bis B5' Rohrleitung aus Steinzeug, Beton, Stahlbeton, duktilem Gusseisen oder Kunststoffen. Sämtliche Stoffe und Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Rohrleitung bis DN 250. Ausbautiefe bis Unterkante Rohr über 1,25 bis 2,00 m.	60,000 m	.....	.....
1.2.440.	Gemäß Position 1.2.430. Rohrleitung ausbauen bis DN 250 Tiefe 2,00 - 3,00 m Ausbautiefe bis Unterkante Rohr über 2,00 bis 3,00 m.	160,000 m	.....	.....
1.2.450.	StL-Nr. 17.962/240.11.20.10.31 Trumme ausbauen, Aufsatz entfernen Straßenablauf ausbauen. In Fahrbahnen. Straßenablauf aus Betonfertigteilen und/oder Mauerwerk. Ausbautiefe 'ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m. Aufbruch- und Erdarbeiten ausführen. Betonummantelung aufbrechen und aufnehmen'. Baugrube in den erforderlichen Abmessungen herstellen, mit geeignetem Boden verfüllen und verdichten. Boden liefern. Inkl. Herstellen, Vorhalten und Abbauen des evtl. erforderlichen Baugrubenverbau. Aufsatz, Straßenablauf und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	10,000 St	.....	.....
1.2.460.	Schachtabdeckung aufnehmen/entfernen Schachtabdeckung aus Gusseisen und Beton in der Oberfläche freilegen, ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Schachtabdeckungen und sonstiges Aufbruchgut der			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verwertung nach Wahl des AN zuführen, inkl. aller erforderlichen Erdarbeiten. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schachtabdeckungen ausführen in Flächen mit Platten- und Pflasterbelag.	5,000	St	.....	.....
1.2.470.	Ausgleichsringe aufnehmen/entfernen Beton-Ausgleichsringe nach DIN 4034.1, Durchmesser 62,00 cm in lichter Weite, bis Oberkante Konus freilegen, ausbauen, aufnehmen, laden und transportieren. Ausgleichsringe und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Aufbrucharbeiten zum Freilegen der Schachtringe ausführen. In Flächen mit Asphalt-, Platten- und Pflasterbelag. Ausgleichsringe in Höhen von 5,00 cm bis 25,00 cm.	25,000	St	.....	.....
	Abbruch Sonstiges				
1.2.480.	Beton bewehrt aufnehmen/entfernen Beton bewehrt über 0,1 m³ Einzelgröße, aufbrechen, aufnehmen, laden und transportieren. Bewehrten Beton und sonstiges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen, inkl. aller erforderlichen Erdarbeiten. Art der Gegenstände: bewehrte Betonfundamente, Höhen ca. 30 bis 80 cm, in verschiedenen Längen und Breiten. Einschließlich Verfüllung mit geeignetem Boden oder Füllmaterial, gegebenenfalls lagenweise einbringen und verdichten.	10,000	m3	.....	.....
1.2.490.	Gemäß Position 1.2.480. Beton unbewehrt aufnehmen/entfernen Beton unbewehrt über 0,1 m³ Einzelgröße.	10,000	m3	.....	.....
1.2.500.	Müll und Unrat räumen und abfahren Müll und Unrat ggf. mit Boden durchsetzt vom Baugelände abräumen, laden und transportieren.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 **Straßenneubau**
LV: ÖA-D4G2-02-2019 **Umbau Ostpreußenplatz**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Es handelt sich um Styropor, Folien, Farbeimer etc. Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach vorherigem Aufmaß.				
		5,000	m3	.....	.....
Summe 1.2.	Vorbereitende Arbeiten				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	Erdarbeiten			
1.3.10.	Suchschachtung zum Auffinden vorhandenen Leitungen Suchschachtung zum Auffinden vorhandenen Leitungen, in Handarbeit, einschließlich Wiederverfüllen des Grabens und Verdichtung gem. ZTVE. Aushubtiefe bis 120 cm, Bodenklasse 3 - 5 gem. DIN 18300.	15,000 m3	.....	.....
1.3.20.	StL-Nr. 17.962/301.12.05.00.02 Oberboden abtragen und entfernen Boden abtragen Oberboden. Boden ggf. inkl. Vegetationsdecke abtragen. Dicke des Abtrages über 15 bis 25 cm. Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	239,000 m3	.....	.....
1.3.30.	Zulage Oberbodenabtrag von Hand Zulage Oberbodenabtrag von Hand, im Kronenbereich vorhandener Bäume Oberboden unter Schonung des Wurzelwerkes bis max. 15 cm tief von Hand abtragen und Oberboden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Boden mit Gehölzwurzeln durchsetzt.	20,000 m2	.....	.....
1.3.40.	Bodenlagerfläche (Wanne) herst. Fläche AN Auf Flächen des AN eine Bodenlagerfläche für Bodenmieten als dichte "Wanne" in einer vom AN zu wählenden Weise ausbilden. Bodenmieten vor Regenwasser schützen einschließlich auffangen, behandeln und entsorgen von Wasser, welches innerhalb des Systems anfällt. Nach Beendigung der Erdarbeiten Rückbau der Bodenlagerfläche, Entsorgen des Abdichtungsmaterials und Wiederherstellung des Urzustandes der Lagerfläche.	1,000 Psch	.....	.....
1.3.50.	StL-Nr. 17.962/325.70.00.00.02 Boden lösen und zum Bodenlager transportieren Boden und/oder Boden-Mineral-Gemisch (BMG) abtragen. Boden der Homogenbereiche 'B1 bis B5'.			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Boden 'zu der vom AN bereitgestellten Lagerfläche fördern und zwischenlagern'. 'Boden aus Fahrbahn und Nebenflächen'. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	2.200,000	m3	.....	.....
1.3.60.	Fundamentaushub Fundamentaushub, für Einzel- und Streifenfundamente in unterschiedlichen Längen und Breiten. Boden profilgerecht lösen und laden. Abtragstiefe bis 1,0 m. Boden der Homogenbereiche B1 bis B5.	10,000	m3	.....	.....
	Baumgruben Die Größe der Baumgruben wird von der Bauleitung des AG vor Ort in Abhängigkeit von den örtlichen vorgefunden Bodenverhältnissen bei den Auskofferungsarbeiten festgelegt. In Teilbereichen kann Handschachtung wegen vorhandener Leitungen und Wurzeln erforderlich sein. Die dazu erforderliche Arbeitskraft ist in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen mit einzukalkulieren. Das verdichtungsfähige Unterboden-Substrat ist bei Bedarf und nach Anweisung der Bauleitung nach dem Einbau und der Verdichtung intensiv zu wässern. Die senkrechte Ausrichtung der Standrohre der Baumbelüftung ist zu erhalten. Für alle Leistungen, die nach der Fertigstellung (Belüftungsgraben, Bohrungen usw.) nicht mehr eindeutig festgestellt werden können, sind Zwischenabnahmen durchzuführen. Die Fortsetzung der Bauarbeiten (Substrateinbau) sind erst nach erfolgter Zwischenabnahme und Behebung möglicher Beanstandungen statthaft. Das Aufmaß der Baumgruben und Belüftungseinrichtungen hat vor Ort gemeinsam mit einem Mitarbeiter der Abteilung Stadtgrün zu erfolgen.				
1.3.70.	Baumgruben ausheben Baumgrube für Solitärbaum herstellen. Abmessung in Abhängigkeit von der Örtlichkeit, im Mittel ca. 300 x 300 cm, Tiefe ca. 130 cm.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Baumgruben ausheben. Boden der Homogenbereiche B1 bis B5. Aushub zu der vom AN bereitgestellten Boden- lagerfläche fördern und zwischenlagern. Das Verfüllen der Gruben mit Substrat wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.</p>	230,000	m3	.....	.....
1.3.80.	<p>Baumgrube ausheben im Wiesenhügel Baumgrube für Solitärbaum, unter Schonung der baulichen Anlagen profilgerecht ausheben, herstellen, Abmessung in Abhängigkeit von der Örtlichkeit, im Mittel Seitenlänge / Breite: je ca. 300 x 300 cm, Tiefe ab OK Fertiggelände bis 150 cm Tiefe ab Rohplanumsebene entsprechend geringer, Sohle 20 cm tief lockern, Grubenvolumen je 12 m³ Baumgruben ausheben. Bodenaushub Klasse 2-5 DIN 18300 einschl. Unterbaumaterialien. Aushub zu der vom AN bereitgestellten Boden- lagerfläche fördern und zwischenlagern. Das Verfüllen der Gruben mit Substrat wird gesondert vergütet.</p> <p>Notwendigen Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und entfernen. Eine zweite Arbeitskraft zur Herstellung erforderlicher Handarbeit (Anleitung der eingesetzten Maschinen, Freilegen von Leitungen, usw.) ist in den Einheitspreis mit einzukalkulieren. Abrechnung nach gemeinsamen Aufmaß fester Masse Aushub.</p> <p>Die Pflanzgruben befinden sich auf einer erhöhten Wiesenhügel, der mit einer umlaufenden Sitzbank eingefasst ist. Die Sitzbank muss vor Beschädigungen geschützt werden. Die Erschwernisse sind im Einheitspreis mit einzukalkulieren.</p>	25,000	m3	.....	.....
1.3.90.	<p>StL-Nr. 17.962/392.03.02 Handschachtung Handschachtung. Im Bereich von Fremdleitungen und vorhandenen Baum- wurzeln.</p>	105,000	m3	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.100.	Baumgrubensohle bearbeiten Sohle von Einzelbaumgruben bearbeiten. Sohle 20 cm tief sorgfältig lockern und zur Drainierung 15 cm Leca o. Blähton 8/16 mm andecken u. einarbeiten.	20,000 m2	.....	.....
1.3.110.	Baumsubstrat einbauen Überbaubares, verdichtungsfähiges Vegetationstrag- schichtgemisch liefern und in Baumgrube einbauen. Schichtstärke bis 130 cm. Das Substrat ist bis zu einem Verformungsmodul von 45 - 50 MN/m2 zu verdichten. Zertifiziertes Substrat gemäß FLL-Empfehlungen für überbaubare Baumgrubensubstrate mit folgenden Eigenschaften im verdichteten Zustand (Proktor- dichte = 95%): max. Wasserkapazität ≥ 25 Vol.-% Luftkapazität (pF 1,8) $\geq 1/3$ des GPV u. $\leq 2/3$ des GPV Salzgehalt 150 mg / 100g Substrat organische Masse ≤ 2 Masse %	25,000 m3	.....	.....
	----- Hinweis ----- Die zu entfernenden Bodenmassen wurden mit einem für die im Straßen- bau anfallenden Bodenarten üblichen Auflockerungsfaktor ermittelt. -----			
1.3.120.	Boden gemäß LAGA beproben Boden gemäß LAGA und DepV beproben. Material beproben einschließlich Probenahme. Material = Boden der Homogenbereiche B1 bis B5. Beurteilung nach Schadstoffbelastung im Feststoff und im Eluat gemäß LAGA und DepV. Die Probenahme, Analytik und Bewertung muss von einem akkreditierten Labor erfolgen. Die Untersuchungsergebnisse sind dem AG in zweifacher Ausfertigung zu übergeben.	11,000 St	.....	.....
1.3.130.	Unbelasteten Boden aufladen, entfernen Nicht überwachungsbedürftigen Boden aus flächigem Abtrag und zur Wiederverfüllung nicht geeigneten Boden aus Leitungsgräben und Baumgruben in Eigentum des AN übernehmen und vom Bodenlager entfernen.			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Boden der Homogenbereiche B1 bis B5. Beseitigung durch den AN, einschl. aufladen, transportieren, abladen und Fahrzeug auf amtlich geeichter Waage wiegen lassen sowie aller Gebühren. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen.	3.565,000	m3	.....	.....
1.3.140.	Zulage: Boden Z 1.1 aufladen, entfernen Zulage zur vorangegangenen Position "Unbelasteten Boden aufladen, entfernen". Boden aus Zwischenlager einer fachgerechten Verwer- tung zuführen. Boden mit Zuordnungswerten Z 1.1 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA). Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen.	1.470,000	m3	.....	.....
1.3.150.	Zulage: Boden Z 1.2 aufladen, entfernen Zulage zur vorangegangenen Position "Unbelasteten Boden aufladen, entfernen". Boden aus Zwischenlager einer fachgerechten Verwer- tung zuführen. Boden mit Zuordnungswerten Z 1.2 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA). Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen.	790,000	m3	.....	.....
1.3.160.	Zulage: Boden Z 2 aufladen, entfernen Zulage zur vorangegangenen Position "Unbelasteten Boden aufladen, entfernen". Boden aus Zwischenlager einer fachgerechten Verwer- tung zuführen. Boden mit Zuordnungswerten Z 2 der "Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen" (Techn. Regeln, LAGA). Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen.	830,000	m3	.....	.....
1.3.170.	Zulage: Boden Dep.KI.0 Zulage zur vorangegangenen Position "Unbelasteten Boden aufladen, entfernen". Boden aus Zwischenlager aufnehmen und einer fachgerechten Entsorgung zuführen. Boden der Homogenbereiche B1 bis B5. Boden mit Schadstoffkonzentration der Zuordnungs-				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	werte Deponieklasse 0 gemäß Deponieverordnung. Beseitigung durch den AN, einschl. aufladen, transportieren, abladen und Fahrzeug auf amtlich geeichter Waage wiegen lassen sowie aller Gebühren. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen.	345,000	m3	.....	.....
1.3.180.	StL-Nr. 17.962/310.22.04.03 Oberboden andecken Oberboden einbauen. Oberboden 'in Nebenfläche andecken'. Oberboden für vegetationstechnische Zwecke liefern. Einbaudicke 20 cm. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	30,000	m3	.....	.....
1.3.190.	StL-Nr. 11.107/213.09.03.01.00 Rasenansaat herstellen Rasenansaat herstellen. Saatgut ohne Entmischung aus- bringen und einarbeiten. Fläche '= Nebenflächen.' Saatgutmenge 15 g/m2. Regelsaatgutmischung (RSM) 7.1.1 Landschaftsrasen- Standard ohne Kräuter.	35,000	m2	.....	.....
1.3.200.	Füllsand liefern und einbauen Füllsand liefern und einbauen, für Mauerhinterfüllungen, Fundamentverfüllungen, Leitungsgräben etc.liefern und profilgerecht einbauen, einschl. lagenweiser Verdichtung. Material: Füllsand gem. ZTVE StB neueste Fassung Verfüllen und verdichten gem. DIN 1610 / ATV A139. Auftrag in unterschiedlichen Stärken. Abrechnung nach Auftragsprofilen.	50,000	m3	.....	.....
1.3.210.	Füllboden liefern und einbauen Füllboden liefern und einbauen, Schluffanteil <= 5 %, Boden der LAGA-Einbauklasse Z 0 liefern und unter Vegetationsflächen lagenweise				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	profilgerecht einbauen. Auftrag in unterschiedlichen Stärken. Mengenermittlung nach Auftragsprofilen.	165,000	m3	.....	.....
1.3.220.	Zulage für Modellierung des Wiesenhügels Zulage für Modellierung des Wiesenhügels, in Formgebung gem. des beiliegenden Planes 201321-OPP-5-LP-04-01 Der Wiesenhügel wird von einer umlaufenden Sitzbank eingefasst. Höhe des Sitzelements ab OK Belag bis OK Rückenlehne ca. 0,68m. Höhe des neu modellierten Hügels ab OK Beöag bis höchster Punkt Hügel ca. ca. 1,15m	95,000	m2	.....	.....
Summe 1.3.	Erdarbeiten				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.	Straßenentwässerungsarbeiten			
1.4.10.	<p>StL-Nr. 17.962/381.31.08.59.11 Leitungsgraben bis 1,25 m tief herstellen Leitungsgraben herstellen. Boden profilgerecht ausheben. Boden der Homogenbereiche 'B1 bis B5' Die Grabentiefe wird gerechnet ab Unterfläche 2.Tragschicht bzw. Unterfläche Oberboden. Herstellen, Vorhalten und Abbauen des Baugrubenverbaus nach Wahl des AN in den statisch erforderlichen Abmessungen. Baugrube nach dem Verlegen/Ausbau der Rohre bis Unterfläche 1.Tragschicht bzw. Oberboden verfüllen und verdichten. 'Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wieder- verwendung innerhalb der Baustelle lagern und fördern. Fehlender Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub zu der vom AN bereitgestellten Bodenlagerfläche fördern und' zwischenlagern'. Gut verdichtungsfähigen Sand bzw. stark sandigen Kies, Größtkorn 20 mm, Verdichtbarkeitsklasse V1, liefern, in der Leitungszone einbauen und verdichten. Für Rohrleitung DN 'bis 200'. Aus 'Kunststoff, Steinzeug oder Beton'. Baugrubentiefe 'bis 1,25 m'. Inkl. der Erschwernisse durch kreuzende Fremdlei- tungen.</p>	18,000 m	.....	.....
1.4.20.	<p>Gemäß Position 1.4.10. Leitungsgraben bis 1,75 m tief herstellen Leitungsgraben herstellen. Baugrubentiefe 'über 1,25 bis 1,75 m'.</p>	16,000 m	.....	.....
1.4.30.	<p>Gemäß Position 1.4.10. Leitungsgraben bis 2,50 m tief herstellen Leitungsgraben herstellen. Baugrubentiefe 'über 1,75 bis 2,50 m'.</p>	150,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.40.	Gemäß Position 1.4.10. Leitungsgraben bis 3,50 m tief herstellen Leitungsgraben herstellen. Baugrubentiefe 'über 2,50 bis 3,50 m'.	23,000 m	.....	.....
1.4.50.	Gemäß Position 1.4.10. Graben-Kopfloch 2,50 m tief herstellen Graben als Kopfloch herstellen, einschließlich der erforderlichen Handschachtung im Anschlussbereich. Tiefste Grabentiefe über 1,75 m bis 2,50 m. Grabenlänge bis 2,15 m.	1,000 St	.....	.....
1.4.60.	Gemäß Position 1.4.10. Graben-Kopfloch 3,50 m tief herstellen Graben als Kopfloch herstellen, einschließlich der erforderlichen Handschachtung im Anschlussbereich. Tiefste Grabentiefe über 2,50 m bis 3,50 m. Grabenlänge bis 2,15 m.	2,000 St	.....	.....
1.4.70.	StL-Nr. 17.962/392.13.02 Zulage: Handschachtung in Leitungsgräben Handschachtung. lage zur Position 'Leitungsgraben herstellen'. Im Bereich von Fremdleitungen und vorhandenen Baum- wurzeln.	145,000 m3	.....	.....
1.4.80.	Fehlenden Füllboden liefern Füllboden liefern. Verdichtungsfähigen, nicht bindigen Boden, Größtkorn 60 mm, Schlämmkornanteil höchstens 15 %, zum Verfüllen der Baugrube zwischen OF Leitungszone und UF 1.Trag- schicht bzw. Oberboden, liefern. Der Einbau und das Verdichten ist in der Position 'Leitungsgraben herstellen' enthalten. Nicht wiederverwendbaren, verdrängten Aushubboden zu der vom AN bereitgestellten Bodenlagerfläche fördern und zwischenlagern.	180,000 m3	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.90.	Einfache Pumpenanlage einrichten Einfache Pumpenanlage für offene Wasserhaltung zum Trockenlegen und Freihalten der Baugrube von Wasser sowie zum Ableiten des geförderten Wassers einrichten. Pumpensumpf nach Wahl des AN herstellen. Der Einsatz umfasst das betriebsbereite Aufbauen innerhalb einer Baugrube. Vorhalten und Betreiben werden gesondert vergütet. Baugrube für den Einbau / den Anschluss von Straßenentwässerungsanlagen. Förderdurchfluss bis 10 m³/h. Förderhöhe 5 bis 7,50 m. Einschließlich Einholung der Einleitgenehmigung ins Sied sowie den damit verbundenen Voruntersuchungen. Einschließlich Reserveanlage für Betrieb ohne schädliche Unterbrechung. Entfernung zum Vorfluter bis 75 m.	4,000 St	.....	.....
1.4.100.	StL-Nr. 11.109/105.91.00 Einfache Pumpenanlage vorhalten Einfache Pumpenanlage für offene Wasserhaltung einschließlich Pumpensumpf und Ableitung zum Vorfluter betriebsbereit vorhalten. Abgerechnet wird nach Kalendertagen. Baugrube 'für Straßenablaufleitungen.' Einschließlich Reserveanlage für Betrieb ohne schädliche Unterbrechung.	8,000 d	.....	.....
1.4.110.	Pumpenanlage betreiben Pumpenanlage betreiben. Abgerechnet werden die erforderlichen Betriebsstunden.	45,000 h	.....	.....
1.4.120.	Rohrleitung trennen, Steinzeug/Beton DN 150 Rohrleitung aus Steinzeug oder Beton senkrecht trennen. Trennen durch Schneiden. Rohr bis DN 150.	20,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.130.	Rohrleitung trennen, Kunststoff DN 150 Rohrleitung aus Kunststoff senkrecht trennen. Trennen durch Schneiden. Rohr bis DN 150.	30,000	St	.....	.....
1.4.140.	Rohrleitungen reinigen bis DN 250 Reinigen von Anschlussleitungen mit Hochdruckspülgerät und Kanalsauger oder Kombigerät, ggf. mit mechanischem Räumgerät, z.B. Reinigungsbürste, Spülschlauch und Kanalsauger, einschl. An- und Abfahrt sämtlicher Fahrzeuge und Geräte sowie Vorhalten und Betreiben der Geräte und Hilfsmittel ab Revisionsschacht, Rohrreinigungsoffnung, Straßenablauf oder provisorischer Öffnung (Baugrube wird gesondert vergütet).	180,000	m	.....	.....
1.4.150.	Rohrleitungen fräsen DN 150 Rohrleitung fräsen. Ablagerungen, Wurzeleinwüchse etc. durch Fräsen beseitigen. Rohr DN 150. Rohr aus Steinzeug oder Beton.	30,000	m	.....	.....
1.4.160.	Schlauchlining herstellen Schlauchlining herstellen. Korrosionssicheren Schlauch aus Trägermaterial, ggf. mit Folien beschichtet, mit Reaktionsharz getränkt, bemessen auf min. 5 m Wasserdruck über Rohrscheitel, in die vorhandene Anschlussleitung einbringen, über Innendruck an die alte Rohrwand formschlüssig anpassen und zur Aushärtung bringen, von einer Baugrube aus. Schlauch an der Baugrube und am Hauptziel abschneiden einschl. Entnahme und Abgabe von 30 cm langen Probestücken aus dem Scheitelbereich von Kämpfer bis Kämpfer und der Kosten für das Bestimmen der Materialkennwerte. Einschl. aller erforderlichen Geräte und Materialien. Für Anschlußleitungen DN 150 bis zu einer Länge von 10 m. Die fachgerechte Anbindung an das Hauptziel ist zu gewährleisten.	2,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.170.	Zulage Mehrmeter Schlauchlining Zulage zur vorangegangenen Position "Schlauchlining herstellen" für das Einbringen jeden weiteren Meters Schlauch in die Anschlußleitungen DN 150.	10,000 m	.....	.....
1.4.180.	StL-Nr. 17.962/420.40.15.00.11 PP-Rohr SN10 KGEM verleg. bis 3,50 m tief Entwässerungsleitung herstellen. 'Rohr aus PP (Polypropylen) KGEM. Rohrverbindung mit Steckmuffe und Dichtring gemäß DIN EN 1852, Ringsteifigkeit mind. SN10 '. Rohrleitung DN 150. Einbautiefe 'bis 3,50 m, Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1'. Die angegebene Länge setzt sich aus Teilstrecken zusammen.	145,000 m	.....	.....
1.4.190.	StL-Nr. 17.962/410.01.81.50.01 Rohranschluss herstellen PP / Beton + bohren Rohranschluss an Sammelleitung herstellen. An vorhandenes Betonrohr. Vorhandene Rohrleitung DN 800. Rohrleitung für die Herstellung des Anschlusses an- bohren, inkl. Herantransportieren, Betreiben und wieder Abtransportieren der Bohreinrichtung. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. 'Für Anschlussleitung DN 150 aus Kunststoff (Polypropylen)'.	11,000 St	.....	.....
1.4.200.	StL-Nr. 06.110/367.99.99.03 Übergangsformstück einbauen KGUSM Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchge- messenen Rohrleitung. Formstück '= Übergangsstück KGUSM DN 150 für den An- schluss von Kunststoffleitungen an Steinzeugmuffen bzw.' Straßenabläufe aus Beton.' Material '= PP (Polypropylen) gem. DIN EN			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	14758-1,' SN10.' Durchgangsrohr DN 150.'	22,000	St	.....	.....
1.4.210.	StL-Nr. 06.110/367.99.99.03 Formstück einbauen Bogen KGB Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück '= Bogen KGB DN 150.' Material '= PP (Polypropylen) gem. DIN EN 1852, Reihe SN10.' Durchgangsrohr DN 150.	85,000	St	.....	.....
1.4.220.	StL-Nr. 06.110/367.99.99.03 Formstück einbauen Überschiebmuffe KGU Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück '= Überschiebmuffe KGU DN 150.' Material '= PP (Polypropylen) gem. DIN EN 1852, Reihe SN10.' Durchgangsrohr DN 150.	17,000	St	.....	.....
1.4.230.	Übergangsformstück einbauen KGUS Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück = Übergangsstück KGUS DN 150 für den Anschluss von Kunststoffleitungen an Steinzeugspitzenden. Material = PP (Polypropylen) gem. DIN EN 14758-1, SN 10. Durchgangsrohr DN 150.	6,000	St	.....	.....
1.4.240.	StL-Nr. 17.962/410.07.92.50.01 Formstück einb. Reparaturabzweig DN 250/150 Rohranschluss an Sammelleitung herstellen. An 'vorhandene Sammelleitung aus Beton oder' Steinzeug'.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Vorhandene Rohrleitung DN '250'. Rohrleitung für die Herstellung des Anschlusses trennen. Getrennte Rohrleitung ausbauen. Betonaufleger für Reparaturabzweiger herstellen. Reparaturabzweiger und Manschettendichtungen liefern und einbauen. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. 'Für Anschlussleitung DN 150 aus Kunststoff (Polypropylen)'.</p>	3,000 St	.....	.....
1.4.250.	<p>StL-Nr. 17.962/460.10.11.12.13 Straßenablauf aus Beton herstellen Straßenablauf herstellen. ntrumme 'Modell 1974' mit Lippendichtung für Steinzeugrohre DN 150, aus Betonformstücken (A,B,C,D und E). Sämtliche Fugen mit Mörtel MG III, DIN 1053 dichtfüllen und glattstreichen. Restbaugrube mit Beton C 8/10 verfüllen. Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Aufsatz nach DIN 19594, 300x500 mm, Klasse C 250, Schlitzweite 34,5 mm, liefern und einbauen. Arbeitsraum bis 8 cm unter Oberfläche Deckschicht mit Beton C 8/10 verfüllen und verdichten. Verbleibenden Arbeitsraum bis Oberfläche Deckschicht lagenweise mit Gussasphalt (MA 8) schließen. Inkl. aller erforderlichen Erdarbeiten.</p>	17,000 St	.....	.....
1.4.260.	<p>Aufsatz regulieren bis 5 cm höher Abdeckungen oder Aufsätze regulieren. In Fahrbahnen. Straßenablauf aus Betonfertigteilen. Ausgleichsschichten aus Ausgleichsplatten herstellen. Defekte Platten austauschen, Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Höher setzen bis 5 cm. Arbeitsraum mit Gussasphalt (MA 8) bis UF Asphalt-deckschicht verfüllen. Mindestdicke 8 cm.</p>	2,000 St	.....	.....
1.4.270.	<p>Hofablauf (300/300), Klasse B, quadratisch, Pultform Hofablauf (300/300), Klasse B, quadratisch, Pultform, Hofablauf (300/300) ohne Geruchsverschluß, aus Betonteilen, gem. DIN 1236, Klasse B 125 als Ablaufkombination bestehend aus:</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	- Aufsatz DIN 19593-CB mit Eimerauflage und - Rost aus Gußeisen mit 16 mm Schlitzweite - Auflagering DIN 1236-28 - Eimer, verzinkt DIN 1236-K - Schaft, kurz DIN 1236-26 - Boden DN 100 mit Muffe für KG-Rohre DIN 1236-21 liefern und höhengerecht einbauen. Betonteile auf Unterbeton B 12/15, 10 cm stark aufsetzen und verfugen mit Mörtel MG III. Erforderlichen Aushub, Boden der Klasse 3 - 5, laden. Das Verfüllen und Verdichten der Baugrube mit Kies - Bodenklasse 3 - ist im Einheitspreis enthalten.	9,000	St	.....	.....
1.4.280.	StL-Nr. 06.110/910.99.19.01 Kameradurchfahrung Kameradurchfahrung von Entwässerungsrohrleitungen aus- führen. Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren. Datenträger dem AG übergeben. Rohr DN 'bis 150.' Haltungslänge 'bis 14 m.' Leitung vor Inbetriebnahme prüfen. Auswertung 'mit Angaben zu Rohrmaterial, Formstücke, Schadstellen und Haltungslänge. Auswertung 3-fach in Papierform und digital auf Datenträger vorlegen.' ale für An- und Abfahrt wird gesondert vergütet.' Datenträger = CD(ROM), aufbereitet in Video-codec nach Unterlagen des AG.'	80,000	m	.....	.....
1.4.290.	An- und Abfahrtpauschale Pauschale für eine An- und Abfahrt zur Untersuchung von Anschlussleitungen.	2,000	St	.....	.....
	Herstellung der SEA				
1.4.300.	StL-Nr. 17.962/381.31.08.59.11 Leitungsgraben bis 2,50 m tief herstellen, DN 200 Leitungsgraben herstellen. Boden profilgerecht ausheben. Boden der Homogenbereiche 'B1 bis B5' Die Grabentiefe wird gerechnet ab Unterfläche 2.Tragschicht bzw. Unterfläche Oberboden. Herstellen, Vorhalten und Abbauen des Baugrubenverbaus				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>nach Wahl des AN in den statisch erforderlichen Abmessungen. Baugrube nach dem Verlegen/Ausbau der Rohre bis Unterfläche 1.Tragschicht bzw. Oberboden verfüllen und verdichten. 'Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wieder- verwendung innerhalb der Baustelle lagern und fördern. Fehlender Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub zu der vom AN bereitgestellten Bodenlagerfläche fördern und' zwischenlagern'. Gut verdichtungsfähigen Sand bzw. stark sandigen Kies, Größtkorn 20 mm, Verdichtbarkeitsklasse V1, liefern, in der Leitungszone einbauen und verdichten. Für Rohrleitung DN 'bis 200'. Aus 'Kunststoff'. Baugrubentiefe 'über 1,75 bis 2,50 m'. Inkl. der Erschwernisse durch kreuzende Fremdleitungen.</p>	12,000	m	.....	.....
1.4.310.	<p>StL-Nr. 17.962/381.31.08.59.11 Leitungsgraben bis 2,50 m tief herstellen, DN 800 Leitungsgraben herstellen. Boden profilgerecht ausheben. Boden der Homogenbereiche 'B1 bis B5' Die Grabentiefe wird gerechnet ab Unterfläche 2.Tragschicht bzw. Unterfläche Oberboden. Herstellen, Vorhalten und Abbauen des Baugrubenverbaus nach Wahl des AN in den statisch erforderlichen Abmessungen. Baugrube nach dem Verlegen/Ausbau der Rohre bis Unterfläche 1.Tragschicht bzw. Oberboden verfüllen und verdichten. 'Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wieder- verwendung innerhalb der Baustelle lagern und fördern. Fehlender Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub zu der vom AN bereitgestellten Bodenlagerfläche fördern und' zwischenlagern'. Gut verdichtungsfähigen Sand bzw. stark sandigen Kies, Größtkorn 20 mm, Verdichtbarkeitsklasse V1, liefern, in der Leitungszone einbauen und verdichten. Für Rohrleitung DN '800'. Aus 'Stahlbeton'.</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Baugrubentiefe 'über 1,75 bis 2,50 m'. Inkl. der Erschwernisse durch kreuzende Fremdleitungen.	45,000 m	.....	.....
1.4.320.	<p>StL-Nr. 17.962/381.31.08.59.11 Leitungsgraben bis 3,50 m tief herstellen, DN 800 Leitungsgraben herstellen. Boden profilgerecht ausheben. Boden der Homogenbereiche 'B1 bis B5' Die Grabentiefe wird gerechnet ab Unterfläche 2.Tragschicht bzw. Unterfläche Oberboden. Herstellen, Vorhalten und Abbauen des Baugrubenverbaus nach Wahl des AN in den statisch erforderlichen Abmessungen. Baugrube nach dem Verlegen/Ausbau der Rohre bis Unterfläche 1.Tragschicht bzw. Oberboden verfüllen und verdichten. 'Aushub, soweit zum Verfüllen geeignet, zur Wieder- verwendung innerhalb der Baustelle lagern und fördern. Fehlender Verfüllboden wird gesondert vergütet. Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub zu der vom AN bereitgestellten Bodenlagerfläche fördern und' zwischenlagern'. Gut verdichtungsfähigen Sand bzw. stark sandigen Kies, Größtkorn 20 mm, Verdichtbarkeitsklasse V1, liefern, in der Leitungszone einbauen und verdichten. Für Rohrleitung DN '800'. Aus 'Stahlbeton'. Baugrubentiefe 'über 2,50 bis 3,50 m'. Inkl. der Erschwernisse durch kreuzende Fremdleitungen.</p>	80,000 m	.....	.....
1.4.330.	<p>Rohrleitung trennen, Steinzeug/Beton DN 250 Rohrleitung aus Steinzeug oder Beton senkrecht trennen. Trennen durch Schneiden. Rohr bis DN 250.</p>	4,000 St	.....	.....
1.4.340.	<p>Rohrleitung trennen, Kunststoff DN 200 Rohrleitung aus Kunststoff senkrecht trennen. Trennen durch Schneiden. Rohr bis DN 200.</p>	4,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.350.	Schacht SE.1 herstellen, t = 2,43 m, DN 1200 Einsteigeschacht SE.1 gem. ZTV Siele Hamburg herstellen, Sielsohlentiefe 2,43 m. Schacht aus Stahlbeton-Fertigteilen DN 1200 gem. DIN 4034-Teil 1 einschließlich Übergangsplatte DN 1000, die Fertigteile müssen über integrierte Dichtelemente verfügen. Erforderliche Auflagerringe einbauen. Nach Erfordernis Steigeisen, zweiläufig nach DIN 1211, 4 St/m einschließlich Halterung (Hülse aus V4A-Stahl) für Einsteighilfe einbauen. Bodenteil ohne Gerinne. Schachtfutter, werkseitig einbetoniert, für den Anschluss eines Kunststoffrohres DN 200 gemäß Herstellerangaben. Umlaufende Auftriebssicherung 15 cm. Auflagerschicht aus zementvermörteltem Sand (70 kg Zement auf 1 m ³ Sand) herstellen. Schachtabdeckung DN 600, rund, Klasse D 400 gemäß DIN EN 124 / DIN 1229, Rahmen aus Gusseisen mit Beton und Ringschmutzfänger, Deckel aus Gusseisen mit Lüftungsöffnungen. Rahmen und Deckel mit dämpfender Einlage. Einschließlich aller Nebenleistung. Schachtabdeckung entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Inklusive Ausheben, Verfüllen und Verdichten der Baugrube sowie Herstellen, Vorhalten und Abbauen des Baugrubenverbaues. Überschüssigen Boden zu einer vom AN bereitgestellten Lagerfläche fördern und zwischenlagern.	1,000	St	.....	.....
1.4.360.	Gerinne herstellen Gerinne herstellen für einen Zulauf DN 200 und zwei Abläufe DN 250 mit Kanalklinker und Werk trockenmörtel.	1,000	St	.....	.....
1.4.370.	Schachtanschluss herstellen DN 250 Schachtanschluss herstellen. Schacht aus Stahlbetonfertigteilen. Ausführung der Kernbohrung für den Einbau der Anschlussmanschette, Liefern und Einbauen der auf den Durchmesser des anschl. Rohres abgestimmten Manschette. Für den Anschluss 'zweier Rohre aus Beton oder Steinzeug'.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	DN 250. Sämtliches Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.				
		2,000	St	.....	.....
1.4.380.	Gemäß Position 1.4.370. Schachtanschluss herstellen DN 150 Schachtanschlüsse herstellen für Leitungen DN 150.				
		4,000	St	.....	.....
1.4.390.	Sonderschacht SE.2 herstellen, t = 2,60 m Einsteigeschacht SE.2 einschl. Deckenplatte gem. Anlage "Detail Schachtbauwerk SE.2" aus Stahlbeton liefern und einbauen. Den statischen Nachweis für Wandstärken und Dicke der Deckenplatte liefert der AN. Sonderschacht für den Einbau eines Wirbelventils. Der Einbau des Wirbelventils wird gesondert vergütet. Im Angebotspreis sind u.a. folgende Leistungen einzurechnen: <ul style="list-style-type: none"> - Sauberkeitsschicht d=5 cm aus zementvermörteltem Sand (70 kg Zement auf 1 m³ Sand) - Beton für die Sohlausbildung und Podeste aus C 12/15 - Kanalklinker für Schachtwände, Sohle und Podeste - wasserdichter Rohranschluss DN 800 (Beton) und DN 200 (Kunststoff) - Werk trockenmörtel - Steigeisen gem. DIN 1211 - GS mit Befestigungszubehör gem. DIN 1211-3 (Einbau gem ZTV-Siele Hmb.) - Schachtabdeckung DN 625, rund, Klasse D 400 gem. DIN EN 124 / DIN 1229, mit Lüftungsöffnungen und Ringschmutzfänger, Rahmen und Deckel mit dämpfender Einlage - Schachtabdeckung DN 800, rund, Klasse D 400 gem. DIN EN 124 / DIN 1229, mit Lüftungsöffnungen und Ringschmutzfänger, Rahmen und Deckel mit dämpfender Einlage - Es sind nur Materialien zu verwenden, die nachgewiesen den Qualitätsanforderungen der HSE entsprechen (siehe hierzu ZTV-Siele). Schachttiefe (Deckel-Sielsohle): 2,60 m. Einschließlich aller Nebenleistung. Schachtabdeckung entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Inklusive Ausheben, Verfüllen und Verdichten der Baugrube sowie Herstellen, Vorhalten und Abbauen				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	des Baugrubenverbaues. Überschüssigen Boden zu der vom AN bereitgestellten Lagerfläche fördern und zwischenlagern.				
		1,000	St	.....	.....
1.4.400.	<p>Konisches Wirbelventil in Schacht SE.2 einbauen Nur mit strömungsmechanischen Effekten arbeitende, aktive Abflusssteuerung ohne bewegliche Teile, mit hohem Fließwiderstand und großem, freiem Durchgangsquerschnitt. Nasse Aufstellung, zum oberwasserseitigen andübeln an eine ebene, senkrechte Wand. Gewölbtes, strömungsoptimiertes Ventilgehäuse mit schräg angeschnittenen Zulaufrohr, Abgangsleitung und Wandplatte mit Moosgummidichtung aus Edelstahl 1.4301, Inspektionsdeckel aus PVC mit Riegel und Reißleine aus Edelstahl, austauschbare Ausgangsblende und Befestigungsteile aus Edelstahl.</p> <p>Bauart UFT-FluidCon Typ SUn 45-5 DN 50 (oder gleichwertig)</p> <p>Bemessungsdruckhöhe hb: 1,82 m Bemessungsabfluss Qb: 1 l/s Drehsinn des Drosselgehäuses: rechts Drosseleingangsnennweite: DN 50 Zulässiger Maximaldruck: 10 mWS</p> <p>Lieferung des einbaufertigen, auf den Sollabfluss eingestellten Gerätes ab Werk einschließlich hydraulischer Bemessung, Datenblatt und Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung.</p> <p>Der Profilbeton ist bauseits nach der Montage in den Drosselschacht einzubringen. Bezugshorizont für die genannten Druckhöhen ist die Unterkannte Drosselzulauf.</p> <p>B i e t e r a n g a b e: Es wird nachstehend beschriebene Wirbeldrossel ausgeführt: ' ' (vom Bieter einzutragen)</p>				
		1,000	St	.....	.....
1.4.410.	<p>Schacht SE.3 herstellen, t = 2,45 m, DN 1500 Einsteigeschacht SE.3 gem. ZTV Siele Hamburg herstellen, Sielsohlentiefe 2,45 m. Schacht aus Stahlbeton-Fertigteilen DN 1500 gem. DIN 4034-Teil 1 einschließlich Übergangsplatte DN 1000, die Fertigteile müssen über integrierte Dichtelemente</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>verfügen. Erforderliche Auflagerringe einbauen. Nach Erfordernis Steigeisen, zweiläufig nach DIN 1211, 4 St/m einschließlich Halterung (Hülse aus V4A-Stahl) für Einsteighilfe einbauen. Bodenteil mit werkseitig hergestelltem Gerinne für zwei Zuläufe DN 800 und einen Ablauf DN 800. Schachtfutter, werkseitig einbetoniert, für den Anschluss dreier Stahlbetonrohre DN 800 gemäß Herstellerangaben. Umlaufende Auftriebssicherung 15 cm. Auflagerschicht aus zementvermörteltem Sand (70 kg Zement auf 1 m³ Sand) herstellen. Schachtabdeckung DN 600, rund, Klasse D 400 gemäß DIN EN 124 / DIN 1229, Rahmen aus Gusseisen mit Beton und Ringschmutzfänger, Deckel aus Gusseisen mit Lüftungsöffnungen. Rahmen und Deckel mit dämpfender Einlage. Einschließlich aller Nebenleistung. Schachtabdeckung entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Inklusive Ausheben, Verfüllen und Verdichten der Baugrube sowie Herstellen, Vorhalten und Abbauen des Baugrubenverbaues. Überschüssigen Boden zu einer vom AN bereitgestellten Lagerfläche fördern und zwischenlagern.</p>	1,000	St	.....	.....
1.4.420.	<p>Schacht SE.4 herstellen, t = 2,60 m, DN 1500 Einsteigeschacht SE.4 gem. ZTV Siele Hamburg herstellen, Sielsohlentiefe 2,60 m. Schacht aus Stahlbeton-Fertigteilen DN 1500 gem. DIN 4034-Teil 1 einschließlich Übergangsplatte DN 1000, die Fertigteile müssen über integrierte Dichtelemente verfügen. Erforderliche Auflagerringe einbauen. Nach Erfordernis Steigeisen, zweiläufig nach DIN 1211, 4 St/m einschließlich Halterung (Hülse aus V4A-Stahl) für Einsteighilfe einbauen. Bodenteil mit werkseitig hergestelltem Gerinne für einen Zulauf DN 800 und einen Ablauf DN 800. Schachtfutter, werkseitig einbetoniert, für den Anschluss zweier Stahlbetonrohre DN 800 gemäß Herstellerangaben. Umlaufende Auftriebssicherung 15 cm. Auflagerschicht aus zementvermörteltem Sand (70 kg Zement auf 1 m³ Sand) herstellen. Schachtabdeckung DN 600, rund, Klasse D 400 gemäß DIN EN 124 / DIN 1229, Rahmen aus Gusseisen mit Beton und Ringschmutzfänger, Deckel aus Gusseisen</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	mit Lüftungsöffnungen. Rahmen und Deckel mit dämpfender Einlage. Einschließlich aller Nebenleistung. Schachtabdeckung entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Inklusive Ausheben, Verfüllen und Verdichten der Baugrube sowie Herstellen, Vorhalten und Abbauen des Baugrubenverbaues. Überschüssigen Boden zu einer vom AN bereitgestellten Lagerfläche fördern und zwischenlagern.				
		1,000	St	.....	.....
1.4.430.	Schacht SE.5 herstellen, t = 3,16 m, DN 1500 Einsteigeschacht SE.5 gem. ZTV Siele Hamburg herstellen, Sielsohlentiefe 3,16 m. Schacht aus Stahlbeton-Fertigteilen DN 1500 gem. DIN 4034-Teil 1 einschließlich Übergangsplatte DN 1000, die Fertigteile müssen über integrierte Dichtelemente verfügen. Erforderliche Auflagerringe einbauen. Nach Erfordernis Steigeisen, zweiläufig nach DIN 1211, 4 St/m einschließlich Halterung (Hülse aus V4A-Stahl) für Einsteighilfe einbauen. Bodenteil mit werkseitig hergestelltem Gerinne für einen Ablauf DN 800. Schachtfutter, werkseitig einbetoniert, für den Anschluss eines Stahlbetonrohres DN 800 gemäß Herstellerangaben. Umlaufende Auftriebssicherung 15 cm. Auflagerschicht aus zementvermörteltem Sand (70 kg Zement auf 1 m ³ Sand) herstellen. Schachtabdeckung DN 600, rund, Klasse D 400 gemäß DIN EN 124 / DIN 1229, Rahmen aus Gusseisen mit Beton und Ringschmutzfänger, Deckel aus Gusseisen mit Lüftungsöffnungen. Rahmen und Deckel mit dämpfender Einlage. Einschließlich aller Nebenleistung. Schachtabdeckung entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Inklusive Ausheben, Verfüllen und Verdichten der Baugrube sowie Herstellen, Vorhalten und Abbauen des Baugrubenverbaues. Überschüssigen Boden zu einer vom AN bereitgestellten Lagerfläche fördern und zwischenlagern.				
		1,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.440.	<p>Schacht SE.6 herstellen, t = 3,20 m, DN 1500 Einsteigeschacht SE.6 gem. ZTV Siele Hamburg herstellen, Sielsohlentiefe 3,20 m. Schacht aus Stahlbeton-Fertigteilen DN 1500 gem. DIN 4034-Teil 1 einschließlich Übergangsplatte DN 1000, die Fertigteile müssen über integrierte Dichtelemente verfügen. Erforderliche Auflagerringe einbauen. Nach Erfordernis Steigeisen, zweiläufig nach DIN 1211, 4 St/m einschließlich Halterung (Hülse aus V4A-Stahl) für Einsteighilfe einbauen. Bodenteil mit werkseitig hergestelltem Gerinne für drei Zuläufe DN 150 und einen Ablauf DN 800. Schachtfutter, werkseitig einbetoniert, für den Anschluss eines Stahlbetonrohres DN 800 und dreier Kunststoffrohre DN 150 gemäß Herstellerangaben. Umlaufende Auftriebssicherung 15 cm. Auflagerschicht aus zementvermörteltem Sand (70 kg Zement auf 1 m³ Sand) herstellen. Schachtabdeckung DN 600, rund, Klasse D 400 gemäß DIN EN 124 / DIN 1229, Rahmen aus Gusseisen mit Beton und Ringschmutzfänger, Deckel aus Gusseisen mit Lüftungsöffnungen. Rahmen und Deckel mit dämpfender Einlage. Einschließlich aller Nebenleistung. Schachtabdeckung entsprechend Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen. Inklusive Ausheben, Verfüllen und Verdichten der Baugrube sowie Herstellen, Vorhalten und Abbauen des Baugrubenverbaues. Überschüssigen Boden zu einer vom AN bereitgestellten Lagerfläche fördern und zwischenlagern.</p>	1,000	St	.....	.....
1.4.450.	<p>Schachtabdeckung quadratisch Schachtabdeckung quadratisch, Klasse D 400, DIN EN 124 / DIN 1229, Kennmaß 610 mm liefern und einbauen. Rahmen aus Gußeisen mit Beton, Deckel aus Gußeisen mit Beton mit Lüftungsöffnungen. Dicht gegen drückendes Wasser, versetzt in Mörtel MG III DIN 1053.</p>	5,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.460.	Vorhandene Schachtabdeckung auf Höhe setzen Distanzst+Mörtel Vorhandene Schachtabdeckungen nach DIN 19 584 entsprechend den Baugrundsätzen DIN 1229 rund, Klasse D, Zug und Zug auf planmäßige Höhe setzen. In Flächen aus Platten/Pflaster. Fuge mit Ergelit Verguss Superfix oder gleichwertig, entsprechend den Verarbeitungsvorschriften verfüllen und mit Hilfe einer Schlauch- oder Blechschalung herstellen.	1,000 St	.....	.....
1.4.470.	Vorhandene Schachtabdeckung in Betoneinfassung auf Höhe setzen Distanzst+Mörtel Vorhandene Schachtabdeckungen nach DIN 19 584 entsprechend den Baugrundsätzen DIN 1229 rund, Klasse D, Zug und Zug auf planmäßige Höhe setzen. Der Schacht ist mit einer Flächen aus Beton ca. 1,4 x 1,4m eingefasst. Fuge mit Ergelit Verguss Superfix oder gleichwertig, entsprechend den Verarbeitungsvorschriften verfüllen und mit Hilfe einer Schlauch- oder Blechschalung herstellen.	1,000 St	.....	.....
1.4.480.	Ausgleichsringe Beton-Ausgleichsringe nach DIN 4034.1, 62 cm i. l. W., liefern und nach Bedarf auf den Schachtkonen absolut wasserdicht versetzen, sonst wie Fertigbetonschachtringe. Maße von 6 bis 24 cm.	15,000 St	.....	.....
1.4.490.	Stahlbetonrohr verlegen bis 2,50 m tief, DN 800 Entwässerungsrohrleitung aus Betonrohren nach stati- schen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht sowie Pass- und Gelenkstücke werden nicht gesondert vergütet. Rohr DN '800.' Rohr 'aus Stahlbeton gemäß ZTV-Siele Hamburg.' Rohrverbindung 'gemäß ZTV-Siele Hamburg.' Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe 'über 1,75 bis 2,50 m.' Überdeckungshöhe 'bis 2,50 m.'	45,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.500.	Stahlbetonrohr verlegen bis 3,50 m tief, DN 800 Entwässerungsrohrleitung aus Betonrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Schacht sowie Pass- und Gelenkstücke werden nicht gesondert vergütet. Rohr DN '800.' Rohr 'aus Stahlbeton gemäß ZTV-Siele Hamburg.' Rohrverbindung 'gemäß ZTV-Siele Hamburg.' Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe 'über 2,50 bis 3,50 m.' Überdeckungshöhe 'bis 3,50 m.'	80,000 m	.....	.....
1.4.510.	StL-Nr. 17.962/420.40.25.00.01 PP-Rohr SN10 KGEM verleg. bis 2,50 m tief, DN 200 Entwässerungsleitung herstellen. 'Rohr aus PP (Polypropylen) KGEM. Rohrverbindung mit Steckmuffe und Dichtring gemäß DIN EN 1852, Ringsteifigkeit mind. SN10'. Rohrleitung DN 200. Einbautiefe 'bis 2,50 m, Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1'.	12,000 m	.....	.....
1.4.520.	StL-Nr. 06.110/367.99.99.99 Formstück einbauen Abzweig KGEA 200/150 Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstück '= Einfachabzweig KGEA.' Material '= PP (Polypropylen) gem. DIN EN 1852, Reihe SN10.' Durchgangsrohr 'DN 200, Anschlussrohr DN 150.'	1,000 St	.....	.....
1.4.530.	StL-Nr. 06.110/915.90.01 Entwässerungsleitung reinigen DN 200 Entwässerungsleitung zur Vorbereitung auf die Kamera-durchführung im Hochdruck- oder Vakuumpülverfahren reinigen. Räumgut vorentwässern. Rohr DN 'bis 200.' Räumgut nach Wahl des AN verwerten.	102,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.540.	<p>StL-Nr. 06.110/915.90.01 Entwässerungsleitung reinigen DN 800 Entwässerungsleitung zur Vorbereitung auf die Kamera- durchfahung im Hochdruck- oder Vakuumspülverfahren reinigen. Räumgut vorentwässern. Rohr DN 'bis 800.' Räumgut nach Wahl des AN verwerten.</p>	125,000 m	.....	.....
1.4.550.	<p>StL-Nr. 06.110/910.99.19.01 Kameradurchfahung DN 200 Kameradurchfahung von Entwässerungsrohrleitungen aus- führen. Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren. Datenträger dem AG übergeben. Rohr DN '200.' Haltungslänge 'maximal 12 m.' Leitung vor Inbetriebnahme prüfen. Auswertung 'mit Angabe von Haltung, Rohrmaterial, Rohr- durchmesser, Haltungslänge, Gefälle im Rohr und Statio- nierung von seitlichen Zuläufen und Schadstellen' tlich vorlegen.' Datenträger = CD(ROM), aufbereitet in Video-codec nach Unterlagen des AG.'</p>	12,000 m	.....	.....
1.4.560.	<p>StL-Nr. 06.110/910.99.19.01 Kameradurchfahung DN 800 Kameradurchfahung von Entwässerungsrohrleitungen aus- führen. Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren. Datenträger dem AG übergeben. Rohr DN '800.' Haltungslänge 'maximal 45 m.' Leitung vor Inbetriebnahme prüfen. Auswertung 'mit Angabe von Haltung, Rohrmaterial, Rohr- durchmesser, Haltungslänge, Gefälle im Rohr und Statio- nierung von seitlichen Zuläufen und Schadstellen' tlich vorlegen.' Datenträger = CD(ROM), aufbereitet in Video-codec nach Unterlagen des AG.'</p>	125,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.570.	<p>StL-Nr. 06.110/905.99.99 Dichtheit prüfen DN 200, Länge bis 15 m Entwässerungsrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Rohr DN '200.' Prüfung 'von Haltungslängen bis 15 m nach DIN EN 1610 und gemäß ZTV Siele Hamburg.' Prüfung 'mit Wasser oder mit Luft. Protokoll zur Dichtheitsprüfung erstellen und dem Auftraggeber in zweifacher Ausfertigung übergeben.'</p>	15,000	St	.....	.....
1.4.580.	<p>StL-Nr. 06.110/905.99.99 Dichtheit prüfen DN 800, Länge bis 25 m Entwässerungsrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Rohr DN '800.' Prüfung 'von Haltungslängen von 20 bis 25 m nach DIN EN 1610 und gemäß ZTV Siele Hamburg.' Prüfung 'mit Wasser oder mit Luft. Protokoll zur Dichtheitsprüfung erstellen und dem Auftraggeber in zweifacher Ausfertigung übergeben.'</p>	2,000	St	.....	.....
1.4.590.	<p>StL-Nr. 06.110/905.99.99 Dichtheit prüfen DN 800, Länge bis 45 m Entwässerungsrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Rohr DN '800.' Prüfung 'von Haltungslängen von 40 m bis 45 m nach' DIN EN 1610 und gemäß ZTV Siele Hamburg.' Prüfung 'mit Wasser oder mit Luft. Protokoll zur Dichtheitsprüfung erstellen und dem Auftraggeber in zweifacher Ausfertigung übergeben.'</p>	2,000	St	.....	.....
1.4.600.	<p>Dichtheitsprüfung Schächte, t bis 3,00 m Schächte auf Dichtheit nach ZTV-Siele Hamburg und DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Verschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten.</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Prüfung 'von Schächten DN 1500 mit Sielsohlentiefen über 2,00 m bis 3,00 m.' Prüfung 'mit Wasser. Protokoll zur Dichtheitsprüfung erstellen und dem Auftraggeber in zweifacher Ausfertigung übergeben.'	4,000	St	.....	.....
1.4.610.	Dichtheitsprüfung Schächte, t bis 3,50 m Schächte auf Dichtheit nach ZTV-Siele Hamburg und DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Verschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Prüfung 'von Schächten DN 1500 mit Sielsohlentiefen über 3,00 m bis 3,50 m.' Prüfung 'mit Wasser. Protokoll zur Dichtheitsprüfung erstellen und dem Auftraggeber in zweifacher Ausfertigung übergeben.'	2,000	St	.....	.....
1.4.620.	Bestandsplan Sielbau Bestandsunterlagen für hergestellte, erneuerte, aus- oder umgebaute Sielanlagen (Siele, Schächte, Bauwerke) einschl. Straßenentwässerungsanlagen gemäß ZTV - Siele Hamburg, 3.2 "Bestandsunterlagen" anfertigen. Die Anlagen sind auf Gauß-Krüger-Koordinaten nach ETRS 89 einzumessen. Die Nummerierung der Schächte ist nach Angaben des AG vorzunehmen. Die Unterlagen sind dem AG dreifach in Papierform und digital auf CD-Rom im DWG-Format zu übergeben.	1,000	psch	.....	.....
Summe 1.4.	Straßenentwässerungsarbeiten				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.	Tragschichten				
1.5.10.	StL-Nr. 17.962/345.02 Planum herstellen Planum herstellen. Maximale Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm.	4.105,000	m2	.....	.....
1.5.20.	StL-Nr. 17.962/505.80.63.03 SfM herstellen, d= 23 cm 1. Tragschicht (aus frostunempfindl. Material) herstellen. Aus 'grobkörnigen Böden DIN 18196'. Dicke '= 23 cm'. In 'Busverkehrsflächen'. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H'. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen.	30,000	m3	.....	.....
1.5.30.	StL-Nr. 17.962/505.80.63.03 SfM herstellen, d= 24 cm 1. Tragschicht (aus frostunempfindl. Material) herstellen. Aus 'grobkörnigen Böden DIN 18196'. Dicke '= 24 cm'. In 'Beton-, Asphalt- und Pflasterfahrbahnen sowie Parkflächen'. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H'. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen.	125,000	m3	.....	.....
1.5.40.	StL-Nr. 17.962/505.80.63.03 SfM herstellen, d= 28 cm 1. Tragschicht (aus frostunempfindl. Material) herstellen. Aus 'grobkörnigen Böden DIN 18196'. Dicke '= 28 cm'. In 'Pflasterflächen (Taxenstand)'. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H'. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen.	45,000	m3	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.50.	StL-Nr. 17.962/505.80.63.03 SfM herstellen, d= 34 cm 1. Tragschicht (aus frostunempfindl. Material) herstellen. Aus 'grobkörnigen Böden DIN 18196'. Dicke '= 34 cm'. In 'Bereich der Betonpflasterflächen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Verdichtungsgrad DPr mindestens 120 v.H'. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen.	410,000	m3	.....	.....
1.5.60.	StL-Nr. 17.962/505.80.63.03 SfM herstellen, d= 38 cm 1. Tragschicht (aus frostunempfindl. Material) herstellen. Aus 'grobkörnigen Böden DIN 18196'. Dicke '= 38 cm'. In 'Bereich der Betonpflasterflächen (Bereich Pavillon und Reservefläche für 8 cm starke Betonplatten). Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.' htungsgrad DPr mindestens 120 v.H'. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen.'	45,000	m3	.....	.....
1.5.70.	StL-Nr. 17.962/505.80.63.03 SfM herstellen, d= 39 cm 1. Tragschicht (aus frostunempfindl. Material) herstellen. Aus 'grobkörnigen Böden DIN 18196'. Dicke '= 39 cm'. In 'Bereich der Pflasterklinkerflächen. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Verdichtungsgrad DPr mindestens 120 v.H'. Abgerechnet wird nach Einbauprofilen.	300,000	m3	.....	.....
1.5.80.	StL-Nr. 17.962/510.91.00.32.01 Naturschotter-TS herst., d= 20 cm, 100 MPa 2. Tragschicht herstellen. In 'Gehwegen und Sicherheitstrennstreifen. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul Ev2 mind 100 MPa'. Aus Naturstein. Dicke 20 cm. Körnung 0/32mm.	1.197,000	m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.90.	StL-Nr. 17.962/510.91.00.32.01 Naturschotter-TS herst., d= 20 cm, 150 MPa 2. Tragschicht herstellen. In 'Bereich der Pflasterflächen. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul Ev2 mind 150 MPa'. Aus Naturstein. Dicke 20 cm. Körnung 0/32mm.	1.975,000 m2	.....	.....
1.5.100.	StL-Nr. 17.962/510.91.01.52.01 Naturschotter-Tragschicht herst., d= 30 cm, 150 MPa 2. Tragschicht herstellen. In 'Parkflächen und im Taxenstand. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul Ev2 mind 150 MPa'. Aus Naturstein. Einbau unter Pflasterdecken oder Plattenbelägen. Dicke 30 cm. Körnung 0/32mm.	250,000 m2	.....	.....
1.5.110.	StL-Nr. 17.962/510.91.01.62.01 Naturschotter-Tragschicht herst., d= 30 cm, 180 MPa 2. Tragschicht herstellen. In 'der Pflasterfahrbahn. Verdichtungsgrad/Verformungsmodul Ev2 mind 180 MPa. Die Kornzusammensetzung ist so zu wählen, dass die Wasserdurchlässigkeit der Tragschicht gewährleistet ist'. Aus Naturstein. Einbau unter Pflasterdecken oder Plattenbelägen. Dicke '30 cm'. Körnung 0/32mm.	205,000 m2	.....	.....
1.5.120.	StL-Nr. 17.962/510.94.00.60.01 Verfestigung unter Asphalt herstellen 2. Tragschicht herstellen. In 'der Fahrbahn. Als Tragschicht unter Asphalt'. Aus Verfestigung von Böden mit Zement. Dicke '20 cm'. Im Zentralmischverfahren. Kerben in der frischen Schicht in Querrichtung herstellen, Abstand 2,50 m. Kerben in der frischen Schicht in Längsrichtung			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	herstellen, Abstand max. 5 m. Verfestigung sofort nach Herstellung mit 0,4 kg/m ² C60BP1-S ansprühen'.	140,000	m ²	.....	.....
1.5.130.	StL-Nr. 17.962/510.94.00.60.01 Verfestigung unter Beton herstellen 2. Tragschicht herstellen. In 'der Fahrbahn. Als Tragschicht unter Betondecke'. Aus Verfestigung von Böden mit Zement. Dicke '20 cm. Im Zentralmischverfahren. Kerben in der frischen Schicht im Fugenraster der Be- tondecke herstellen. Verfestigung sofort nach Herstellung mit 0,4 kg/m ² C60BP1-S ansprühen.'.	75,000	m ²	.....	.....
1.5.140.	Dynamische Schicht 0/16 für wassergebundene Decke herstellen Dynamische Schicht 0/16 für wassergebundene Decke, im Bereich des vorhandenen Baumes herstellen, gemäß FLL 'Fachbericht zu Planung, Bau und Pflege von Wassergebundenen Wegedecken' (neueste Fassung), DIN 18035-5 und DIN 18315. Produkt der Planung: 'Sabodyn' der Firma Dispo. Farbton: dunkel (passend zur ungebundenen Deckschicht "anthrazit"), aus verschiedenen, geeigneten natürlichen Hartgesteinen und offenporigen Materialien, Körnung 0/16 mm, Einbaustärke 6 cm, im verdichteten Zustand gemessen, liefern und herstellen, Ebenheit +/- 1 cm unter der 4-m-Latte, Abweichung von Nennhöhe +/- 1cm, vor der Nachverdichtung ist die Fläche zu wässern, Verdichtungsgrad DPr = / > 0,95.	18,000	m ²	.....	.....

----- Hinweis -----

Die folgenden Positionen dienen
 der Wiederherstellung der Bus-
 bucht in der Lesserstraße nach
 dem Setzen der Bussonderborde.

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.150.	Dränbetontragschicht in Streifen herst. 25 cm dick Dränbetontragschicht (DBT) mit von außen zugänglichem Hohlraumgehalt mindestens 15 Vol.von Hundert herstellen. Als Unterlage für Pflaster Bk3,2 und Bk1,8. Dicke = 20 cm. Festigkeitsklasse = C 25/30. Wasserdurchlässigkeit kf-Wert mindestens 1×10^{-6} m/s (stark durchlässig). Kerben in der frischen Schicht 'in Längs- und Querrichtung im Abstand von höchstens 5 m. Einbau als ca. 60 cm breiter Streifen in der Busbucht LesserStraße.' DBT nachbehandeln und schützen durch Aufbringen und Feuchthalten einer wasserhaltenden Abdeckung.	20,000 m2	.....	.....
1.5.160.	Bettung aus dränfähigem Mörtel herstellen Bettung aus wasserdurchlässigem Pflasterbettungsmörtel gemäß Herstellerangaben herstellen. Dicke im verdichteten Zustand 4 bis 6 cm. Wasserdurchlässigkeit: $k_f > 1 \times 10^{-6}$ m/s. Druckfestigkeit im eingebauten Zustand > 30 N/mm ² . Mittlere Haftzugfestigkeit (28d) $> 1,5$ N/mm ² . Die Dränfähigkeit des Materials ist nachzuweisen.	20,000 m2	.....	.....
1.5.170.	Lastplattendruckversuche Lastplattendruckversuche, statischer Lastplattendruckversuch zum Nachweis der erforderlichen Verformungsmodul auf dem Untergrund, Unterbau bzw. auf der ungebundenen Tragschicht gem. DIN18134-300. Einschließlich Gestellung eines Gegengewichtes, Einmessung und Darstellung der Messpunkte sowie Dokumentation der Ergebnisse.	3,000 St	.....	.....
Summe 1.5. Tragschichten				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.	Steinsetzarbeiten				
	Randeinfassungen				
1.6.10.	Bussonderbord herstellen, Grundtyp Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= "Bussonderbord", Grundtyp. Bordstein DIN EN 1340, DIN 483 aus hellem, frost- und tausalzbeständigem Beton.' Fugen ', mind. 5 mm breit, mit elastischen Fugenscheiben oder geeignetem, elastischen Fugendichtstoff schließen.' Bordstein ', Baulänge 100 cm, Auftrittshöhe 16 cm, Einbautiefe 15 cm, Gesamthöhe 31,2 cm mit 1,3% Gefälle der Auftrittsfläche zur Fahrbahn. Gesamtbreite 28,5 cm, Auftrittsfläche 15 cm. Gerader Stein.' Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.'	74,000	m	.....	.....
1.6.20.	StL-Nr. 17.962/665.19.22 Bussonderbord bearbeiten Bordsteine bearbeiten. Aus Beton. 'Bussonderbord, Breite/Höhe ca. 30/32 cm'. Stoß herstellen. Schutt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	2,000	St	.....	.....
1.6.30.	Bussonderbord herstellen, Übergangsstein links Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= "Bussonderbord", Übergangsstein mit Auftrittshöhe 16 cm auf Hochbord 12/15 x 25 cm mit Gefälle links. Bordstein DIN EN 1340, DIN 483 aus hellem, frost- und tausalzbeständigem Beton herstellen.' Fugen ', mind. 5 mm breit, mit elastischen Fugenscheiben oder geeignetem, elastischen Fugendichtstoff schließen.' Bordstein '= gerader Stein.' Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	herstellen.' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.'	3,000 m	.....	.....
1.6.40.	Bussonderbord herstellen, Übergangsstein rechts Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= "Bussonderbord", Übergangsstein mit Auftrittshöhe 16 cm auf Hochbord 12/15 x 25 cm mit Gefälle rechts. Bordstein DIN EN 1340, DIN 483 aus hellem, frost- und tausalzbeständigem Beton herstellen.' Fugen ', mind. 5 mm breit, mit elastischen Fugen- scheiben oder geeignetem, elastischen Fugendichtstoff schließen.' Bordstein '= gerader Stein.' Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.'	3,000 m	.....	.....
1.6.50.	StL-Nr. 16.115/315.99.91.19.99 Granithochbord herstellen, gerade Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein 'DIN EN 1343, H 15/25 (12/15x25 cm).'			
	Bordstein 'aus Granit.' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Gerader Stein. Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	90,000 m	.....	.....
1.6.60.	StL-Nr. 16.115/315.99.91.99.99 Granithochbord herstellen, Radius 10-25 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein 'aus Granit.' Bordstein 'DIN EN 1343, H 15/25 (12/15x25 cm).'			
	Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein '= Kurvenstein für Außen- und Innenbogen.' Halbmesser größer 10 bis 25 m. ' Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.'			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	3,000 m	.....	.....
1.6.70.	StL-Nr. 16.115/315.99.91.99.99 Granithochbord herstellen, Radius 5-10 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein 'aus Granit.' Bordstein 'DIN EN 1343, H 15/25 (12/15x25 cm).' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein '= Kurvenstein für Außen- und Innenbogen.' Halbmesser größer 5 bis 10 m. ' Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	19,000 m	.....	.....
1.6.80.	StL-Nr. 16.115/315.99.91.99.99 Granithochbord herstellen, Radius 2,5-5 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein 'aus Granit.' Bordstein 'DIN EN 1343, H 15/25 (12/15x25 cm).' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein '= Kurvenstein für Außen- und Innenbogen.' Halbmesser größer 2,5 bis 5 m. ' Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	18,000 m	.....	.....
1.6.90.	StL-Nr. 16.115/315.99.91.49.99 Granithochbord herstellen, Radius 1-2,5 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein 'aus Granit.' Bordstein 'DIN EN 1343, H 15/25 (12/15x25 cm).' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 1,00 bis 2,50 m. Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.'			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick, herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen. "	3,000 m	.....	.....
1.6.100.	StL-Nr. 16.115/315.99.91.59.99 Granithochbord herstellen, Radius bis 1 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein 'DIN EN 1343, H 15/25 (12/15x25 cm).' Bordstein 'aus Granit.' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser bis 1,00 m. Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen.."	3,000 m	.....	.....
1.6.110.	StL-Nr. 16.115/315.99.11.19.99 Granittiefbord herstellen, gerade Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein 'DIN EN 1343 als Tiefbord 12x30 cm.' Bordstein aus Granit. Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Gerader Stein. Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick, herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	58,000 m	.....	.....
1.6.120.	StL-Nr. 16.115/315.99.91.99.99 Granittiefbord herstellen, Radius 2,5-5 m Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein 'aus Granit.' Bordstein 'DIN EN 1343 als Tiefbord 12x30 cm.' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein '= Kurvenstein für Außen- und Innenbogen.' Halbmesser größer 2,5 bis 5 m. ' Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.'			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	6,000 m		.....	.....
1.6.130.	<p>Tiefbord aus Granit herstellen, 30/15/100 cm Tiefbordstein aus Granit herstellen, in mehreren Teilbereichen, gemäß DIN EN 1343 / DIN 482, Material der Planung: Chinesischer Granit, neu mit der Produktbezeichnung G 654.</p> <p>Farbe: anthrazit, feinkörnig, homogen in Struktur und Farbe.</p> <p>Allseitig gesägt, Oberfläche geflammt, Oberseite allseitig gefast 3 mm, Unterseite grob aufgeraut.</p> <p>Maße (B/H/L): 30/15/100 cm.</p> <p>Wasseraufnahmefähigkeit: < 0,5 Wm.a (in Gew.%) Biegezugfestigkeit mind. 13,00 N/mm² im Mittel nach DIN EN 12372. Mindestdruckfestigkeit: > 80 Mpa Tau-/Frostwiderstand: F1, Frost- und Tausalzbeständig, Prüfzeugnisse für Biegezugfestigkeit, Frost- und Tausalz-Versuch sowie Widerstansfähigkeit Tau- und Frostwechsel F1 müssen dem Angebot beigelegt werden!</p> <p>Liefern und als Tiefbord auf einer 20 cm starken Bettung aus Beton C 12/15 mit einer geschalteten, beidseitigen, jeweils 15 cm breiten, hochgezogenen Rückenstütze versetzen. Fugen dicht gestoßen, einschl. der erforderlichen Dehnfugen.</p> <p>Einschließlich Lieferung der Zusatzmaterialien, Gestellung der Schalung, Ausführung aller Nebenarbeiten.</p> <p>10-12 Wochen Lieferzeit für den Granit nach Auftragserteilung. Der AN muss 14 Tage nach Auftragserteilung des AN eine Auftragsbestätigung des Natursteinlieferanten mit dem voraussichtlichen Lieferzeitpunkt sowie ein Muster des Granits in Form eines Handstücks im Mindestformat 30x30 cm vorlegen.</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Lieferant der Planung: NORD-STEIN GmbH Müggenburger Strasse 24 a 20539 Hamburg</p> <p>Ansprechpartner: Herr Stephan Richters</p> <p>Telefon: 040/780909-34 Telefax: 040/780909-20 E-mail: stephan.richters@nord-stein.de</p>				
		115,000	m	.....	.....
1.6.140.	<p>Gemäß Position 1.6.130. Hochbord aus Granit herstellen, 10/30/100 cm Hochbordstein aus Granit herstellen.</p> <p>Maße (B/H/L): 10/30/100 cm.</p> <p>Liefern und als Hochbord auf einer 20 cm starken Bettung aus Beton C 12/15 mit einer geschalteten, beidseitigen, jeweils 15 cm breiten, hochgezogenen Rückenstütze versetzen. Fugen dicht gestoßen, einschl. der erforderlichen Dehnfugen.</p>	20,000	m	.....	.....
1.6.150.	<p>StL-Nr. 17.962/665.29.22 Bordsteine aus Naturstein bearbeiten, Stoss Bordsteine bearbeiten. Aus Naturstein. 'In den Abmessungen 10/25 bis 18/30 cm'. Stoß herstellen. Schutt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	49,000	St	.....	.....
1.6.160.	<p>StL-Nr. 17.962/665.29.12 Bordsteine aus Naturstein bearbeiten, Schmiede Bordsteine bearbeiten. Aus Naturstein. 'In den Abmessungen 10/25 bis 18/30 cm'. Schmiede herstellen. Schutt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	52,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.170.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.01.99 Betonhochbord setzen, gerade Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Hochbordstein 12/15 x 25 cm.' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Gerader Stein. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick, herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.'	60,000 m	.....	.....
1.6.180.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.02.99 Betonhochbord setzen, Radius 5-12 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Hochbordstein 12/15 x 25 cm.' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 5,00 bis 12,00 m. Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	3,000 m	.....	.....
1.6.190.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.04.99 Betonhochbord setzen, Radius 1-2,5 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Hochbordstein 12/15 x 25 cm.' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 1,00 bis 2,50 m. Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	5,000 m	.....	.....
1.6.200.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.05.99 Betonhochbord setzen, Radius bis 1 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Hochbordstein 12/15 x 25 cm.' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser bis 1,00 m. Rückenstütze 'aus Beton C 12/15, 20 cm breit herstellen.'			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fundamentbeton 'aus C 12/15, 20 cm dick, herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	1,000	m	.....	.....
1.6.210.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.01.99 Betontiefbord setzen, gerade Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Tiefbordsteine 10 x 30 cm.' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Gerader Stein. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick, herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.'	55,000	m	.....	.....
1.6.220.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.01.99 8er Betonbord setzen Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Tiefbordsteine 8 x 20 cm.' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Gerader Stein. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'C12/15, 20 cm dick, herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen.'	6,000	m	.....	.....
1.6.230.	Gemäß Position 1.6.220. 8er Betonbord (8/25) setzen, Tiefbordsteine 8 x 25 cm.	35,000	m	.....	.....
1.6.240.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.01.99 Betonrundbord setzen, gerade Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Rundbord 15 x 22 cm, r = 2,0 cm, a = 3,0 cm. ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Gerader Stein. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit herstellen.'				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fundamentbeton 'aus C12/15, 20 cm dick, herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	120,000	m	.....	.....
1.6.250.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.02.99 Betonrundbord setzen, Radius 5-12 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Rundbord 15 x 22 cm, r = 2,0 cm, a = 3,0 cm. ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 5,00 bis 12,00 m. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C12/15, 20 cm dick, herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	17,000	m	.....	.....
1.6.260.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.03.99 Betonrundbord setzen, Radius 2,5-5 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Rundbord 15 x 22 cm, r = 2,0 cm, a = 3,0 cm. ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 2,50 bis 5,00 m. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C12/15, 20 cm dick, herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	8,000	m	.....	.....
1.6.270.	StL-Nr. 16.115/310.99.01.04.99 Betonrundbord setzen, Radius 1-2,5 m Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein '= Rundbord 15 x 22 cm, r = 2,0 cm, a = 3,0 cm. ' Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Kurvenstein, Halbmesser größer 1,00 bis 2,50 m. Rückenstütze 'aus Beton C12/15, 20 cm breit herstellen.' Fundamentbeton 'aus C12/15, 20 cm dick, herstellen.' erliche Erdarbeiten ausführen."	2,000	m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.280.	StL-Nr. 17.962/665.19.22 Bordsteine aus Beton bearbeiten, Stoss Bordsteine bearbeiten. Aus Beton. 'In den Abmessungen 8/20 bis 15/30 cm ' Stoß herstellen. Schutt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,000	St	.....	.....
1.6.290.	StL-Nr. 17.962/665.19.12 Bordsteine aus Beton bearbeiten, Schmiede Bordsteine bearbeiten. Aus Beton. 'In den Abmessungen 8/20 bis 15/30 cm ' Schmiede herstellen. Schutt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	5,000	St	.....	.....
1.6.300.	Zwischenraum Bord/Bit mit Beton verfüll. Zwischenraum von neu gesetzten Bordsteinen und vom AN getrennte bituminöse Straßenbefestigung bis 8 cm unter Oberkante Deckschicht mit Beton C12/15 erfüllen. Breite ca. 10 - 15 cm. Abgerechnet wird nach der Länge des verfüllten Zwischen- raumes.	50,000	m	.....	.....
1.6.310.	Zwischenraum Bord/Bit mit Gussasphalt verfüll. Zwischenraum von neu gesetzten Bordsteinen und vom AN getrennte bituminöse Straßen- befestigung bis 4 cm unter Oberkante Deckschicht als Vorprofil mit Gussasphalt MA 8 S verfüllen, ca. 4 cm dick. Breite ca. 10 - 15 cm. Bindemittel 30/45 + VrZ. Abgerechnet wird nach der Länge des verfüllten Zwischenraumes.	50,000	m	.....	.....
1.6.320.	1-reihiger Läufer aus Pflasterklinker 266/50/70 mm, längs, auf Betonbettung 1-reihiger Läufer aus Pflasterklinker 266/50/70 mm, längs, auf Betonbettung, in mehreren Teilbereichen, Crealit-Pflasterklinker,				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>gemäß DIN 18503 / DIN EN 1344, ohne Fase, Format (Länge/Breite/Dicke), gemäß DIN EN 1344 l/w/t: 266/50/70 mm, Klinkerdicke: 70 mm, ohne Fase, Farben: Monasteria, Odense, Liverpool, Maßspanne: Klasse R1, Frost-Tau-Widerstand: Klasse FP100, Abriebwiderstand: Klasse A3, Biegebruchlast: Klasse T4. Oberseite planmäßig eben.</p> <p>Liefern und als 1-reihiger Läufer herstellen, einschließlich der Mischung der verschiedenen Farbtöne, Breite 50 mm, Höhe 70 mm, Ausführung in verschiedenen Radien, auf einer 20 cm starken Bettung aus Beton C 12/15, mit geschalter hochgezogener Rückenstütze. Die Fugen mit Mörtel MG III ausfugen und reinigen. Abgerechnet wird nach verlegter Länge ohne Abzug von Fugen.</p> <p>Das Merkblatt für den Bau von Flächenbefestigungen mit Pflaster sowie das Merkblatt für den Bau von Fahrbahndecken ist der baulichen Durchführung von Läufern zugrunde zu legen.</p> <p>Es gelten die allgemein anerkannten fachlichen Regeln für Bemessung und Ausführung von Klinkerpflaster sowie die Ausführungsregeln auf der Basis der RStO (neueste Fassung), insbesondere die Bauweisen mit Pflasterdecke für Fahrbahnen nach Tafel 3 und das "Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen" der FGSV Forschungsgesellschaft für Straßen und Verkehrswesen mit den darin genannten einschlägigen Fachregeln.</p> <p>Produkt der Planung: Crealit-Pflasterklinker der Firma Hagemeister.</p>	65,000	m	.....	.....
1.6.330.	<p>Gemäß Position 1.6.320. 1-reihiger Läufer aus Pflasterklinker 266/50/70 mm, hochkant, auf Betonbettung 1-reihiger Läufer aus Pflasterklinker 266/50/70 mm, hochkant, auf Betonbettung, im Bereich des Pavillons.</p> <p>Liefern und als 1-reihiger Läufer herstellen, einschließlich der Mischung der verschiedenen Farbtöne,</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Breite 50 mm, Höhe 266 mm, Ausführung gerade und in verschiedenen Radien, auf einer 20 cm starken Bettung aus Beton C 12/15, mit geschalter hochgezogener Rückenstütze. Die Fugen mit Mörtel MG III ausfugen und reinigen. Abgerechnet wird nach verlegter Länge ohne Abzug von Fugen.</p>	50,000 m	.....	.....
	Beläge			
1.6.340.	<p>StL-Nr. 17.962/615.03.41.83.09 Wabensteine in Dränmörtel herstellen Pflasterdecke aus Betonsteinmaterial herstellen. Betonsechsecksteine - Wabe (Schl.-Weite 21,3 cm und Seitenl. 12,3 cm), inkl. der erforderl. Rand- und Endsteine. Dicke 10 cm. Ohne Farbzusatz. In 'der Busbucht Lesserstraße'. In 'Streifen, Streifenbreite ca. 60 cm'. 'Pflaster höhen- und fluchtgerecht hammerfest in dränfähigem Mörtel auf Dränbetontragschicht (DBT) setzen. Die Herstellung der Mörtelbettung und der Betontragschicht wird gesondert vergütet. Fuge mit zementgebundenem, wasserundurchlässigen Pflasterfugenmörtel gemäß Herstellerangaben in voller Steinhöhe verfugen. Farbe: grau. Einschließlich Nachbehandeln des abgebundenen Mörtels zur Sicherstellung einer einwandfreien Erhärtung. Zementschleier sind vollständig zu entfernen. Fugenbreite ca. 5 mm, Fugenhöhe ca. 100 mm. Pflasterfugenmörtel mit Trasszusatz. Steine im vorhandenen Verband verlegen'.</p>	20,000 m2	.....	.....
1.6.350.	<p>StL-Nr. 17.962/600.10.90.25.15 Großpflaster in Beton herstellen, Steine d. AG Pflasterdecke aus Großpflaster herstellen. Aus Steinen des AG, im Baustellenbereich gelagert. In 'Busverkehrsflächen (Überlieger)'. In Reihen setzen. Pflasterbettung '= 6-8 cm Estrichbeton 0/8, Zementmörtel 0/8 auf Betontragschicht C 20/25, 25 cm dick'. Inkl. der erforderlichen Anpassungsarbeiten. Schutt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verfugung mit 'zementgebundenem Pflasterfugenmörtel mit einer Druckfestigkeit von größer oder gleich 50 N/mm ² nach 28 Tagen (unterer Bereich). Im oberen Bereich Fuge bis 0,5 cm unterhalb der Steinoberkante mit 3 cm heiß verarbeitbarer Pflasterfugenvergussmasse verfüllen. Steine vor dem Abbinden des Mörtels reinigen'.	75,000	m2	.....	.....
1.6.360.	Gemäß Position 1.6.350. Großpflasterstreifen in Beton herstellen, Steine d. AG als 2-reihiger Streifen aus Großsteinpflaster als Randeinfassung vor Bordsteine.	45,000	m2	.....	.....
1.6.370.	StL-Nr. 17.962/615.09.75.00.59 Betonpflasterdecke herstellen 40/20/12 cm Pflasterdecke aus Betonsteinmaterial herstellen. 'In Pflasterfahrbahn und Parkstände. Format für Rastermaß 40/20 cm'. Dicke '= 12 cm'. Farbzusatz 'bzw. Farbe: Grau uni (Nr. 11427). Farbpigmentierung: UV-beständige Eisenoxidfarben. Vorsatz mit farblich angepassten Edelsplitten und farblich abgestimmten Zementen gemäß Bemusterung'. Im Fischgrätverband. 'Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8. Fuge mit Brechsand-Splitt 0/5, 0/8 verfüllen. Produkt: SCADA ferro Lieferant: Fa. Klostermann oder gleichwertig'.	300,000	m2	.....	.....
1.6.380.	StL-Nr. 17.962/615.03.31.50.04 Wabensteine 8 cm dick herstellen Pflasterdecke aus Betonsteinmaterial herstellen. Betonsechsecksteine - Wabe (Schl.-Weite 21,3 cm und Seitenl. 12,3 cm), inkl. der erforderl. Rand- und Endsteine. Dicke 8 cm. Ohne Farbzusatz. In Parkflächen. Fuge aus Brechsand 0/2 oder Brechsand-Splitt 0/5. Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5 oder 0/8.	155,000	m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.390.	StL-Nr. 17.962/615.09.21.40.14 Pflasterdecke herstellen 25/25/7 cm, Sicherheitsstreifen Pflasterdecke aus Betonsteinmaterial herstellen. 'Format für Rastermaß 25/25 cm'. Dicke 7 cm. Ohne Farbzusatz. In Schutz- und Seitenstreifen. Im Läuferverband (Reihenverband längs). Fuge aus Brechsand 0/2 oder Brechsand-Splitt 0/5. Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5 oder 0/8.	10,000 m2	.....	.....
1.6.400.	StL-Nr. 17.962/631.31.00.30.31 Plattenbelag herstellen Beton Oberfläche aus Platten herstellen. Aus Beton. Platten 50/50/7 und 75/50/7cm. Ohne Fase und ohne Anlauf. Ohne Farbzusatz und ohne Strukturierung der Oberfläche. In Gehwegen. 'In Reihe verlegen. Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8. Fuge mit Brechsand 0/2, Brechsand Splitt 0/5 verfüllen'.	660,000 m2	.....	.....
	Platzfläche			
1.6.410.	Pflasterklinker 266/50/70 mm herstellen, Farbe 'Monasteria' mit Kohlebrand Es gelten die allgemein anerkannten fachlichen Regeln für Bemessung und Ausführung von Klinkerpflaster sowie die Ausführungsregeln auf der Basis der RStO (neueste Fassung), insbesondere die Bauweisen mit Pflasterdecke für Fahrbahnen nach Tafel 3 und das "Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen" der FGSV Forschungsgesellschaft für Straßen und Verkehrswesen mit den darin genannten einschlägigen Fachregeln. Crealit-Pflasterklinker, gemäß DIN 18503 / DIN EN 1344, ohne Fase, Format (Länge/Breite/Dicke), gemäß DIN EN 1344 l/w/t: 266/50/70 mm, Klinkerdicke: 70 mm, ohne Fase, Farbe: 'Monasteria' mit Kohlebrand,			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Maßspanne: Klasse R1, Frost-Tau-Widerstand: Klasse FP100, Abriebwiderstand: Klasse A3, Biegebruchlast: Klasse T4. Oberseite planmäßig eben.</p> <p>Ausführung im Reihenverband mit halbem Versatz. Die Pflasterklinker sind gemäß den Herstellerangaben querzumischen, d.h. aus mehreren Paketen/Paletten gleichzeitig zu verarbeiten. Dabei müssen die Klinker treppenförmig aus den Paketen entnommen werden und nicht Lage für Lage.</p> <p>Flächen und Einbauten allseitig mit Läufer eingefasst. Pflasterklinker liefern, mit 4 mm (3-5 mm) Fugen unter Beachtung der DIN 18318 und ZTV P-StB in Pflasterbett aus kornabgestuftem Brechsand-Splittgemisch 0/5 mm (im verdichteten Zustand 3 cm stark), zwischen Randeinfassungen fachgerecht verlegen, verfugen und unter Verwendung von Flächenrüttlern mit niedriger Unwucht und Gummischuh oder Neoprene-Schutzplatte abrütteln.</p> <p>Pflasterfugen mit Edelbrechsand-Splittgemisch 0-2 mm (nicht färbend) einfegen und einschlänmen sowie nach dem Abtrocknen sauber abfegen.</p> <p>Die Bettung muss über die gesamte Fläche gleichmäßig dick sein. Unebenheiten in der oberen Tragschichtebene dürfen nicht mit Bettungsmaterial ausgeglichen werden, Verlegung im Gefälle gemäß Höhenplan.</p> <p>Hinweis zum anzubietenden Klinker: Zur Beurteilung der Gleichwertigkeit werden nicht nur die technischen Eigenschaften und die Qualitätsmerkmale der angebotenen Klinker, sondern auch deren optischen Eigenschaften herangezogen. Alternativen können erst nach Bemusterung in beurteilungsfähiger Größe durch den AG als gleichwertig anerkannt werden.</p> <p>Produkt der Planung: Crealit-Pflasterklinker der Firma Hagemeister.</p>	510,000	m2	.....	.....
1.6.420.	<p>Gemäß Position 1.6.410. Pflasterklinker 266/50/70 mm herstellen, Farbe 'Odense' mit Kohlebrand Farbe: 'Odense' mit Kohlebrand</p>	120,000	m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.430.	Gemäß Position 1.6.410. Pflasterklinker 266/50/70 mm herstellen, Farbe 'Liverpool' mit Kohlebrand Farbe: 'Liverpool' mit Kohlebrand	85,000	m2	.....	.....
1.6.440.	Zulage für die Verlegung der Pflasterklinkerbänder Zulage für die Verlegung und Mischung der drei Pflasterklinkersorten "Monasteria", "Odense" und "Liverpool". Die Pflasterklinker sind gemäß den Angaben (Anzahl der Reihen) des Pflasterplanes 201321-OPP-5-LP-04 als Pflasterbänder einzubauen.	690,000	m2	.....	.....
1.6.450.	Zulage für 2-reihigen Läufer aus Pflasterklinkern Zulage für die Verlegung und Mischung der drei Pflasterklinkersorten "Monasteria", "Odense" und "Liverpool" als 2-reihigen Läufer um die Spielinseln, Breite 10 cm, Ausführung in verschiedenen Radien. Die Pflasterklinker sind quersumischen, d.h. aus mehreren Paketen/Paletten gleichzeitig zu verarbeiten. Dabei müssen die Klinker treppenförmig aus den Paketen entnommen werden und nicht Lage für Lage.	50,000	m	.....	.....
1.6.460.	Zulage für 3-reihigen Läufer aus Pflasterklinkern Zulage für die Verlegung und Mischung der drei Pflasterklinkersorten "Monasteria", "Odense" und "Liverpool" als 3-reihigen Läufer um das Sitzrondell, Breite 15 cm, Ausführung im Radius. Die Pflasterklinker sind quersumischen, d.h. aus mehreren Paketen/Paletten gleichzeitig zu verarbeiten. Dabei müssen die Klinker treppenförmig aus den Paketen entnommen werden und nicht Lage für Lage.	40,000	m	.....	.....
1.6.470.	Zulage für die Verlegung der Pflasterklinkerringe Zulage für die Verlegung und Mischung der drei Pflasterklinkersorten "Monasteria", "Odense" und "Liverpool". Die Pflasterklinker sind gemäß den Angaben (Anzahl der Reihen) des Pflasterplanes 201321-OPP-5-LP-04 als Pflasterringe einzubauen.	20,000	m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bereich Pavillon			
1.6.480.	<p>Betonpflaster 20/20/8 cm herstellen, Farbe Grau uni</p> <p>Betonpflaster, im Bereich des Pavillons, Pflastersteine aus Beton gem. DIN EN 1338 / TL-Pflaster-StB, Produkt der Planung: 'NUEVA ferro' der Firma Klostermann, Rastermaß: 20x20x8 cm, Steindicke: 8 cm.</p> <p>Farbe: Grau uni (Nr.: 11427) Farbpigmentierung: UV-beständige Eisenoxidfarben</p> <p>Vorsatz mit farblich abgepassten Edelsplitten und Zementen, Vorsatzdicke gemäß DIN EN 1338 Anhang C, jedoch erhöht mindestens 6-8 mm, hochdichter Vorsatz durch thermobehandelte Oberflächen, 24-stündige hydrothermale Nachbehandlung zur Steigerung der Witterungs- und Abriebresistenz, Oberflächen edelstahl-kugelgestrahlt (ferro), zur Vermeidung von Rostbildung, Oberfläche gleichmäßig, homogen gestrahlt, mit Fase 2/2 mm, mit 3 mm Abstandhaltern, Bestimmung des Abriebwiderstandes nach DIN EN 1338 Anhang G, jedoch Abrieb = 18,5 mm, Bestimmung der Frost-/Tausalz widerstandsfähigkeit nach DIN EN 1338 Anhang D, jedoch Massenverlust < 0,5 kg/m², Gleit-/Rutschwiderstand nach DIN EN 1338 Anhang I, USRV > 65, Rutschhemmung nach BGR 181, = R 13.</p> <p>Ausführung im Reihenverband ohne Versatz (mit Kreuzfugen). Flächen und Einbauten allseitig mit Läufer eingefasst. Pflastersteine aus Beton liefern, mit 4 mm (3-5 mm) Fugen unter Beachtung der DIN 18318 und ZTV P-StB in Pflasterbett aus kornabgestuftem Brechsand-Splittgemisch 0/5 mm (im verdichteten Zustand 4 cm stark), zwischen Randeinfassungen fachgerecht verlegen, verfugen und abrütteln.</p> <p>Pflasterfugen mit Edelbrechsand-Splittgemisch 0/3 mm (nicht färbend) einfegen und einschlämmen.</p> <p>Die Bettung muss über die gesamte Fläche gleichmäßig dick sein. Unebenheiten in der oberen Tragschichtebene dürfen nicht mit Bettungsmaterial ausgeglichen werden,</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Verlegung im Gefälle nach Entwässerungsplan.

Hinweis zum anzubietenden Betonpflasterstein:
 Zur Beurteilung der Gleichwertigkeit werden nicht nur
 die technischen Eigenschaften und die Qualitätsmerkmale
 der angebotenen Pflastersteine, sondern auch deren
 optischen Eigenschaften herangezogen.
 Alternativen können erst nach Bemusterung in
 beurteilungsfähiger Größe durch den AG als gleichwertig
 anerkannt werden.

60,000 m2

Bereiche um Platzfläche

1.6.490. Betonpflaster 40/20/12 cm herstellen, Farbe Grau uni

Betonpflaster,
 in mehreren Teilbereichen,
 Pflastersteine aus Beton gem. DIN EN 1338 /
 TL-Pflaster-StB,
 Produkt der Planung: 'SCADA ferro' der Firma
 Klostermann,
 Rastermaß: 40x20x12 cm,
 Steindicke: 12 cm.

Farbe: Grau uni (Nr.: 11427)
 Farbpigmentierung: UV-beständige Eisenoxidfarben

Vorsatz mit farblich angepassten Edelsplitten und
 farblich abgestimmten Zementen,
 Vorsatzdicke gemäß DIN EN 1338/1339 Anhang C, jedoch
 erhöht mindestens = 8 mm,
 hochdichter Vorsatz durch thermobehandelte Oberflächen,
 24-stündige hydrothermale Nachbehandlung zur Steigerung
 der Witterungs- und Abriebresistenz,
 Oberfläche edelstahl-kugelgestrahlt (ferro), zur
 Vermeidung von Rostbildung,
 Oberfläche gleichmäßig, homogen gestrahlt,
 mit Minifase 2/2 mm, mit Abstandhaltern im
 Verzahnungssystem VZ4,
 Bestimmung des Abriebwiderstandes nach DIN EN 1338/1339
 Anhang G, jedoch Abrieb $\leq 18,5$ mm,
 Bestimmung der Frost-/Tausalz widerstandsfähigkeit nach
 DIN EN 1338/1339 Anhang D, jedoch Massenverlust $< 0,5$
 kg/m²,
 Gleit-/Rutschwiderstand nach DIN EN 1338/1339 Anhang I,
 USRV > 65 , Rutschhemmung nach BGR 181, $> R 11$,
 Spaltzugfestigkeit nach DIN EN 1338 Anhang F, jedoch
 verschärft Spaltzug = 4 MPa.

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Ausführung im Fischgrätverband. Flächen und Einbauten allseitig mit Läufer eingefasst. Pflastersteine aus Beton liefern, mit 4 mm (3-5 mm) Fugen unter Beachtung der DIN 18318 und ZTV P-StB in Pflasterbett aus kornabgestuftem Brechsand-Splittgemisch 0/5 mm (im verdichteten Zustand 4 cm stark), zwischen Randeinfassungen fachgerecht verlegen, verfugen und abrütteln.</p> <p>Pflasterfugen mit Edelbrechsand-Splittgemisch 0/3 mm (nicht färbend) einfegen und einschlämmen.</p> <p>Die Bettung muss über die gesamte Fläche gleichmäßig dick sein. Unebenheiten in der oberen Tragschichtebene dürfen nicht mit Bettungsmaterial ausgeglichen werden, Verlegung im Gefälle nach Entwässerungsplan.</p> <p>Hinweis zum anzubietenden Betonpflasterstein: Zur Beurteilung der Gleichwertigkeit werden nicht nur die technischen Eigenschaften und die Qualitätsmerkmale der angebotenen Pflastersteine, sondern auch deren optischen Eigenschaften herangezogen. Alternativen können erst nach Bemusterung in beurteilungsfähiger Größe durch den AG als gleichwertig anerkannt werden.</p>	950,000 m2	.....	.....
1.6.500.	<p>Betonplatten 40/20/8 cm herstellen, Farbe Grau uni Betonplatten, in mehreren Teilbereichen, Pflasterplatten aus Beton gem. DIN EN 1339 / TL-Pflaster-StB Produkt der Planung: 'NUEVA ferro' der Firma Klostermann, Rastermaß: 40x20x8 cm Plattendicke: 8 cm</p> <p>Farbe: Grau uni (Nr.: 11427) Farbpigmentierung: UV-beständige Eisenoxidfarben</p> <p>Vorsatz mit farblich abgepassten Edelsplitten und Zementen, Vorsatzdicke gemäß DIN EN 1338 Anhang C, jedoch erhöht mindestens 6-8 mm, hochdichter Vorsatz durch thermobehandelte Oberflächen, 24-stündige hydrothermale Nachbehandlung zur Steigerung der Witterungs- und Abriebresistenz, Oberflächen edelstahl-kugelgestrahlt (ferro), zur Vermeidung von Rostbildung,</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Oberfläche gleichmäßig, homogen gestrahlt, mit Fase 2/2 mm, mit 3 mm Abstandhaltern, Bestimmung des Abriebwiderstandes nach DIN EN 1338 Anhang G, jedoch Abrieb = 18,5 mm, Bestimmung der Frost-/Tausalz widerstandsfähigkeit nach DIN EN 1338 Anhang D, jedoch Massenverlust < 0,5 kg/m², Gleit-/Rutschwiderstand nach DIN EN 1338 Anhang I, USRV > 65, Rutschhemmung nach BGR 181, = R 13.</p> <p>Ausführung im Fischgrätverband. Flächen und Einbauten allseitig mit Läufer eingefasst. Pflasterplatten aus Beton liefern, mit 4 mm (3-5 mm) Fugen unter Beachtung der DIN 18318 und ZTV P-StB in Pflasterbett aus kornabgestuftem Brechsand-Splittgemisch 0/5 mm (im verdichteten Zustand 4 cm stark), zwischen Randeinfassungen fachgerecht verlegen, verfugen und abrütteln.</p> <p>Pflasterfugen mit Edelbrechsand-Splittgemisch 0/3 mm (nicht färbend) einfugen und einschlänmen.</p> <p>Die Bettung muss über die gesamte Fläche gleichmäßig dick sein. Unebenheiten in der oberen Tragschichtebene dürfen nicht mit Bettungsmaterial ausgeglichen werden, Verlegung im Gefälle nach Entwässerungsplan.</p> <p>Hinweis zur anzubietenden Betonplatte: Zur Beurteilung der Gleichwertigkeit werden nicht nur die technischen Eigenschaften und die Qualitätsmerkmale der angebotenen Platten, sondern auch deren optischen Eigenschaften herangezogen. Alternativen können erst nach Bemusterung in beurteilungsfähiger Größe durch den AG als gleichwertig anerkannt werden.</p>	550,000	m2	.....	.....
	Bereich abschließbare Fahrradabstellanlage				
	Taktile Elemente				
1.6.510.	<p>StL-Nr. 17.962/622.01.20.11.08 Bodenindikatoren herstellen, Noppenpflaster, weiß Pflasterdecke als Streifen zur Barrierefreiheit herstellen. Pflastersteine aus Faserbeton nach DIN EN 1338 D I K. Farbe nach DIN EN 32984: weiß. Maße: 25/25/7 cm bzw. 37,5/25/7 cm.</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Noppensteine. Noppen, kegelstumpfförmig, 3-5 mm hoch. Abstand der Noppenscheitelpunkte in Kantenrichtung der Noppenpflastersteine: 55-75 mm. In Geh-/Radwegen. Das Pflaster ist talbündig zu verlegen. Die Rippen/Noppen ragen nach Fertigstellung über das Gehweg-/Radwegniveau hinaus. 'Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8. Fuge mit Brechsand 0/2, Brechsand-Splitt 0/5 verfüllen'.</p>	13,000	m2	.....	.....
1.6.520.	<p>Gemäß Position 1.6.510. Bodenindikatoren herstellen, Noppenpflaster, weiß, Steindicke 8 cm Maße: 25/25/8 cm bzw. 37,5/25/8 cm</p>	7,000	m2	.....	.....
1.6.530.	<p>Gemäß Position 1.6.510. Bodenindikatoren herstellen, Noppenpflaster, weiß, Steindicke 12 cm Maße: 25/25/12 cm bzw. 37,5/25/12 cm</p>	16,000	m2	.....	.....
1.6.540.	<p>StL-Nr. 17.962/622.01.11.11.08 Bodenindikatoren herstellen, Rippenpflaster, weiß Pflasterdecke als Streifen zur Barrierefreiheit herstellen. Pflastersteine aus Faserbeton nach DIN EN 1338 D I K. Farbe nach DIN EN 32984: weiß. Maße: 25/25/7 cm bzw. 37,5/25/7 cm. Rippensteine. Rippen, trapezförmig, 3-5 mm hoch, Fußbreite 20 mm. Achsabstand der Rippen: 50-60 mm. Inkl. handelsüblicher Pass-Steine. In Geh-/Radwegen. Das Pflaster ist talbündig zu verlegen. Die Rippen/Noppen ragen nach Fertigstellung über das Gehweg-/Radwegniveau hinaus. 'Bettung aus Brechsand-Splitt 0/5, 0/8. Fuge mit Brechsand 0/2, Brechsand-Splitt 0/5 verfüllen'.</p>	21,000	m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.550.	Gemäß Position 1.6.540. Bodenindikatoren herstellen, Rippenpflaster, weiß, Steindicke 8 cm Maße: 25/25/8 cm bzw. 37,5/25/8 cm	10,000	m2	.....	.....
1.6.560.	Gemäß Position 1.6.540. Bodenindikatoren herstellen, Rippenpflaster, weiß, Steindicke 12 cm Maße: 25/25/12 cm bzw. 37,5/25/12 cm	26,000	m2	.....	.....
	Reserveflächen				
1.6.570.	Gemäß Position 1.6.410. Pflasterklinker 266/50/70 mm herstellen, Farbe 'Monasteria' mit Kohlebrand Ausführung im Bereich der Reserveflächen.	8,000	m2	.....	.....
1.6.580.	Gemäß Position 1.6.410. Pflasterklinker 266/50/70 mm herstellen, Farbe 'Odense' mit Kohlebrand Farbe: 'Odense' mit Kohlebrand und Ausführung im Bereich der Reserveflächen.	8,000	m2	.....	.....
1.6.590.	Gemäß Position 1.6.410. Pflasterklinker 266/50/70 mm herstellen, Farbe 'Liverpool' mit Kohlebrand Farbe: 'Liverpool' mit Kohlebrand und Ausführung im Bereich der Reserveflächen.	8,000	m2	.....	.....
1.6.600.	Gemäß Position 1.6.490. Betonpflaster 40/20/12 cm herstellen, Farbe Grau uni Ausführung im Reihenverband mit halbem Versatz, einschließlich halber Pflastersteine zur Vervollständigung der Pflasterung an Kanten und Einfassungen. Im Bereich der Reserveflächen.	85,000	m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.610.	<p>Gemäß Position 1.6.500. Betonplatten 40/20/8 cm herstellen, Farbe Grau uni Ausführung im Reihenverband mit halbem Versatz, einschließlich halber Pflastersteine zur Vervollständigung der Pflasterung an Kanten und Einfassungen. Im Bereich der Reserveflächen.</p>	50,000	m2	.....	.....
	Wassergebundene Decke				
1.6.620.	<p>Wassergebundene Deckschicht ohne Bindemittel herstellen Wassergebundene Deckschicht ohne Bindemittel, im Bereich des vorhandenen Baumes, gemäß FLL "Fachbericht zu Planung, Bau und Pflege von Wassergebundenen Wegedecken" (neueste Fassung), DIN 18035-5 und DIN 18315. Produkt der Planung: "Sabalith" der Firma Dispo. Farbe: anthrazit, Körnung 0/8 mm, Einbaustärke 4 cm, im verdichteten Zustand gemessen, liefern und auf dynamischer Tragschicht einbauen, der Einbau hat mit einem leichten laser-oder ultraschallgesteuerten Flächenfertiger zu erfolgen. Vor der Nachverdichtung ist die Fläche zu wässern. Die Nachverdichtung hat statisch zu erfolgen, geforderter Verdichtungsgrad DPr = / > 0,95.</p> <p>Zul. Abweichung von der Sollhöhe +/- 1 cm unter 4-m-Latte.</p> <p>Eigenschaften: Oberflächenscherfestigkeit > 70 KN/m², Wasserschluckwert ~ 7 x 10 hoch-4 cm/s, Wasserspeicherkapazität ca. 7,6 l/m², frostsicher (Frostklasse F1, Kategorie F4 nach TL Gestein-StB), hohe Verschleißbeständigkeit (94,3%).</p> <p>Unebenheiten der Oberfläche auf 4 m Meßstrecke nicht größer als 1 cm einschl. Verdichtung.</p> <p>Nach Fertigstellung sind die Flächen mittels "Besenstrich" mit scharfem Besen entweder von Hand oder mittels Anbaubesen (bei ausgeschalteter Hydraulik)</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	ca. 5 mm tief aufzurauen.				
	Freigabe der Farbe nach Bemusterung.				
		18,000	m2	.....	.....
1.6.630.	Fertigstellungspflege wassergebundene Deckschicht Fertigstellungspflege wassergebundene Deckschicht ca. 2 Wochen nach Einbau, nach DIN 18 035 - 5 durch durchdringendes Wässern des Belags und versetztes Walzen nach oberflächlicher Abtrocknung zum Erreichen der geforderten Scherfestigkeit. Anschließend Wiederherstellung der Ebenheit des Belags. Ein Verschieben des Deckenmaterials ist bei diesen Arbeitsgängen zu vermeiden.	18,000	m2	.....	.....
	Schneidekanten und Anpassungen				
1.6.640.	StL-Nr. 17.962/640.98.11 Pflasterklinker schneiden 7 cm dick Schneidearbeiten ausführen. An 'Pflasterklinker'. Dicke '7 cm'.	300,000	m	.....	.....
1.6.650.	Zulage für runde Schneidekanten an Pflasterklinkern in 7 cm Stärke Zulage für runde Schneidekanten an Pflasterklinkern in 7 cm Stärke im Bereich von Wasser- und Gasschiebern, Hydranten, runden Schachtdeckeln, Baumscheiben, etc. Schnitt rund oder in Bögen, nach örtlichen Erfordernissen mit Flex, bei kreisförmigen Ausnehmungen ggf. mittels Kernbohrung herstellen.	115,000	m	.....	.....
1.6.660.	StL-Nr. 17.962/640.98.11 Betonpflaster schneiden 6-8 cm dick Schneidearbeiten ausführen. An 'Betonsteinpflaster'. Dicke '6-8 cm'.	90,000	m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.670.	StL-Nr. 17.962/640.98.11 Betonpflaster schneiden 10-12 cm dick Schneidearbeiten ausführen. An 'Betonsteinpflaster'. Dicke '10-12 cm'.	775,000 m	.....	.....
1.6.680.	Zulage für runde Schneidekanten an Betonpflaster in 10-12 cm Stärke Zulage für runde Schneidekanten an Betonpflaster in 10-12 cm Stärke im Bereich von Wasser- und Gasschiebern, Hydranten, runden Schachtdeckeln, Baumscheiben, etc. Schnitt rund oder in Bögen, nach örtlichen Erfordernissen mit Flex, bei kreisförmigen Ausnehmungen ggf. mittels Kernbohrung herstellen.	65,000 m	.....	.....
1.6.690.	StL-Nr. 17.962/640.13.22 Betonplatten schneiden Schneidearbeiten ausführen. An Betongehwegplatten. Dicke 7 cm. Oberfläche von Staub bzw. Schlämme reinigen. Schutt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abgerechnet werden nur zusammenhängende Teillängen (Polylinien) über 2 m.	315,000 m	.....	.....
1.6.700.	Gemäß Position 1.6.690. Betonplatten schneiden 8 cm dick An Betonplatten 40/20 cm, Dicke 8 cm.	320,000 m	.....	.....
1.6.710.	Zulage für runde Schneidekanten an Betonplatten in 8 cm Stärke Zulage für runde Schneidekanten an Betonplatten in 8 cm Stärke im Bereich von Wasser- und Gasschiebern, Hydranten, runden Schachtdeckeln, Baumscheiben, etc. Schnitt rund oder in Bögen, nach örtlichen Erfordernissen mit Flex, bei kreisförmigen Ausnehmungen ggf. mittels Kernbohrung herstellen.	60,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.720.	StL-Nr. 17.962/640.93.11 Bodenindikatoren schneiden Schneidearbeiten ausführen. An 'Bodenindikatoren.' Dicke 7 cm.	30,000 m	.....	.....
1.6.730.	Gemäß Position 1.6.720. Bodenindikatoren schneiden 8 cm dick Dicke 8 cm.	10,000 m	.....	.....
1.6.740.	Zulage für runde Schneidekanten an Bodenindikatoren in 8 cm Stärke Zulage für runde Schneidekanten Pflaster an Bodenindikatoren aus Beton in 8 cm Stärke im Bereich von Wasser- und Gasschiebern, Hydranten, runden Schachtdeckeln, Baumscheiben, etc. Schnitt rund oder in Bögen, nach örtlichen Erfordernissen mit Flex, bei kreisförmigen Ausnehmungen ggf. mittels Kernbohrung herstellen.	7,000 m	.....	.....
1.6.750.	Gemäß Position 1.6.720. Bodenindikatoren schneiden 12 cm dick Dicke 12 cm.	21,000 m	.....	.....
1.6.760.	Zulage für runde Schneidekanten an Bodenindikatoren in 12 cm Stärke Zulage für runde Schneidekanten Pflaster an Bodenindikatoren aus Beton in 12 cm Stärke im Bereich von Wasser- und Gasschiebern, Hydranten, runden Schachtdeckeln, Baumscheiben, etc. Schnitt rund oder in Bögen, nach örtlichen Erfordernissen mit Flex, bei kreisförmigen Ausnehmungen ggf. mittels Kernbohrung herstellen.	12,000 m	.....	.....
1.6.770.	Betonplatten anpassen, bis 0,01 m2 Anpassung des Plattenbelages an Aussparungen oder Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße, die in der zu befestigen den Fläche liegen oder in diese hineinragen, herstellen.			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einzelgröße bis 0,01 m2. Ausführung mit Material des Plattenbelages. Platten schneiden.	25,000	St	.....	.....
1.6.780.	Betonplatten anpassen, 0,01 bis 0,10 m2 Anpassung des Plattenbelages an Aussparungen oder Einbauten bis zu 1 m2 Einzelgröße, die in der zu befestigenden Fläche liegen oder in diese hineinragen, herstellen. Einzelgröße über 0,01 bis 0,10 m2. Ausführung mit Material des Plattenbelages. Platten schneiden.	10,000	St	.....	.....
	Lichtschächte				
1.6.790.	Neue Metallstegroste mit Rahmen, befahrbar Neue Metallstegroste mit Rahmen, befahrbar, in verschiedenen Breiten und Längen sowie unterschiedlichen Aufbauhöhen, zum Teil mit Gefälle, befahrbare Ausführung, einschl. statischem Nachweis durch den AN, in verzinkter Ausführung einschließlich der nötigen Verstärkungsstreben und aller benötigten Befestigungsmaterialien, individuell aufmessen, anfertigen und fachgerecht auf bestehende Betonrahmen/gemauerte Rahmen einbauen, für insgesamt 2 Lichtschächte. Rahmen bestehend aus Winkelstahl, 5 mm stark, in sich verschweißt, auf bestehendem Betonsockel/gemauerten Sockel schrauben. Rost, verschließbar, bestehend aus Flachstählen 30 x 5 mm, welche mittels Rundstählen, Durchmesser 12 mm, verbunden sind. Abstand zwischen den einzelnen Flachstählen 20 mm. Einschließlich Diebstahlsicherung. Einschließlich der höhenmäßigen Anpassung der vorhandenen Lichtschachtaufkantungen durch Aufmauern oder Reduzierung mittels Schnitt der Betonaufkantung. Alle Metallteile feuerverzinkt.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einschließlich der Anfertigung von Werkzeichnungen, welche dem AG und dessen beauftragten Architekten vorzulegen und von diesem freizugeben sind.			
		2,000 m ²	.....	.....
	Schutz Gebäude und Mauern			
1.6.800.	Schutzanstrich Schutzanstrich von 20 bis 70 cm Höhe als 2-facher Deckanstrich aus Kaltbitumen.			
		90,000 m ²	.....	.....
1.6.810.	Noppenbahn als Grundmauerschutz Noppenbahn als Grundmauerschutz, Material der Bahnen: HDPE, Farbe: schwarz, Gewicht: ca. 500 g/m ² , Druckfestigkeit: 200 kN/m ² , Noppenhöhe: ca. 8 mm. Brandverhalten: B2 (DIN 4102). Rollenbreite: 0,5 m. Die Matten sind chemikalienbeständig, unverrottbar, bakterien- und pilzbeständig. Liefern und als Grundmauerschutz entlang aller bestehenden Gebäude einbauen.			
		195,000 m	.....	.....
	Treppenanlagen			
	Im Bereich der überdachten Doppelstock-Fahrradabstellanlagen.			
1.6.820.	Fundamentgrubensohle Fundamentgrubensohle, in mehreren Teilbereichen, Fundamentgrubensohle in vorbereiteten Fundamentgräben feinplanieren und verdichten, Verformungsmodul EV2 mind. 45 MPa.			
		6,000 m ²	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.830.	Schotterfundament herstellen Schotterfundament herstellen, in mehreren Bereichen, Schotterfundament herstellen als Streifenfundamente, aus Hartgesteinschotter 0/32, Breite: 35 cm, Höhe: bis 50 cm, einschl. Verdichtung herstellen.	3,000	m3	.....	.....
1.6.840.	Granitblockstufe 17/35/100 cm Granitblockstufe 17/35/100 cm, gemäß DIN 18332 Naturwerksteinarbeiten Material: Chinesischer Granit, neu mit der Produktbezeichnung G 654 oder gleichwertige Produkte. Farbe: anthrazit, feinkörnig, homogen in Struktur und Farbe. Maße: 17/35/100 cm In Geraden, fein bearbeitet, allseitig gesägt und geflammt, mit 3 mm Fase, Unterseite grob aufgeraut. Wasseraufnahmefähigkeit: < 0,5 Wm.a (in Gew.%) Biegezugfestigkeit mind. 13,00 N/mm² im Mittel nach DIN EN 12372. Mindestdruckfestigkeit: > 80 Mpa Tau-/Frostwiderstand: F1, Frost- und Tausalzbeständig, Prüfzeugnisse für Biegezugfestigkeit, Frost- und Tausalz-Versuch sowie Widerstandsfähigkeit Tau- und Frostwechsel F1 müssen dem Angebot beigelegt werden! Rutschwiderstandswert mind. R11 Liefern und höhen-, lot- u. fluchtgerecht frisch in frisch in zu erstellendem 5 cm starken Trass-Natursteinverlegemörtelbett versetzen. Einschließlich zu erstellendem 30 cm starken Betonfundament C 20/25. Fugen dicht gestoßen. Erdberührte Fugen sind mit Vlies zu kaschieren.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

10 bis 12 Wochen Lieferzeit nach Auftragserteilung!
 Der AN muss 14 Tage nach Auftragserteilung des AN eine Auftragsbestätigung des Natursteinlieferanten mit dem voraussichtlichen Lieferzeitpunkt sowie ein Muster des Granits in Form eines Handstücks im Mindestformat 30x30 cm vorlegen.

Lieferant:
 NORD-STEIN GmbH
 Muggenburger Strasse 24 a
 20539 Hamburg

Ansprechpartner:
 Herr Stephan Richters

Telefon: 040/780909-34
 Telefax: 040/780909-20
 E-mail: stephan.richters@nord-stein.de

oder gleichwertig.
 Angebotener Lieferant: ' _____ '

15,000 St

1.6.850. Schnitt Granitblockstufen 17/35 cm
 Schnitt Granitblockstufen 17/35 cm,
 zur Herstellung der Passstücken in verschiedenen
 Längen,
 nach örtlichen Erfordernissen und Abmessungen
 mit Naßschneidegerät herstellen.
 Abmessungen der Granitblockstufen:
 Breite: 35 cm,
 Höhe: 17 cm.

2,000 St

Winkelstützwand bei P&R-Station

Im Bereich der überdachten
 Doppelstock-Fahrradabstellanlagen.

1.6.860. Fundamentgrubensohle
 Fundamentgrubensohle in vorbereiteten
 Fundamentgräben feinplanieren und verdichten,
 Verformungsmodul EV2 mind. 45 MPa.

14,000 m2

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.870.	Schotterfundament herstellen Schotterfundament herstellen als Streifenfundamente, aus Hartgesteinschotter 0/32, Breite bis ca. 80 cm, Höhe ca. 15 cm, einschl. Verdichtung herstellen.	3,000	m3	.....	.....
1.6.880.	Stützwinkel, Bauhöhe 120 cm, Versetzlänge 100 cm Stützwinkel 120/75, Wandstärke 15 cm, Fertigung nach DIN EN 15258, DIN EN 206-1, DIN 1045-2, DIN 1045-4 (neueste Fassungen), mit Bewehrung laut statischer Berechnung des Ingenieurbüros Naefcke (siehe Anlage). Stützwinkel mit Minifase, Fuß der Stützwand an der Rückenseite, Ösen für Montageverankerung sowie Transportanker auf der Rückenseite. Angaben zu den Baustoffen (Stahlbeton, Betonstahl, Expositionsklassen, etc.) gemäß der statischen Berechnung des Ingenieurbüros Naefcke (siehe Anlage). Oberfläche: Ausführung Sichtbeton Betonüberdeckung: gemäß der statischen Berechnung des Ingenieurbüros Naefcke (siehe Anlage). Abmessungen: Versetzlänge: 100 cm, Höhe: 120 cm, Schenkellänge/Fußlänge: 75 cm. Lastfall: gemäß der statischen Berechnung des Ingenieurbüros Naefcke (siehe Anlage). Liefern und einschließlich einem zu erstellenden 35 cm hohen Betonfundament (fertige Höhe) aus Magerbeton und einer 5 cm starken Ausgleichsschicht (fertige Höhe) aus erdfeuchtem Feinmörtel (Körnung 6-8 mm) höhen- und fluchtgerecht versetzen. Die Stützwinkel sind mit einer Fuge von 5 mm zu versetzen. Die Stoßfugen sind auf der Rückseite der Elemente mit Filtervlies abzudecken, um ein Ausspülen des Verfüllmaterials zu verhindern. Die Stützwinkelelemente sind mittels Stabstählen				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	d>=14mm kraftschlüssig an den Montageösen miteinander zu verbinden.				
	Der Einbau der Winkelstützwände muss abschnittsweise gemäß DIN 4123 erfolgen. Die Einbau- und Versetzrichtlinien der statischen Berechnung des Ingenieurbüros Naefcke (siehe Anlage) sind zu beachten.				
		9,000	St	.....	.....
1.6.890.	Gemäß Position 1.6.880. Stützwinkel, Bauhöhe 120 cm, Versetzlänge 50 cm Abmessungen: Versetzlänge: 50 cm, Höhe: 120 cm, Schenkellänge/Fußlänge: 75 cm.				
		1,000	St	.....	.....
1.6.900.	Gemäß Position 1.6.880. Stützwinkel, Bauhöhe 55 cm, Versetzlänge 100 cm Stützwinkel 55/30. Abmessungen: Versetzlänge: 100 cm, Höhe: 55 cm, Schenkellänge/Fußlänge: 30 cm.				
		1,000	St	.....	.....
1.6.910.	Gemäß Position 1.6.880. Stützwinkel, Bauhöhe 80 cm, Versetzlänge 100 cm Stützwinkel 80/50. Abmessungen: Versetzlänge: 100 cm, Höhe: 80 cm, Schenkellänge/Fußlänge: 50 cm.				
		1,000	St	.....	.....
1.6.920.	Gemäß Position 1.6.880. Stützwinkel, Bauhöhe 105 cm, Versetzlänge 100 cm Stützwinkel 105/65. Abmessungen: Versetzlänge: 100 cm, Höhe: 105 cm, Schenkellänge/Fußlänge: 65 cm.				
		1,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.930.	<p>Gemäß Position 1.6.880. Stützwinkel für Eckausbildung, Innenecke 90°, zweiteilig, Bauhöhe 120 cm Stützwinkel-Innenecke 90°, bestehend aus zwei Eckteilen mit 45° Gehrung.</p> <p>Abmessungen: Versetzlänge: jeweils 100 cm (2 Teile) Höhe: 120 cm Schenkellänge/Fußlänge: jeweils 75 cm.</p> <p>Die Eckteile sind zudem mittels Stahlwinkeln miteinander zu verbinden.</p>	1,000	St	.....	.....
1.6.940.	<p>Gemäß Position 1.6.880. Stützwinkel für Eckausbildung, Außenecke 90°, zweiteilig, Bauhöhe 120 cm Stützwinkel-Außenecke 90°, bestehend aus zwei Eckteilen mit 45° Gehrung.</p> <p>Abmessungen: Versetzlänge: jeweils 100 cm (2 Teile) Höhe: 120 cm Schenkellänge/Fußlänge: jeweils ca. 75 cm (ebenfalls mit 45° Gehrung).</p> <p>Zur Aussteifung der Außenecke ist der Eckbereich großflächig mit Aufbeton in der Stärke des Fußes in C 20/25 schlaff bewehrt zu stabilisieren. Die Eckteile sind zudem mittels Stahlwinkeln miteinander zu verbinden.</p>	1,000	St	.....	.....
Summe 1.6.	Steinsetzarbeiten				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.	Asphalttrag-, Binder- und Deckschichten				
1.7.10.	StL-Nr. 17.962/700.41.15.00.01 Asphalt-TS 700 kg/m2 herstellen, Bk 32 Asphalttragschicht herstellen. 'In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 32'. Mischgutart AC 22 T Hmb. 'Einbaugewicht 700 kg/m2 (30 cm dick in zwei Lagen).' Bindemittel 50/70+ '	30,000	m2	.....	.....
1.7.20.	StL-Nr. 17.962/700.41.15.00.01 Asphalt-TS 325 kg/m2 herstellen, Bk 32 Asphalttragschicht herstellen. 'In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 32'. Mischgutart AC 22 T Hmb. 'Einbaugewicht 325 kg/m2 (14 cm dick). Bindemittel 50/70+'.	140,000	m2	.....	.....
1.7.30.	Längs-/Quernähte 15 cm dick anspritzen Asphalt längs- und Quernähte gem. ZTV/ St- Hmb. anspritzen. Asphalt nahtflanken mit polymermodifiziertem Bitumen 45/80-50A heiß anspritzen. Dicke der Nähte bis 15 cm.	30,000	m	.....	.....
1.7.40.	Asphalt-TS in Streifen herstellen, 24 cm dick Asphalttragschicht in Streifen aus Mischgut AC 22 T Hmb einbauen. Fläche = Fahrbahn. Breite der Streifen 1,40 m. Einbaudicke = 24 cm, in zwei Lagen. Bindemittel = 50/70.	7,000	m	.....	.....
1.7.50.	Asphalt-TS Bereich Straßenablauf herstellen, 24 cm dick Asphalttragschicht im Bereich vom Straßenablauf aus Mischgut AC 22 T Hmb. einbauen. Fläche = Fahrbahn.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Flächengröße 1,30 * 1,30 m. Einbaudicke = 24 cm, in zwei Lagen. Bindemittel 50/70.				
		5,000	St	.....	.....
1.7.60.	Längs-/Quernähte 12 cm dick anspritzen Asphaltlängs- und Quernähte gem. ZTV/ St- Hmb. anspritzen. Asphaltnahtflanken mit polymermodifiziertem Bitumen 45/80-50A heiß anspritzen. Dicke der Nähte bis 12 cm.				
		60,000	m	.....	.....
1.7.70.	StL-Nr. 17.962/705.11.03 Bitumenemulsion aufsprühen 300 g/m2 Bitumenbindemittel aufsprühen. Unterlage bzw. einzelne verschmutzte Stellen vorher reinigen. Kehrgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Material: Polymermod. Bit.-Emulsion C60BP4-S. Bindemittelmenge: 250-350 g/m2.				
		600,000	m2	.....	.....
1.7.80.	StL-Nr. 17.962/720.00.11.60.01 Asphaltbinder herstellen 215 kg/m2 Binderschicht herstellen. Mischgutart Asphaltbinder AC 16 B Hmb. Für Belastungsklasse Bk 100 bis Bk 3,2. Einbaugewicht 215 kg/m2 (ca. 8,5 cm).				
		525,000	m2	.....	.....
1.7.90.	StL-Nr. 13.962/750.30.01 Anschluss Bordstein/Wasserlauf mit Fugenband herstellen Anschlüsse an bestehende Decke oder Bauteil herstellen. Dicke der Deckschicht '3 cm. Fuge zwischen Bordstein und Wasserlauf mit anschmelz- barem Fugenband einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrich herstellen. Breite des Fugenbandes 10 mm'.				
		215,000	m	.....	.....
1.7.100.	StL-Nr. 17.962/730.05.61.13.02 Wasserlauf herstellen Asphaltdeckschicht herstellen. Als Entwässerungsrinne (Wasserlauf), B= 30cm. Mischgutart Gussasphalt MA 8 S.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Für Belastungsklasse Bk 100 bis Bk 3,2. Dicke 3,0 cm. In 'einer Breite von 30 cm'.	65,000 m2	.....	.....
1.7.110.	StL-Nr. 17.962/740.40.30.02 Wasserlauf bearbeiten Bearbeiten der Oberfläche nach Asphalteinbau Oberfläche aus Gussasphalt als Rinne, B=30cm (Wasserlauf). Gemäß Verfahren C mit ECS < 35.	65,000 m2	.....	.....
1.7.120.	StL-Nr. 17.962/705.11.12 Bitumenemulsion aufsprühen 200 g/m2 Bitumenbindemittel aufsprühen. Unterlage bzw. einzelne verschmutzte Stellen vorher reinigen. Kehrgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Material: Polymermod. Bit.-Emulsion C60BP4-S. Unterlage: frisch. Bindemittelmenge: 150-250 g/m2.	480,000 m2	.....	.....
1.7.130.	StL-Nr. 17.962/730.01.34.20.02 SMA herstellen 3,5 cm dick Asphaltdeckschicht herstellen. In Fahrbahnen. Mischgutart Splittmastixasphalt SMA 8 Hmb. Für Belastungsklasse Bk 32 bis 3,2. Dicke 3,5 cm.	555,000 m2	.....	.....
1.7.140.	StL-Nr. 17.962/740.21.00.02 Deckschicht bearbeiten Bearbeiten der Oberfläche nach Asphalteinbau Oberfläche aus Splittmastixasphalt. gebroch. Gestein, Lieferkörnung 1/3: 0,5 bis 1,0 kg/m2	555,000 m2	.....	.....
1.7.150.	StL-Nr. 17.962/750.31.20.01 Anschluss als Fuge herstellen Anschlüsse an bestehende Decke oder Bauteil herstellen. Dicke der Deckschicht '3,5 cm. Fuge zwischen Asphalttrinne und Asphaltdeckschicht und zwischen neuer und bestehender Deckschicht.			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fugenspalttiefe = 35 mm. Fugenspaltbreite = 12 mm.'. Anschluss an vorhandene Asphaltschicht. Fuge schneiden und mit Bitumenvergussmasse schließen.	255,000	m	.....	.....
1.7.160.	Erschwernisse infolge Einbauten (Schächte, Schieber) Erschwernis infolge Einbauten, Erschwernis beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltschichten. Einbauten '= Schieberkappen und Schächte. Die Erschwernis kann pro Einbauteil nur einmal abgerechnet werden.'	2,000	St	.....	.....
1.7.170.	Erschwernisse infolge Einbauten (Straßenabläufe) Erschwernis infolge Einbauten, Erschwernis beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltschichten. Einbauten '= Straßenabläufe. Die Erschwernis kann pro Einbauteil nur einmal abgerechnet werden.'	7,000	St	.....	.....
	----- Hinweis ----- Die folgenden Positionen dienen der Herstellung der Busbucht in der Allensteiner Straße. -----				
1.7.180.	StL-Nr. 17.962/760.11.04.10.01 Betondecke in Busbucht herst. 26 cm dick Fahrbahndecke aus Beton herstellen. Inkl. Zwischenschicht aus Vliesstoffen Einbau in Busverkehrsflächen. Deckschichtdicke '26 cm. Oberfläche mit Kunstrasen abziehen, Fahrbahnrand als Wasserlauf 30 cm breit einstreichen/glätten'. Aus frühhochfestem Straßenbeton mit Fließmittel	75,000	m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.190.	StL-Nr. 17.962/762.12.02 Bewehrung einbauen, Busbucht Bewehrung für Fahrbahndecken aus Beton herstellen. Einbau in Busverkehrsflächen. In allen Feldern. Abgerechnet wird die bewehrte Fläche ohne Berücksichtigung der Überdeckung.	75,000	m2	.....	.....
1.7.200.	StL-Nr. 17.962/765.11.11.02 Querscheinfugen in Betondecke herstellen Betondeckenfugen herstellen. Querscheinfuge. Betonfelder in Rechteckform mit maximal 4 m Länge. Für alle Fugen: Fugenspalt 15/35 mm. Fugenkante gleichmäßig dünn vorstreichen. Fugen randvoll mit Bitumenvergussmasse schließen. Kehrut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	20,000	m	.....	.....
1.7.210.	StL-Nr. 17.962/765.31.11.02 Pressfuge in Betondecke herstellen Betondeckenfugen herstellen. Pressfuge. Zwischen Beton- und Asphaltfahrbahndecke. Betonfelder in Rechteckform mit maximal 4 m Länge. Für alle Fugen: Fugenspalt 15/35 mm. Fugenkante gleichmäßig dünn vorstreichen. Fugen randvoll mit Bitumenvergussmasse schließen. Kehrut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	25,000	m	.....	.....
1.7.220.	StL-Nr. 17.962/765.41.01.02 Raumfuge herstellen Bord/Betondecke Betondeckenfugen herstellen. Raumfuge. Zwischen Betonfahrbahndecke und Bordsteinkante oder gepflasterten Wasserlauf. Fugeneinlage = Fugenbrett aus weichem Holz oder Kunststoffprofil, zusammendrückbar, Dicke 15 mm. Betonfelder in Rechteckform mit maximal 4 m Länge. Fugenkante gleichmäßig dünn vorstreichen. Fugen randvoll mit Bitumenvergussmasse schließen. Kehrut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	30,000	m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<hr/>					
Summe 1.7.	Asphalttrag-, Binder- und Decks..				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.	Sonstiges				
	Kampfmittelsondierung				
1.8.10.	Baubegleitende Kampfmittelsondierung Gestellung einer Person mit Befähigungsschein nach | 20 SprengG sowie eines Munitionsfacharbeiters inklusive geeigneter Handsonde und Spaten zur Bereitstellung bauseitiger Firmen. Einschließlich Erstellen eines Arbeitsberichts der überwachten Arbeiten sowie zugehöriger Vermessungs- arbeiten. Des Weiteren sind die notwendigen Einweisungen der zu betreuenden Firmen/Personen mit enthalten. Die freigelegte Sohle ist mittels Sonde freizumessen. Ausführungsbereiche sind Bereiche, welche im Rahmen der Kampfmitteluntersuchung als nicht sondierfähig gelten.	15,000	d	.....	.....
1.8.20.	Anfahrt für baubegleitende Kampfmittelsondierung Gesonderte Anfahrten sowie An- und Abmeldung einer Person mit Befähigungsschein nach | 20 SprengG auf Anforderung der Bauleitung. In die Anfahrtspauschale ist der Zeitaufwand der An- und Abreise sowie anfallende Kosten für gefahrene Kilometer und Fahrzeug einzurechnen. Diese Position kommt nur zur Abrechnung, wenn zeit- gleich keine sonstigen Kampfmittelsondierarbeiten gemäß dieser Leistungsbeschreibung örtlich durch- geführt werden.	2,000	St	.....	.....
	Straßenkappen regulieren				
1.8.30.	StL-Nr. 17.962/875.11.11.10.03 Straßenkappen in Fahrbahn regulieren Straßenkappen regulieren. Vorhandene Straßenkappen für Töpfe, Schieber und Hy- dranten freilegen und auf endgültige Höhe regulieren. In Fahrbahnen. Asphaltbefestigung. Die Regulierung auf endgültige Höhe erfolgt n a c h Einbau der Deckschicht. Fuge aus anschlweißbarem Bitumendichtungsband herstellen. Ggf. vorhandene Kappen durch Kappen des AG ersetzen.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Arbeitsraum bis 8 cm unter Oberfläche Deckschicht mit Beton C 8/10 verfüllen und verdichten. Verbleibenden Zwischenraum bis Oberfläche Deckschicht lagenweise mit Gussasphalt (MA 8) schließen. Hinweis für den Bieter: ----- Diese Position kommt nur zur Ausführung sofern die Eigenleistung des Leitungsträgers nicht ausreicht. Die Leistungen wird d i r e k t vom Leitungsträger beauftragt und vergütet.</p>	2,000	St	.....	.....
1.8.40.	<p>StL-Nr. 17.962/875.12.71.01.03 Straßenkappen in Pflaster usw. regulieren Straßenkappen regulieren. Vorhandene Straßenkappen für Töpfe, Schieber und Hydranten freilegen und auf endgültige Höhe regulieren. In Nebenflächen. 'Oberflächenbefestigung aus Gehwegplatten, Betonpflaster, Großpflaster oder ähnlichem'. Ggf. vorhandene Kappen durch Kappen des AG ersetzen. Oberflächenbefestigung unter Zulieferung fehlender Materialien und unter Ausführung der erforderlichen Schneidearbeiten anpassen. Beschädigtes Material wird durch den AN ersetzt. Schutt der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Hinweis für den Bieter: ----- Diese Position kommt nur zur Ausführung sofern die Eigenleistung des Leitungsträgers nicht ausreicht. Die Leistungen wird d i r e k t vom Leitungsträger beauftragt und vergütet.</p>	9,000	St	.....	.....
	Einbauten				
1.8.50.	<p>StL-Nr. 17.962/820.00.30.41.03 Rohrpfosten 3,00 m bis 5,00 m lang aufstellen Rohrpfosten und -rahmen aufstellen. 'Pfostenlänge über 3000 mm bis 5000 mm. Rohrpfosten aus Stahl mit Aussendurchmesser 60,3 mm, Wandstärke mind. 2,0 mm'. Einbettung in Beton C 12/15. Breite 40/40 cm, Höhe mind. 80 cm, mind. 90 cm tief. Beton liefern. Inkl. der erforderlichen Erdarbeiten. Überschüssigen Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Das Anpassen der Oberflächenbefestigung wird in der echenden Position 'Oberflächenbefestigung her- stellen' vergütet.	12,000	St	.....	.....
1.8.60.	Schild "RVZ 205" liefern Schild "RVZ 205" (Vorfahrt gewähren), liefern.	1,000	St	.....	.....
1.8.70.	Schild "RVZ 214-30" liefern Schild "RVZ 214-30" (Vorgeschriebene Fahrtrichtung - rechts oder links), liefern.	1,000	St	.....	.....
1.8.80.	Schild "RVZ 220-10" liefern Schild "RVZ 220-10" (Einbahnstraße-linksweisend), liefern.	1,000	St	.....	.....
1.8.90.	Schild "RVZ 229-10" liefern Schild "RVZ 229-10" (Taxenstand - Anfang - Aufstellung rechts), liefern.	1,000	St	.....	.....
1.8.100.	Schild "RVZ 250" liefern Schild "RVZ 250" (Verbot für Fahrzeuge aller Art), liefern.	1,000	St	.....	.....
1.8.110.	Schild "RVZ 267" liefern Schild "RVZ 267" (Verbot der Einfahrt), liefern.	2,000	St	.....	.....
1.8.120.	Schild "RVZ 301" liefern Schild "RVZ 301" (Vorfahrt), liefern.	1,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.130.	Schild "RVZ 314" liefern Schild "RVZ 314" (Parken), liefern.	1,000	St	.....	.....
1.8.140.	Schild "RVZ 314-10" liefern Schild "RVZ 314-10" (Parken, Anfang (Aufstellung rechts) oder Ende (Aufstellung links)), liefern.	1,000	St	.....	.....
1.8.150.	Schild "RVZ 314-20" liefern Schild "RVZ 314-20" (Parken, Ende (Aufstellung rechts) oder Anfang (Aufstellung links)), liefern.	2,000	St	.....	.....
1.8.160.	Schild "RVZ 1026" liefern Schild "RVZ 1026" (Fahrzeuge des HVV frei), liefern.	1,000	St	.....	.....
1.8.170.	Schild "RVZ 1042-31" liefern Schild "RVZ 1042-31" (werktags 9-20 h), liefern.	3,000	St	.....	.....
1.8.180.	Schild "RVZ 1044-10" liefern Schild "RVZ 1044-10" (nur Schwerbehinderte mit außergewöhnlicher Gehbehinderung und Sehbehinderte), liefern.	1,000	St	.....	.....
1.8.190.	Schild "RVZ 1053-31" liefern Schild "RVZ 1053-31" (mit Parkschein), liefern.	3,000	St	.....	.....
1.8.200.	Verkehrszeichen an Rohrpfeuten/Mast anbringen Verkehrsschilder montieren. Die Lieferung der Schilder wird gesondert vergütet. Schilder mit dem entsprechenden Befestigungsmaterial an Lichtsignalmasten, Masten der öffentlichen Beleuch-				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>tung, Schilderpfosten usw. in unterschiedlichen Höhen auf Anweisung des AG nach IVZ-Norm montieren. In verschiedenen Ausführungen und Größen. In unterschiedlichen Höhen bis 3,0m.</p>	20,000	St	.....	.....
1.8.210.	<p>StL-Nr. 17.962/810.90.01.05.06 Fahrradanlehnbügel liefern und einbauen Straßenmöblierung einbauen. 'Fahrradanlehnbügel'. Material liefern. Materialbeschreibung: ' Bügel aus zwei Pfosten, die in kurzen 90° Bögen mit dem Obergurt verschweißt sind. Die Schweißnähte müssen planeben mit dem Rohrrahmen verschliffen sein. Rohr aus Stahl nach DIN 18800, feuerverzinkt nach DIN 50976, zusätzlich pulverbeschichtet DB 703 eisenglimmer. Höhe über Flur 750 mm, Länge 1000 mm, Rohr DU mind. 60 mm, Mindestwandstärke 2,5 mm.'. 'Bügel mit Betonfundament C12/15 in Boden der Klasse 3 bis 5 aufstellen, Bettung in Sand mind. 60 cm tief, Sand liefert der AN. Überschüssigen Aushub zu der vom AN bereitgestellten' agerfläche fördern und zwischenlagern'. Das Anpassen der Oberflächenbefestigung wird in der entsprechenden Position 'Oberflächenbefestigung her-n vergütet.</p>	14,000	m	.....	.....
1.8.220.	<p>Fahrradanlehnbügel aus Flachstahl bauseits geliefert einbauen Fahrradanlehnbügel aus Flachstahl (80 mm) bauseits geliefert aufstellen. Lieferung erfolgt durch Bike+Ride.</p> <p>Fahrradanlehnbügel ALSTER Flachstahl (80 mm) einschl. feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, grundiert und pulverbeschichtet.beschichtet in DB 703 eisenglimmer anthrazit, zum Einbetonieren in Pflasterfläche.</p> <p>Montage auf Betonfundament gem. Herstellerangaben der Fa. Ziegler. einschließlich aller Erd-, Fundamentierungs- und sonstigen Nebenarbeiten. Der Einbau der Fahrradbügel erfolgt in die Pflasterflächen, einschließlich Anarbeitung des Pflasters passgenau.</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Produkt der Planung : E. Ziegler Metallbearbeitung AG Verwaltung · Produktion · Logistik: Gewerbepark am See 1 D-01920 Nebelschütz Tel +49 (0)35 78 / 78 72 112 Fax +49 (0)35 78 / 78 72 120 mailto:lutz.zoelsmann@ziegler-metall.de http://www.ziegler-metall.de/</p>	43,000	St	.....	.....
1.8.230.	<p>Fundament für Papierkorb herstellen Fundament für Papierkorb herstellen, Papierkorb wird bauseits geliefert und aufstellen. Lieferung und Aufstellung erfolgt durch die Stadtreinigung Hamburg.</p> <p>Papierkorb aus Stahl, 70ltr Fassungsvermögen, mit Innenbehälter und tlws. Ascher, farbbeschichtet in DB 703</p> <p>Betonfundament gem. Herstellerangaben. einschließlich aller Erd-, Fundamentierungs- und sonstigen Nebenarbeiten. Der Einbau der Papierkörbe erfolgt in die Pflasterflächen, einschließlich Anarbeitung des Pflasters passgenau.</p> <p>Produkt der Planung: Papierkorb Modell Bremerhaven Inhalt 70l via futura- Papierkörbe Modell "Bremerhaven", Korb aus Stahlblech, Stärke 3mm, Korbhöhe: 790mm, Außendurchmesser: 410mm, Deckel: Durchm. 420mm, Stärke: 10mm, als Laserteil, abschließbar mit Dreikantschloß, mit Öffnung rund, mittig, Durchmesser: 180mm, Abfalleimer Inhalt ca. 70l, als Füllbehälter eingehängt, Gesamthöhe über OKF 890mm, zum Einbetonieren, feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 und zusätzlich pulverbeschichtet RAL 703</p> <p>Liefernachweis: via futura L. Michow & Sohn GmbH Neuer Höltigbaum 30 22143 Hamburg Tel. 040/68 94 29- 0 Fax: 040/68 25 20</p>	7,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.240.	<p>Absperrpoller liefern und montieren Absperrpoller liefern und montieren gerades Rohr \varnothing 76mm aus Edelstahl V2A (304), komplett mit hochwertiger, UV-beständiger Pulverbeschichtung in DB 703, eisenglimmer; freie Pollerhöhe 900mm, inkl. Bodenhülse aus Aluminiumguss, Einbautiefe 305mm, verriegelbar mittels Dreikantschloss im unteren Pollerbereich, Einschließlich aller Erd- und Fundamentarbeiten, Fundament nach Herstellervorschrift, anfallende Stoffe laden, Entsorgung in gesonderter Position.</p> <p>Produkt der Planung: Absperrpoller Petra AIII, herausnehmbar mit Bodenhülse aus Aluminiumguss, Inklusive Dreikantschlüssel M10 Edelstahl, pulverbeschichtet in RAL 703, mit Bodenhülse</p> <p>Hersteller/Typ: Leipziger Leuchten / Absperrpoller Petra AIII Bestellnummer: 9.946.0850.02</p>	15,000	St	.....	.....
1.8.250.	<p>Bestehendes Geländer lackieren bestehendes Geländer säubern, schleifen und lackieren in der Farbe RAL DB 703, in mehreren Teilbereichen. Geländer, bestehend aus Pfosten, Handlauf und Querholm, zusammengesetzt mit Verbindungsstücken, alle Teile aus Metall, Höhe ca. 90 cm.</p> <p>Die Geländer befinden sich auf beiden Straßenseiten unter der Brücke an der Lesserstraße. Das bestehende Geländer auf Seite des Ostpreußenplatzes wird im Bereich der Ampel um ca. 5,00 m gekürzt. Ausführung der Kürzung in gesonderter Position.</p> <p>Ausführung der Arbeiten vor dem Anbringen der neuen Lochblechverkleidungen.</p>	70,000	m	.....	.....
1.8.260.	<p>Lochblechwand am bestehenden Geländer anbringen Lochblechverkleidung, 0,90m hoch, mit Lochblechfüllung, Lochung 6-8mm Stärke des Lochblechs 1,50mm, verzinkt und pulverbeschichtet nach RAL DB 703, liefern und am bestehenden Geländer montieren.</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Ausführung: An die vorhandenen Geländer werden Gurte aus Rechteckrohr geschweißt, an den entlang die Lochbleche mit Edelstahlpopnieten befestigt werden.</p> <p>Ein Musterstück des Lochblechs ist vor dem Einbau dem AG vorzulegen.</p> <p>Produkt der Planung:</p> <p>D R A H T - G R I M M Industriestr. 6, 22869 Schenefeld Tel. 040 / 839370-0, Fax 040 / 839370-50 http://www.draht-grimm.de</p>	70,000	m	.....	.....
1.8.270.	<p>Rundbank als Einzelsitzbank Typ Modular- Konvex Einzelsitzbank Typ MODULAR- Material: armerter Betonwerkstein Freistehend Einfach aufliegend Modullänge 2,24 m Modullabmessung: 38,00 x 35,00 x 75,00 cm Modullgewicht: 960,00 kg</p> <p>Die Einzelelemente bilden einen geschlossenen Kreis, mit einem Innenradius von ca. 5,4m, bzw. Umfang ca. 33,92m/Durchmesser ca. 10,8m. Oberfläche: nachbearbeitet, gesäuert, behandelt mit Graffiti-Schutz und wasserabweisend Farbe: weiss nach Muster Fa. Escofet Liefern und einschl. Fundament fachgerecht gem. Herstellervorschrift einbetonieren, einschl. Boden lösen und laden. Produkt der Planung: Einzelsitzbank Typ MODULAR- entworfen von Ramón Benedito / Josep Llusà von Hersteller ESCOFET Liefernachweis: Escofet - Gebietsvertretung West Benzstraße 4 48703 Stadtlohn Tel: 02563 96 995-40 Fax: 02563 96 995-41 E-Mail: info@escofet-west.de www.escofet-west.de</p>	16,000	St	.....	.....
1.8.280.	<p>Baumrost als Stahl-Laserplatte, Rund d. 1,5m Baumrost als Stahl-Laserplatte Rund d. 1,5m</p> <p>Betonfundament</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>rund ein- oder mehrteilig 25 cm hoch, 16 cm breit Beton C35/45 nach DIN EN 206-1, mit eingegossenen Transportösen, mit hohem Wassereindringwiderstand mit Nut-Feder-Verbindung inkl. Verschraubungen</p> <p>Außenrahmen aus Stahl S235JR (EN DIN 10 027-1) feuerverzinkt mehrteilig, als Pflasteranschlagkante</p> <p>Baumrost als Stahl-Laserplatte Ambio-L Materialien: Stahl S235JR (EN DIN 10 027-1) feuerverzinkt</p> <p>Ausführung: mehrteilig mit unsichtbar verschraubter Tragkonstruktion, feuerverzinkt inkl. Mulchvlies zur Verhinderung von durchwachsenden Unkraut gebrauchsmustergeschützt DBGM inkl. Lochblech zur Trittsicherheit mit Bewässerungsöffnung</p> <p>Oberflächen: feuerverzinkt und pulverbeschichtet DB 703 eisenglimmer feinstruktur, Rutschhemmung nach den Richtlinien der DIN 51130 in der Klasse R10</p> <p>Radlast: 1,5 t Radlast</p> <p>Produkt der Planung:</p> <p>Baumrost als Stahl-Laserplatte AMBIO-L^r, Bauart HUMBERG, Art.Nr. 59306</p> <p>Liefernachweis:</p> <p>Humberg GmbH Zeppelinstraße 4, 48301 Nottuln Tel.: 02502-99369-0, Fax: -99369-29 E-Mail: info@humberg-baumschutz.de Internet: www.humberg-baumschutz.de</p> <p>Liefern und gemäß Herstellervorgaben einbauen,</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	einschließlich erforderlicher Fundamente, einschließlich sämtlicher notwendiger Befestigungs- und Einbaumaterialien.				
		16,000	St	.....	.....
1.8.290.	<p>Baumscheibe Rechteckig 2x5m Baumrost als Stahl-Laserplatte, rechteckig, Abmessungen: 2,00 x 5,00 m, einschließlich Betonfundament rechteckig, gemäß Herstellerangaben ein- oder mehrteilig 25 cm hoch, 16 cm breit, Beton C35/45 nach DIN EN 206-1, mit eingegossenen Transportösen, mit hohem Wassereindringwiderstand mit Nut-Feder-Verbindung, inkl. Verschraubungen.</p> <p>Außenrahmen aus Stahl S235JR (EN DIN 10 027-1) feuerverzinkt mehrteilig, als Pflasteranschlagkante.</p> <p>Baumrost als Stahl-Laserplatte "Ambio" Materialien: Stahl S235JR (EN DIN 10 027-1) feuerverzinkt.</p> <p>Ausführung: mehrteilig, mit unsichtbar verschraubter Tragkonstruktion, feuerverzinkt, inkl. Mulchvlies zur Verhinderung von durchwachsenden Unkraut, gebrauchsmustergeschützt DBGM, inkl. Lochblech zur Trittsicherheit, mit Bewässerungsöffnung.</p> <p>Oberflächen: feuerverzinkt und pulverbeschichtet DB 703 eisenglimmer feinstruktur, Rutschhemmung nach den Richtlinien der DIN 51130 in der Klasse R10.</p> <p>Radlast: 1,5 t Radlast.</p> <p>Produkt der Planung: Baumrost als Stahl-Laserplatte AMBIO, Bauart HUMBERG</p> <p>Liefernachweis:</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Humberg GmbH Zeppelinstraße 4, 48301 Nottuln Tel.: 02502-99369-0, Fax: -99369-29 E-Mail: info@humberg-baumschutz.de Internet: www.humberg-baumschutz.de</p> <p>Liefern und gemäß Herstellervorgaben einbauen, einschließlich erforderlicher Fundamente, einschließlich sämtlicher notwendiger Befestigungs- und Einbaumaterialien.</p>	2,000	St	.....	.....
1.8.300.	<p>Baumscheibe Rechteckig 2x6m Baumscheibe, wie Vorposition, jedoch Abmessungen: 2,00 x 6,00 m.</p> <p>Die Baumscheibe ist für die Bestandsbaum 'Tilia cordata', an der Allensteinerstraße vorgesehen. Wenn sich bei dem freilegen des Pflasters herausstellt, dass ein Einbau der Gusseisernen Baumscheibe die wurzeln beschädigen könnte, soll in Rücksprache mit dem AG die Baumscheibe aus g Grand ausgeführt werden.</p>	1,000	St	.....	.....
1.8.310.	<p>Baumschutz-Gitter Baumschutz-Gitter</p> <p>rund, 2-tlg. verschraubt, aus 50x10mm Flachstahl S235JR (EN 10 027-1), verschweißt und feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Höhe über Boden: 1800mm,</p> <p>Ausführung: ¥ 600 / ¥ 300 mm, ca.68 kg</p> <p>mit Befestigungswinkeln mit Niveau-Ausgleich für Befestigung auf Laserrost Typ Ambio-L</p> <p>- mit feuerverzinkter und pulverbeschichteter Oberfläche in DB 703 feinstruktur-Metallic - mit Wappen-/Logoplatte - mit Vandalismus-Schutzgitter</p> <p>Produkt der Planung: Afzelia, Bauart HUMBERG, Art.Nr. 5965.01</p> <p>Lieferbezug:</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Humberg GmbH Zeppelinstraße 4, 48301 Nottuln Tel.: 02502-99369-0, Fax: -99369-29 E-Mail: info@humberg-baumschutz.de Internet: www.humberg-baumschutz.de</p> <p>Liefern und gemäß Herstellervorgaben einbauen, einschließlich erforderlicher Fundamente, einschließlich sämtlicher notwendiger Befestigungs- und Einbaumaterialien.</p>	18,000	St	.....	.....
1.8.320.	<p>Stabgitterzaun h.: 1.6 m werterhaltend ausbauen und wieder einbauen bestehenden Stabgitterzaun werterhaltend, mit Pfosten ausbauen, gegen Diebstahl sichern und wieder einbauen.</p> <p>Stabgitterzaun, mit Pfosten zum Einbetonieren, gemäß Herstellerangaben wieder einbauen. Beschädigungen der Verzinkung sind mit Zinkstaubbeschichtung und mit Kunststoffspray nachzuarbeiten.</p> <p>Die Pfosten sind im Abstand von 2500 mm höhen-, lot und fluchtgerecht in Betoneinzelfundamente zu setzen, einschl. Aushub, Bodenklassen 3 bis 5 DIN 18300, überschüssigen Boden laden. Abmaße Fundamente: es ist von Erschwernis auf Grund von schwer verdichtungsfähigem Baugrund auszugehen, Die Pfosten müssen in Hanglage gesetzt werden. Betongüte: C 20/25 Die einzelnen Mattenelemente sind mit Spezialmattenverbindern aus Edelstahl ca. 200 mm neben den Pfosten untereinander verbunden. Die Matten sind höhengerecht entsprechend Geländeverlauf abzutreten Die Matten sind mit Edelstahlbügel, Gegenplatte + 2 diebstahlsicheren Muttern, Kunststoffabdeckung an den Pfosten absolut rutschfest befestigt, so dass die gesamte Zaunanlage eine geschlossene Einheit bildet. Der bestehende Pfosten ist zu Montage der ersten Matte zu verwenden. Die Eckausbildungen sind entsprechend anzupassen, die überstehenden Gittermatten sind zu kürzen, die Beschädigungen mit Zinkstaub zu beschichten. Die Verbindungen erfolgen mit Spezial-Eckverbindern. End- und Eckfelder, die bedingt durch die Pfostenabstände gekürzt werden müssen, sind an der Baustelle einzupassen.</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Erstellung des statischen Nachweises erfolgt durch AN und ist dem AG unaufgefordert vorzulegen. Leistung einschließlich sämtlicher Erdarbeiten.				
		8,600 m		.....	.....
1.8.330.	Stabgitterzaun h.: 1.6 m Stabgitterzaun, gerade mit Pfosten zum Einbetonieren, zur Verlängerung des bestehenden Stabgitterzauns entlang des Hangbereiches liefern und einbauen, Pfosten bestehend aus werksneuem Rechteckrohr mit Hart-PVC-Abdeckkappe, 50/50 mm gemäß statischem Nachweis, Zaunhöhe: ca. 1.630 mm Maschung: 50x200 Drahtstärke: 8+6 (wagerecht/senkrecht), mit Drahtüberstand als Übersteigschutz Pfostenlänge: ca. 2.20 m Zaun ist gerade, liefern und montieren einschließlich aller Eckverstärkungselemente Alle Stahlteile sind nach DIN feuerverzinkt, in der Farbe RAL 6005(moosgrün) zu liefern. Beschädigungen der Verzinkung sind mit Zinkstaubbeschichtung und mit Kunststoffspray nachzuarbeiten. Die Pfosten sind im Abstand von 2500 mm höhen-, lot und fluchtgerecht in Betoneinzelfundamente zu setzen, einschl. Aushub, Bodenklassen 3 bis 5 DIN 18300, überschüssigen Boden laden. Abmaße Fundamente: es ist von Erschwernis auf Grund von schwer verdichtungsfähigem Baugrund auszugehen, Die Pfosten müssen in Hanglage gesetzt werden. Betongüte: C 20/25 Die einzelnen Mattenelemente sind mit Spezialmattenverbindern aus Edelstahl ca. 200 mm neben den Pfosten untereinander verbunden. Die Matten sind höhengerecht entsprechend Geländeverlauf abzutreten Die Matten sind mit Edelstahlbügel, Gegenplatte + 2 diebstahlsicheren Muttern, Kunststoffabdeckung an den Pfosten absolut rutschfest befestigt, so dass die gesamte Zaunanlage eine geschlossene Einheit bildet. Der bestehende Pfosten ist zu Montage der ersten Matte zu verwenden. Die Eckausbildungen sind entsprechend anzupassen, die überstehenden Gittermatten sind zu kürzen, die Beschädigungen mit Zinkstaub zu				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	beschichten. Die Verbindungen erfolgen mit Spezial-Eckverbindern. End- und Eckfelder, die bedingt durch die Pfostenabstände gekürzt werden müssen, sind an der Baustelle einzupassen. Die Erstellung des statischen Nachweises erfolgt durch AN und ist dem AG unaufgefordert vorzulegen. Leistung einschließlich sämtlicher Erdarbeiten.	11,700	m	.....	.....
1.8.340.	<p>Stangenkreisel Stangenkreisel - drehbare Stange 5 ° geneigt, mit Schale aus Edelstahl, mechanisch poliert, Rohr farblich gestaltet in tiefschwarz matt (RAL 9005); - Schale ¥ 400 mm, mechanisch poliert - mit Flanschlagerung - mit verzinktem Tiefenanker - Gesamthöhe: ca. 2,20 m</p> <p>liefern und einschl. Fundament gemäß Herstellerangaben fachgerecht einbauen.</p> <p>Technische Daten Freie Fallhöhe: 0,59 m Sicherheitsbereich/Aufprallfläche: 3,3 m Mindestraum/Platzbedarf: ?3,50 m</p> <p>Produkt der Planung:</p> <p>Stangenkreisel KINDERLAND Emsland Spielgeräte - tschak design - Entwürfe unterliegen dem Urheberrecht Artikelnummer 05-2030-XEL-0-000</p> <p>Lieferbezug: Emsland Spielgeräte EBELT Handelsvertretung Sottorfer Kirchweg 10 21224 Rosengarten</p> <p>Telefon: 04108-590 14 02 Telefax: 04108-590 14 03 Mobil: 0175-7211134 E-Mail: mailto:ebelt-handelsvertretung@t-online.de www.ebelt-handelsvertretung.de</p>	3,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.350.	<p>Hangrutsche 1,00m Breit, Podesthöhe 1,40m Hangrutsche 1,00m Breit, Podesthöhe 1,40m - Podesthöhe 1,40 m - Breite: 1,00 m - komplett aus Edelstahl, mechanisch poliert - Handläufe aus Rohr nach DIN 2440 - Rutschfläche aus 2,5 mm Edelstahlblech, WST 4301</p> <p>liefern und einschl. Fundament gemäß Herstellerangaben fachgerecht einbauen.</p> <p>Technische Daten Freie Fallhöhe: 1,40 m Sicherheitsbereich/Aufprallfläche: 4,05 m x 6,35 m Mindestraum/Platzbedarf: 4,05 m x 6,35 m</p> <p>Produkt der Planung: KINDERLAND Emsland Spielgeräte Artikelnummer: 03-1125-X1E-0-000 Lieferbezug: Emsland Spielgeräte EBELT Handelsvertretung Sottorfer Kirchweg 10 21224 Rosengarten</p> <p>Telefon: 04108-590 14 02 Telefax: 04108-590 14 03 Mobil: 0175-7211134 E-Mail: mailto:ebelt-handelsvertretung@t-online.de www.ebelt-handelsvertretung.de</p>	1,000	St	.....	.....
1.8.360.	<p>Handlaufrohr 1,00m Handlaufrohr 1,00m - als Absturzsicherung am Rutscheneinstieg - Länge: 1,00 m - Grundkonstruktion aus Edelstahl, mechanisch poliert - Rohrdurchmesser: 42,4 mm - erforderlich nach EN 1176 bei Hang- und Anbaurutschen, wenn kein zusätzlicher Handlauf (z.B. am Podest) vorhanden ist</p> <p>liefern und gemäß Herstellerangaben fachgerecht einbauen. Produkt der Planung:</p> <p>Handlaufrohr 1,00m KINDERLAND Emsland Spielgeräte Artikelnummer 03-1302-XXE-0-000</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Lieferbezug: Emsland Spielgeräte EBELT Handelsvertretung Sottorfer Kirchweg 10 21224 Rosengarten</p> <p>Telefon: 04108-590 14 02 Telefax: 04108-590 14 03 Mobil: 0175-7211134 E-Mail: mailto:ebelt-handelsvertretung@t-online.de www.ebelt-handelsvertretung.de</p>	1,000	St	.....	.....
	<p>Kunststoffbelag als Fallschutzbelag, gem. Detailplan 201321-OPP-5-DTL-01. Einbau und Verdichtung des Kunststoffbelags erfolgt in Handeinbau nach Aufstellen der Spielgeräte. Die Erschwernis ist in der Preiskalkulation zu berücksichtigen.</p> <p>Vorbemerkungen Fallschutzbeläge-Neubau</p> <p>Für die Fallschutzbeläge gelten DIN EN 14877:2013, DIN EN 1177:2008 sowie die DIN 18035-6:2014. Für den angebotenen Fallschutzbelag sind gemäß RAL-GZ 943/3 o. glw. die Eignung sowie die Umweltverträglichkeit auf der Grundlage der Stoffkennwerte und der beschreibenden Merkmale nachzuweisen. Der Nachweis über die Qualitätsüberwachung erfolgt gemäß RAL-GZ 943/1:2014 oder gleichwertig. Art und Umfang richten sich nach den Überwachungsbestimmungen RALGZ 943/1:2014 o. glw. Für die Eignungsprüfungen, Erst- und Regelüberwachung werden nur akkreditierte Prüflaboratorien nach EN ISO 17025 und mit entsprechender EN ISO 17025-Registrierungsnummer anerkannt. Der Prüfbericht über die Eignungsprüfung (Laborprüfung) und der Nachweis über die Qualitätsüberwachung sind dem Angebot vorzulegen.</p>				
1.8.370.	<p>Planum herstellen Planum herstellen, Planum innerhalb der Spielinseln herstellen, Baugrund verdichten, gem. ZTVE StB neueste Fassung. Zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 3 cm, Verformungsmodul min. Ev2 = 45 MPa.</p>	90,000	m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.380.	Frostschuttschicht Kiessand, 35 cm, 80 MN/m² sickerfähig Kiessand 0/45 liefern und als Frostschuttschicht unter Kunststoffflächen einbauen, im Bereich der Spielinseln. Geeignetes Material liefern, in Auftragsflächen profilgerecht einbauen und lagenweise fachgerecht verdichten. nach ZTVE-StB neueste Fassung, 35 cm stark liefern und herstellen, Verdichtungsgrad DPr mind. 1,03, Verformungsmodul EV2 mind. 80 MPa, Material: Kies Sand Gemisch GW/GI 0/45 als Sondermischung: wasserdurchlässig mit Durchlässigkeitsbeiwert $k_f > 5 \times 10^{-5}$ m/s. Abgerechnet wird die für diese Schicht geforderte Breite bis zur Mitte der Randausbildung.	90,000	m2	.....	.....
1.8.390.	Ungebundene Tragschicht zur Geländemodellierung Ungebundene Tragschicht zur Geländemodellierung der Spielinseln, wasserdurchlässig, für Kunststoffflächen nach DIN 18035-6:2014, liefern und profilgerecht herstellen. Einbaudicke: 20 cm bis 170 cm. Baustoff: Schottermaterial 0/32 Frostbeständigkeit: gemäß DIN EN 1367-1 Massenanteil an Bestandteilen $d \leq 0,063$ mm, höchstens 7 % im eingebautem Zustand Wasserdurchlässigkeit $k \geq 2 \times 10^{-2}$ cm/s Verdichtungsgrad D Pr: $\geq 1,0$ Verformungsmodul E_{v2} : mind. 80 MPa Zulässige Abweichung von der Sollhöhe ± 2 cm. Die Filterstabilität zur Frostschuttschicht ist durch den AN nachzuweisen.	40,000	m3	.....	.....
1.8.400.	Einkornbeton zur Geländemodellierung Ortbeton als unbewehrter und wasserdurchlässiger Beton, Einkornbeton 2/8, Normalbeton C 12/15 DIN EN 206-1, DIN 1045-2 Dicke ca. 10 bis 15 cm, Anforderung an die Oberfläche: glatt, trittsicher, lagestabil, weiche Ausmodellierung für Auftrag des fugenlosen				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fallschutzbelag, Einbau in Handarbeit. Einbaubereich: Geländemodellierung der Spielinseln.	12,000	m3	.....	.....
1.8.410.	Zulage Einarbeiten Hangrutsche Zulage zur Vorpos. für das Einarbeiten der Hangrutsche einschl. Fundamente, sämtlicher Bodenhülsen und Befestigungsmaterialien.	1,000	St	.....	.....
1.8.420.	Zulage Einarbeiten Stangenkreisel Zulage zur Vorpos. für das Einarbeiten der Stangenkreisel einschl. Fundamente, sämtlicher Bodenhülsen und Befestigungsmaterialien.	3,000	St	.....	.....
1.8.430.	Kunststoffbelag Spielinseln Kunststoffbelag für Kinderspielplätze DIN EN 1177:2008, schüttbeschichtet, wasserdurchlässig, mit einer Gesamtdicke von ca. 52 mm, Farbe Schwarz, gemäß DIN EN 14877:2013, DIN18035-6:2014 und RAL-GZ 943/3, als Fallschutzbelag liefern und fachgerecht einbauen, in mehreren Teilbereichen. Aufbau wie folgt: 1. Basisschicht: Gummigranulat/-fasern und Polyurethan geschüttet Dicke: ca. 40 mm Farbe: schwarz 2. Oberschicht: EPDM-Granulat und Polyurethan geschüttet, aromatisches Bindemittel Dicke: ca. 12 mm Farbe: schwarz 3. Oberfläche: Granulat, flachgelagert Produkt der Planung: "PolyPlay FS 1.5" der Firma Polytan Gew. Produkt/Fabrikat: Vom Bieter nur anzugeben, wenn nicht das o.g. Richtfabrikat angeboten wird (s.auch TB-GE-VOB, Nr. 3.5) Hersteller: '.....'				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Typ: '.....'

Vom Bieter anzugeben:

Einbau durch:

'.....'

1. Labor/Eignungsprüfung nach DIN EN 1177:2008

- Name Prüfinstitut:

'.....'

- DIN EN ISO/IEC 17025-Registriernummer:

'.....'

- Ausstellungsdatum:

'.....'

- Prüfzeugnis-Nr.:

'.....'

2. Labor/Eignungsprüfung nach DIN EN 14877:2013

- Name Prüfinstitut:

'.....'

- DIN EN ISO/IEC 17025-Registriernummer:

'.....'

- Ausstellungsdatum:

'.....'

- Prüfzeugnis-Nr.:

'.....'

3. Umweltverträglichkeitsprüfung nach DIN 18035-6:2014

Tab. A 1

- Name Prüfinstitut:

'.....'

- DIN EN ISO/IEC 17025-Registriernummer:

'.....'

- Ausstellungsdatum:

'.....'

- Prüfzeugnis-Nr.:

'.....'

4. Gütenachweis gem. RAL-GZ 943/3 o. glw.

- Name Prüfinstitut:

'.....'

- DIN EN ISO/IEC 17025-Registriernummer:

'.....'

- Ausstellungsdatum:

'.....'

- Gütenachweis Nr.:

'.....'

- Gütenachweis gültig bis:

'.....'

105,000 m2

Angebotsaufforderung

Projekt: **WMR2220** **Straßenneubau**
 LV: **ÖA-D4G2-02-2019** **Umbau Ostpreußenplatz**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.440.	Zulage Anarbeiten Fallschutz an Einbauten Zulage Anarbeiten Fallschutz an Einbauten wie Spielgeräte, etc.				
		4,000	St	.....	.....
1.8.450.	Abkleben mit Schutzfolie Abkleben mit Schutzfolie, Pflasterklinkereinfassungen u.a. durch Schutzfolie gegen Verunreinigungen bei Einbau des Fallschutzbelages schützen. Einschließlich Entfernung und fachgerechter Entsorgung der Schutzfolie nach Einbau des Fallschutzbelages. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind auf Kosten des AN zu entfernen.				
		55,000	m2	.....	.....
	Markierungen				
1.8.460.	StL-Nr. 17.962/275.11.02 Markierungsnägel ausbauen Markierungsnägel ausbauen. In Großpflaster. Löcher mit Bitumenvergussmasse schließen. Sämtliches Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.				
		130,000	St	.....	.....
1.8.470.	StL-Nr. 05.131/103 Markierungsfläche trocknen Fläche für Markierung auf Anordnung des AG schonend trocknen. Abgerechnet wird die zu markierende Fläche. Bei Pfeil, Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild und Piktogramm ergibt sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden Rechteck.				
		20,000	m2	.....	.....
1.8.480.	StL-Nr. 05.131/303.11.96.92.09 Längsmark.Typ II herst., 12/300 - 300 cm Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenumrandung herstellen. Losen Schmutz von zu markierender Fläche entfernen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche. Strich mit Vormarkierung als Erstmarkierung.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Strichbreite = 0,12 m. Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke '1 zu 1, Einzelstrichlänge 3,0 m.' Markierungsstoffart = Heißplastikmasse. Mit 'groben Nachstreumitteln. Tagessichtbarkeit trocken Q3. Nachtsichtbarkeit trocken R3. Nachtsichtbarkeit bei Nässe RW3. Griffigkeitsklasse S1.' Verkehrsklasse = P 7. Markierung 'auf Splittmastixasphalt.'	15,000 m	.....	.....
1.8.490.	Längsmark.Typ II herst., 25/150 - 150 cm Längsmarkierung Typ II einschl. evtl. Sperrflächenum- randung herstellen. Losen Schmutz von zu markierender Fläche entfernen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstri- chen zwei Striche. Strich mit Vormarkierung als Erstmarkierung. Strichbreite = 0,25 m. Strich unterbrochen, Verhältnis Strich/Lücke 1:1, Einzelstrichlänge = 1,50 m. Markierungsstoffart = Heißplastikmasse. Mit 'groben Nachstreumitteln. Tagessichtbarkeit trocken Q3. Nachtsichtbarkeit trocken R3. Nachtsichtbarkeit bei Nässe RW3. Griffigkeitsklasse S1.' Verkehrsklasse = P 7. Markierung 'auf Splittmastixasphalt.'	20,000 m	.....	.....
1.8.500.	StL-Nr. 05.131/307.91.69.20.99 Quermarkierung Typ II herstellen, b = 50 cm Quermarkierung Typ II herstellen. Losen Schmutz von zu markierender Fläche entfernen. Abgerechnet wird der markierte Strich. Markierung '= Haltlinie.' Strich mit Vormarkierung als Erstmarkierung. Markierungsstoffart = Heißplastikmasse. Mit 'groben Nachstreumitteln. Tagessichtbarkeit trocken Q3. Nachtsichtbarkeit trocken R3. Nachtsichtbarkeit bei Nässe RW3. Griffigkeitsklasse S1.' Verkehrsklasse = P 7. Markierung 'auf Splittmastixasphalt.'	3,000 m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.510.	StL-Nr. 05.131/307.91.69.20.99 Fußgängerfurt Typ II herst., 12/50 - 20 cm Quermarkierung Typ II herstellen. Losen Schmutz von zu markierender Fläche entfernen. Abgerechnet wird der markierte Strich. Markierung '= Fußgängerfurt 12/50 - 20.' Strich mit Vormarkierung als Erstmarkierung. Markierungsstoffart = Heißplastikmasse. Mit 'groben Nachstreumitteln. Tagessichtbarkeit trocken Q3. Nachtsichtbarkeit trocken R3. Nachtsichtbarkeit bei Nässe RW3. Griffigkeitsklasse S1.' Verkehrsklasse = P 7. Markierung 'auf Splittmastixasphalt.'	22,000	m	.....	.....
1.8.520.	StL-Nr. 05.131/403.33.11.04 Markierungsknopf setzen Markierungsknopf setzen. Losen Schmutz von zu markierender Fläche entfernen. Markierungsknopf aus Aluminium mit Schaft. Ohne Reflektoren. Mit Vormarkierung. Knopfabstand = 0,33 m. Auf Pflaster.	47,000	St	.....	.....
	----- Kaltplastikmarkierungen auf Betonpflaster -----				
1.8.530.	Piktogramm "Rollstuhl" herstellen Piktogramm nach den Abmessungen der RMS herstellen. Losen Schmutz von zu markierender Fläche entfernen. Lage des Symbols nach Angabe des AG einmessen und vormarkieren. Symbol für "Rollstuhl". Markierungsstoffart = Kaltplastikmasse. Mit groben Nachstreumitteln. Markierung auf Betonpflaster.	1,000	St	.....	.....
	Pflanz- und Saatflächen				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Oberbodenarbeiten

Die Vegetationstechnischen Arbeiten dieses Titels sind, soweit in der Positionsbeschreibung keine anderslautenden Erwähnungen Berücksichtigung finden, auf Grundlage der nachfolgenden DIN-Normen, ZTVs und sonstigen Richtlinien und Empfehlungen jeweils in ihrer geltenden Fassung auszuführen:
 ZTV DIN 18320,
 DIN 18915 - 18919,
 ZTV La-StB,
 FLL Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 1,
 FLL Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 2.
 Die Arbeiten sind durch einen anerkannten Fachbetrieb des Garten- und Landschaftsbaus (Mitglied des Fachverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau oder gleichwertiger Qualifikationsnachweis) durchzuführen.
 Der Nachweis der Qualifikation der Arbeitskräfte ist vor der Ausführung der Arbeiten zu erbringen.

Tiefenbelüftung

In Teilbereichen kann Handschachtung wegen vorhandener Leitungen und Wurzeln erforderlich sein. Die dazu erforderliche Arbeitskraft ist in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen mit einzukalkulieren.

Das verdichtungsfähige Unterboden-Substrat ist bei Bedarf und nach Anweisung der Bauleitung nach dem Einbau und der Verdichtung intensiv zu wässern.
 Die senkrechte Ausrichtung der Standrohre der Baumbelüftung ist zu erhalten.

Für alle Leistungen, die nach der Fertigstellung (Belüftungsgraben, Bohrungen usw.) nicht mehr eindeutig festgestellt werden können, sind Zwischenabnahmen durchzuführen. Die Fortsetzung der Bauarbeiten (Substrateinbau) sind erst nach erfolgter Zwischenabnahme und Behebung möglicher Beanstandungen statthaft.

Das Aufmaß der Belüftungseinrichtungen hat vor Ort gemeinsam mit einem Mitarbeiter der Abteilung Stadtgrün zu erfolgen.

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.540.	Boden für Wurzelbelüftungsgraben lösen Boden für Wurzelbelüftungsgraben lösen, Nicht überwachungsbedürftiger Boden für Wurzelbelüftungsgraben profilgerecht ausheben ab Geländeoberfläche unter Schonung der baulichen Anlagen; Aushub mit Bagger, Bodenklasse DIN18300, Klasse 3-5 Aushub lösen, laden Transport und Entsorgung wird gesondert vergütet. Länge ca. 500 cm Breite 50 cm Tiefe >= 150 cm. Abrechnung nach gemeinsamen Aufmaß fester Masse Aushub.	54,000	m3	.....	.....
1.8.550.	Wurzelführungsbahn CCP liefern und einbauen Schwarze Polypropylen-Platten (CPP), 2 mm als Wurzelführungsbahn Wurzelführungssystem als LR 120-Platte mit vertikalen Führungsrippen, horizontalen Erdankern und wurzelfester Koppelung. UV-stabilisiert und zur Führung/Schutz vor überwachsenden Wurzeln mit oberem Rand Breite Einzelement: 60 cm Höhe: 120 cm Stärke: 2.16 mm liefern und im Bereich der Leitungen entlang den Baumgruben, in Absprache mit AG, linear in Teilabschnitten fachgerecht nach Herstellerangaben einbauen. Liefernachweis: Greenmax Postbus 43 NL-5473 ZG Heeswijk-Dinther Tel.: +31 (0)413 294447 www.greenmax.eu	50,000	m	.....	.....
1.8.560.	Belüftungsbohrung senkrecht verfüllen Lieferung und Einbau von Füllmaterial für Belüftungsbohrung senkrecht, Grabenverfüllstoff aus Gesteinskörnung 16/32 mm Schotter-/ Splittmaterial aus gebrochenem Felsgestein,				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	aus frostsicherem Material liefern, profilgerecht verfüllen und verdichten. Einbauhöhe: ca. 1,5 m, Durchmesser: 30 cm, Verfüllung seith. des senkrechten Drainrohres DN 100 der Position "PE-Drainrohr DN 100 für Tiefenbelüftung, senkrecht", Einbauort: Tiefenbohrung unter Baumgrubensubstrates, Verfüllung erfolgt erst nach Einbau des o.g. Drainrohres DN 100.				
		72,000	St	.....	.....
1.8.570.	Wurzelbelüftungsgaben unter Baumgrube verfüllen Lieferung und Einbau von Füllmaterial für Belüftungsgaben Einbauort: unterhalb des Baumgrubensubstrats, Grabenverfüllstoff aus Gesteinskörnung 16/32 mm Schotter-/ Splittmaterial aus gebrochenem Felsgestein, aus frostsicherem Material liefern, profilgerecht verfüllen und verdichten. Grabenlänge: ca. 440 cm, Einbaubreite: bis 60-180cm, Einbaudicke: bis 40 cm.				
		15,000	m3	.....	.....
1.8.580.	Trennvlies liefern und einbauen Trennvlies aus Geotextil liefern und einbauen, im Bereich des Wurzelbelüftungsgaben unterhalb des Baumgrubensubstrats, als oberer waagerechter Abschluss mit Überlappung über den Graben von ca. 20 cm, als Einschichtsystem, Vliesstoff, wasserdurchlässig, durchwurzelbar, liefern und verlegen, einschließlich aller Nebenarbeiten. Materialbeschaffenheit: mind. 150 g/m², Durchlässigkeitsbeiwert: kf = 0,1 cm/s, Grabenbreite: ca. 60 - 180 cm, Grabenlänge: bis 4,40 m. Ausführung in Einzelflächen.				
		216,000	m2	.....	.....
1.8.590.	KG-Rohr DN 100 für Tiefenbelüftung, senkrecht KG-Rohr DN 100 für Tiefenbelüftung liefern und in offene Baumgrube senkrecht einbauen, inkl. Herstellung der Verbindung mit dem horizontal liegendem Drainagerohr DN 100 im Belüftungsgaben				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	oder an das senkrechte Drainagerohr DN 100 in der Belüftungsbohrung, inkl. aller Anschlüsse, Formstücke und Passstücke. Materialbedarf je Belüftungsrohr: KG-Rohr DN 100, geschlossenwandig, Länge: ca. 1,5 m, passende Verbindungsmuffe (u.a. T-Stücke, 90 Grad-Bogen).	72,000 St	.....	.....
1.8.600.	PE-Drainrohr DN 100 für Tiefenbelüftung, senkrecht PE-Drainrohr DN 100 für Tiefenbelüftung liefern und in Tiefenbelüftungsbohrung senkrecht einbauen, inkl. Herstellung der Verbindung mit dem horizontal liegendem Drainagerohr DN 100 im Belüftungsgraben oder an das senkrechte KG-Rohr (Baumgrube), inkl. aller Anschlüsse, Formstücke und Passstücke. Materialbedarf je Belüftungsrohr: Drainrohr DN 100, Länge: ca. 1,5 m, passende Verbindungsmuffe (u.a. T-Stücke, 90 Grad-Bogen). Drainrohr = Vollsickerrohr DN 100 aus PE, ohne Ummantelung, Luft- und Wassereintrittsfläche über 50 cm²/m.	72,000 St	.....	.....
1.8.610.	PE-Drainrohr DN 100 für Tiefenbelüftung, waagrecht PE-Drainrohr DN 100 für Tiefenbelüftung liefern und in Wurzelbelüftungsgraben waagrecht zwischen den Stützen der senkrechten Belüftungsrohre verlegen, in Teillängen bis ca. 4,0 m, einschließlich aller Form- und Verbindungsteile. Drainrohr = Vollsickerrohr DN 100 aus PE, ohne Ummantelung, Luft- und Wassereintrittsfläche über 50 cm²/m.	76,000 m	.....	.....
1.8.620.	Lüftungsaufsatz für KG-Belüftungsrohr DN 100 Lüftungsaufsatz (Wasser-/ Luft-Kappe) liefern und einbauen, zum Einstecken in senkrechtes KG-Belüftungsrohr DN 100, Einbauort: Belüftungsrohr unterhalb des Baumschutzrostes, bestehend aus: Lüftungsgitter aus rostfreiem Edelstahl, rund, Durchmesser: ∅ 100 - 130 mm, mit Edelstahl-Drahtgewebe V2A, Maschenweite: bis 3 mm, mit Flansch / Rohranschluss DN 100,			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	einschließlich Herstellung des Anschlusses an KG-Rohr DN 100 und aller Nebenarbeiten, einschl. aller Form- und Verbindungsteile.	36,000	St	.....	.....
1.8.630.	Lüftungsaufsatz für KG-Belüftungsrohr DN 100, Einbau in Pflaster Lüftungsaufsatz (Wasser-/ Luft-Kappe) liefern und einbauen, zum Anschluss an senkrechtes KG-Belüftungsrohr DN 100, Einbauort: in Pflaster-/ Plattenbelag, bestehend aus: Lüftungsaufsatz aus Gussaluminium- oder Edelstahlkörper, quadratisch, Maße Kappe: ca. 98 x 98 mm, stufenloser Höhenausgleich, höheinstellbar für 120 mm Pflastersteindicke, für Anschluss an KG-Rohr DN 100, inkl. Edelstahlgitter 3 mm aus rostfreiem Edelstahl, Oberfläche geschliffen und glasperlgestrahlt, Belastungsklasse: mind. B 125 nach DIN EN 1433. Einbau einschl. Bodenankern, einschließlich Herstellung des Anschlusses an KG-Rohr DN 100 und aller Nebenarbeiten, einschl. aller Form- und Verbindungsteile. Produkt der Planung: HUNO Wasser-/ Luft-Kappe, Art.-Nr. 5959.02, Lieferbezug: Humberg GmbH Stevern 78 D-48301 Nottuln Tel.: 02502 / 6071 Fax: 02502 / 6072 E-Mail: info@humberg-baumschutz.de	36,000	St	.....	.....
1.8.640.	Gußeiserne Lüftungskappe im Baumscheibenbereich Gußeiserne Lüftungskappe für senkrechte Belüftungsöffnungen Klasse B 125 nach DIN EN 124/DIN 1229, Lüftungsquerschnitt ca. 25 cm ² liefern und setzen nach Herstellerangaben einschließlich aller erforderlichen Erdarbeiten und Nebenleistungen. Lüftungskappe bestehend aus: -Lüftungskappe mit Aufsatzrahmen und Auflagering -PE-Rohr DN 100, Länge 130 cm, perforiert Die Lüftungskappe ist in Mörtelschicht auf den Auflagering zu setzen im Bereich der				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Wurzelbelüftungsgrabens zu setzen				
	Einbauort: Wurzelbelüftungsgraben				
		4,000	St	.....	.....
1.8.650.	Substrat für Pflanzgrube (Bauweise 1) Substrat für Pflanzgrube (Bauweise 1), auf Grundlage der FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2 Vegetationstragschicht/Substrat bestehend aus einem homogenen Gemisch aus Mineralstoffen, Oberboden und organischen Stoffen liefern und lagenweise in Schichtdicken von 30 cm einbauen. Korngrößenverteilung gemäß den Anforderungen der FLL Empfehlungen für Substrat der Pflanzgrubenbauweise 1 Wasserdurchlässigkeit $k_f 5,0 \times 10^{-6} \text{ m/s}$. maximale Wasserkapazität = 25 Vol.-% in verdichtetem Zustand, Gesamtporenvolumen = 35 Vol.-% in verdichtetem Zustand Luftkapazität ($pF 1,8$) $\geq 15 \text{ Vol.}\%$ pH-Wert 7,0 - 8,5 Salzgehalt 100mg/ 100 g Vegetationstragschicht/Substrat organische Substanz = 1-4 Masse-%. Mineralgemisch gütegeschützt, B1, gemäß TL-Min-StB, als Lavavit, Sandsteinquarzit 0/32 oder vergleichbare Materialien, organische Stoffe, Rindenhumus oder Grünkompost maximal 10 Vol.-%, Salzgehalt = 100mg/100g, Qualitätsanforderungen gem. FLL , Empfehlungen für Baumpflanzungen, Ausgabe 2004 (Qualitätsanforderungen und Anwendungsempfehlungen für organische Mulchstoffe und Komposte). Oberboden der Bodengruppe 4-6 gemäß DIN 18915 maximal 10 Vol-%, Bodenhilfsstoffe z.B. Humate maximal 2 kg/m3. Herkunftsnachweise und aktuelle Prüfzeugnisse (z.B., Korngrößenverteilung) bzw. Eignungsnachweise sind vor dem Einbau unaufgefordert vorzulegen. Liefermenge ist durch Original-Lieferschein nachzuweisen. Abrechnung Substrat erfolgt über feste Masse Einbau.				
		12,000	m3	.....	.....
1.8.660.	Substrat für Pflanzgrube (Bauweise 1) in Wiesenhügel Substrat für Pflanzgrube (Bauweise 1), auf Grundlage der FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Vegetationstragschicht/Substrat bestehend aus einem homogenen Gemisch aus Mineralstoffen, Oberboden und organischen Stoffen liefern und lagenweise in Schichtdicken von 30 cm, im Bereich des Wiesenhügels einbauen.</p> <p>Korngrößenverteilung gemäß den Anforderungen der FLL Empfehlungen für Substrat der Pflanzgrubenbauweise 1 Wasserdurchlässigkeit $k_f 5,0 \times 10^{-6}$ m/s. maximale Wasserkapazität = 25 Vol.-% in verdichtetem Zustand, Gesamtporenvolumen = 35 Vol.-% in verdichtetem Zustand Luftkapazität (pF 1,8) ≥ 15 Vol.-% pH-Wert 7,0 - 8,5 Salzgehalt 100mg/ 100 g Vegetationstragschicht/Substrat organische Substanz = 1-4 Masse-%. Mineralgemisch gütegeschützt, B1, gemäß TL-Min-StB, als Lavavit, Sandsteinquarzit 0/32 oder vergleichbare Materialien, organische Stoffe, Rindenhumus oder Grünkompost maximal 10 Vol.-%, Salzgehalt = 100mg/100g, Qualitätsanforderungen gem. FLL , Empfehlungen für Baumpflanzungen, Ausgabe 2004 (Qualitätsanforderungen und Anwendungsempfehlungen für organische Mulchstoffe und Komposte). Oberboden der Bodengruppe 4-6 gemäß DIN 18915 maximal 10 Vol.-%, Bodenhilfsstoffe z.B. Humate maximal 2 kg/m3.</p> <p>Herkunftsnachweise und aktuelle Prüfzeugnisse (z.B., Korngrößenverteilung) bzw. Eignungsnachweise sind vor dem Einbau unaufgefordert vorzulegen. Liefermenge ist durch Orginal-Lieferschein nachzuweisen. Abrechnung Substrat erfolgt über feste Masse Einbau.</p> <p>Die Pflanzgruben befinden sich auf einer erhöhten Wiesenhügel, der mit einer umlaufenden Sitzbank eingefasst ist. Die Sitzbank muss vor Beschädigungen geschützt werden. Die Erschwerisse sind im Einheitspreis mit einzukalkulieren.</p>	24,000 m3	.....	.....
1.8.670.	<p>Substrat für Pflanzgrube (Bauweise 2) Überbaubares Substrat für Pflanzgrube liefern auf Grundlage der FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2 gem. Pflanzgrubenbauweise 2, Pflanzgrube verfüllen und verdichten Verdichtung lagenweise, in Schichtdicken bis 30 cm, bis zur Oberfläche des Planums,</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Herstellen des Planums nach ZTV E-StB, zur Aufnahme der Tragschicht ohne Bindemittel, Schichten verzahnen ca. 15 cm mit dem Untergrund und die jeweils darüber liegenden Schicht mit der unteren. Verdichtungsfaktor ist mit einzurechnen. Die senkrechte Ausrichtung der Standrohre der Baumbelüftung ist zu erhalten. Verfüllung der Pflanzgrube nur nach Abnahme und Freigabe.</p> <p>Vegetationstragschicht/Substrat besteht aus einem homogenen Gemisch aus Mineralstoffen, Oberboden und organischen Stoffen</p> <p>Basis der Körnung 0/22 mm, Grenzbereiche der Vegetationstragschicht/Substrat 0/22 bis 0/32 mm sind bei: Schluff 5 - 15 Masse-% Sand 35 - 70 Masse-% Kies 25 - 50 Masse-%, Wasserdurchlässigkeit $k_f 5,0 \times 10^{-6}$ m/s. maximale Wasserkapazität = 25 Vol.-% in verdichtetem Zustand, Gesamtporenvolumen = 35 Vol.-% in verdichtetem Zustand Luftkapazität (pF 1,8) ≥ 15 Vol.-% pH-Wert 7,0 - 8,5 Salzgehalt 100mg/ 100 g Vegetationstragschicht/Substrat, organische Substanz = 1-2 Masse-%. Mineralgemisch gütegeschützt, B1, gemäß TL-Min-StB, als Lavavit, Sandsteinquarzit 0/32 oder vergleichbare Materialien organische Stoffe, Rindenhumus oder Grünkompost maximal 10 Vol.-%, Salzgehalt = 100mg/100g, Qualitätsanforderungen gem. FLL , Empfehlungen für Baumpflanzungen, Ausgabe 2004 (Qualitätsanforderungen und Anwendungsempfehlungen für organische Mulchstoffe und Komposte). Oberboden der Bodengruppe 4-6 gemäß DIN 18915 maximal 10 Vol.-%, Bodenhilfsstoffe z.B. Humate maximal 2 kg/m³.</p> <p>Herkunftsnachweise und aktuelle Prüfzeugnisse (z.B., Korngrößenverteilung) bzw. Eignungsnachweise sind vor dem Einbau unaufgefordert vorzulegen. Liefermenge ist durch Original-Lieferschein nachzuweisen. Abrechnung Substrat erfolgt über feste Masse Einbau.</p> <p>Einbauort: Baumstandorte (für überbaute Pflanzgruben mit Baumschutzrost)</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Gew. Produkt/Fabrikat:				
	Lieferant: '.....'				
	Typ: '.....'				
		216,000	m3	.....	.....
1.8.680.	Lavagrus/-splitt 8/16 mm als Abdeckschicht Abdeckschicht aus mineralischem Mulchstoff für Baumscheiben liefern und einbauen, Material: Lavagrus/-splitt 8/16 mm, Einbaudicke: ca. 10 cm, Farbton: dunkelgrau / anthrazitgrau. Verdichtungsfaktor ist mit einzurechnen. Einbauort: Baumscheibe, im Bereich zwischen OK Vegetationstragschichtsubstrat und UK Baumschutzrost. Der Bauleitung sind vor Einbau Muster zur Freigabe sowie der Liefernachweis vorzulegen.	3,000	m3	.....	.....
1.8.690.	Wiederherstellen des Planums Wiederherstellen des Planums, ZTV-E-StB Zur Aufnahme einer ungebundenen Tragschicht, im Bereich der wiederverfüllten Pflanzgrube, Nachverdichten der Aufgrabungsstelle, Verdichtungsgrad auf dem Planum DPr >= 95 % Verformungsmodul Ev2 mindestens 45 MPa und höchsten 50 MPa, Verhältniswert Ev1/Ev2 <= 2,5, Oberflächengenauigkeit +/- 2 cm . Einbauort: Baumstandorte	285,000	m3	.....	.....
	Oberbodenlieferung				
1.8.700.	Oberboden für Pflanzflächen liefern und aufbringen Oberboden für Pflanz- und Rasenflächen flächen liefern und aufbringen, liefern gem. DIN 18915, Oberboden Bodengruppe 4 und profilgerecht in Pflanzflächen auftragen. Auftragsdicke 10-20 cm,				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Flächen in ebenem und geneigtem Gelände, Neigung der Flächen bis 1 : 3, Abrechnung nach Auftragsflächen in der Abwicklung.	25,000	m3	.....	.....
1.8.710.	Zulage für Erschwernisse Zulage für Erschwernisse, im Bereich der erhöhten Wiesenfläche mit umlaufender Sitzbank.	19,000	m3	.....	.....
1.8.720.	Bauzaun Stahlmatte als Baumschutz Bauzaun Stahlmatte als Baumschutz, Wurzelschutz im gesamten Kronenbereich vorhandener Bäume mittels Bauzaun auf unbefestigtem Untergrund nach Angaben des Auftraggebers standsicher aufstellen, für die Dauer der Bautätigkeit vorhalten und unterhalten und wieder entfernen. Verankerung im Boden mittels Stahlnägeln. 70% des Preises werden nach Aufstellung, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes berechnet. Zaunhöhe über Gelände 2,00 m Zaun aus Stahlmatten.	20,000	m	.....	.....
	Sicherungsmaßnahmen				
1.8.730.	Stammschutz vorhandener Bäume Stammschutz vorhandener Bäume, Stammschutz vorhandener Bäume mittels Abstandshalter aus Drainrohr, lückenloser Bretterschalung einschl. Drahtverrödelung herstellen und wieder entfernen. Die Bretter dürfen nicht auf die Wurzelanläufe gestellt werden. Höhe bis 3,0 m.	7,000	Stk	.....	.....
1.8.740.	Schutz des Wurzelbereiches Schutz des Wurzelbereiches, von vorhandenen Bäumen vor Druckschäden durch Überfahren. Andecken der Baumscheibe im Überfahrbereich mit Mittelkies in mindestens 20 cm Stärke auf einer Lage Filtervlies und Abdecken von untereinander				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	verschiebesichern Stahlplatten Einschließlich vollständigem Rückbau. Liefern, während der Bauphase vorhalten und rückbauen.	30,000	m2	.....	.....
	Hinweis Baumpflegearbeiten Es wird nach Begutachtung der Verhältnisse vor Ort durch einen Baumpfleger in Abstimmung mit dem Bezirksamt Wandsbek, Abt. Stadtgrün, im Einzelfall entschieden, ob und in welchem Umfang Baumpflegearbeiten notwendig sind. Daraus notwendige Arbeiten sind nicht Bestandteil der einzelnen Positionen, sie werden gesondert beauftragt. Kosten aus Behinderungen bzw. Verzögerungen werden nicht gesondert vergütet. Hinweis: Arbeiten im Wurzelbereich von Bäumen Die Arbeiten im Wurzelbereich von Bäumen (Ausbau von Bordsteinen, Erdarbeiten etc.) sind durch einen vom AN zu beauftragenden externen Baumpfleger zu begutachten.				
1.8.750.	An- und Abfahrt Baumpfleger An- und Abfahrt pro Einsatz eines Baumpflegers für die Begleitung der Tiefbauarbeiten und das Herstellen von Wurzelgräben, Wurzelbehandlungen einschl. Material und Werkzeug.	1,000	psch	.....	.....
1.8.760.	Baumpflegerische Begleitung Baumpflegerische Begleitung der Tiefbauarbeiten im Wurzelbereich von Bäumen, u.a.: - baumpflegerische Begleitung der Tiefbauarbeiten vor Ort nach Erfordernis inkl. aller ggf. notwendigen Wurzelbehandlungen gem. ZTV-Baumpfleger, Ausgabe 2006 - Teilnahme an Baubesprechungen - fachliche Stellungnahmen - Abstimmungen und Vorgaben mit den an der Baumaßnahme beteiligten Gewerken (Tiefbau, Leitungsbau) - fachliche Beratung des Auftraggebers - Erstellung eines Baustellenprotokolls Die Arbeiten sind von einem Fachagrarwirt für Baumpfleger und Baumsanierung durchzuführen.	8,000	h	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.770.	Saugbagger einsetzen, Boden auflockern Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für den jeweiligen LKW umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für den Fahrer. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge). Saugbagger mit Sammelbehälter, Saugleistung im Wurzelbereich: 1,8 - 2,2 m³/h. Boden im Wurzelbereich durch Arbeitskraft schonend auflockern. Geloster und durch Saugbagger aufgenommener Boden einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	4,000	h	.....	.....
1.8.780.	An- und Abfahrt für die Bereitstellung des Saugbaggers Zusätzliche Bereitstellung des Saugbaggers, einschließlich zusätzlicher An- und Abfahrt für die Bereitstellung des Saugbaggers.	1,000	psch	.....	.....
1.8.790.	Freigelegte Wurzelbereiche abdecken Strohmatte feucht halten Abdeck. entfernen Freigelegte Wurzelbereiche während der Bauzeit gegen Austrocknen abdecken. Wurzelabdeckung = Matten aus Stroh, Jute o.ä. Abdeckung während der Bauzeit feucht halten. Abdeckung vor dem Verfüllen der Abgrabung aufnehmen und von der Baustelle entfernen.	30,000	m2	.....	.....
1.8.800.	Wurzelvorhang Wurzelvorhang, Wurzelvorhang vor und während der Dauer von Bauarbeiten (Abgrabungen) im Kronenbereich vorhandener Bäume zur Verhinderung von Austrocknen und Absterben der durch die Abgrabungen abgeschnittenen Wurzeln. Wurzelvorhang herstellen durch Ausheben eines Grabens von Hand, im Abstand von mind. 50 cm von der erforderlichen Baugrube. Länge des Grabens bis mindestens zur Außenkante der				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Kronen der betroffenen Bäume. Die Tiefe des Grabens entspricht der Tiefe der erforderlichen Baugrube, max. jedoch 0,80 m. Abschneiden der Wurzeln auf der dem Baum zugewandten Seite von Hand, sauberer, scharfer Schnitt. Wunden ab Daumendicke sind mit Wundverschlußmittel zu verschließen. Einschlagen von Pfählen an der dem Baum abgewandten Seite des Grabens in Abständen von 80 cm. Pfahllänge = Grabentiefe + 50 cm. Befestigen eines Drahtgeflechtes mit vorgehängter Juteverspannung an den Pfählen mittels Nägeln (Drahtkrampen). Verfüllung des Grabens mit einem Gemisch aus Lauberde, Feuchttorf, Trockenrinderung, Algurine und Baumfutter. Füllmaterial während der Befüllung von Hand leicht einstampfen, einschl. mehrmaligem, gründlichem Wässern des Wurzelbereiches.</p>	17,000	m	.....	.....
1.8.810.	<p>Kronenpflegeschnitt Kronenpflegeschnitt, als Ausgleichsschnitt mit bedarfsgerechten Kronenteileinkürzungen Baumarten: Gleditschien, Linde und Kirsche Gesamthöhe ca. 15-20 m Stammdurchmesser ca. 0,15-0,5 m Kronendurchmesser ca. 7-15 m einschließlich Entfernung von Stockaustrieben Stammaustrieben Totholz sich scheuernder Äste sowie Auslichtung zu dichter Kronen und Astpartien, Herstellung von Lichtraumprofil und Durchgangshöhe, großzügigem Freischneiden von Gebäuden und sonstigen Baulichkeiten samt Sicherheitsabstand zur Fassade und Dachhaut, bedarfsgerecht leichter Anhebung des Kronenschirms, Einkürzung und Entlastung überlastiger und tendenziell bruchgefährdeter Kronenteile, Bereinigung von Aufbaumängeln sowie Anschnitt der Krone im Sinne eines Ausgleichsschnittes für Defizite und Eingriffe im Wurzelbereich. gem. ZTV-Baumpflege - 2006 Anfallendes Schnittgut ist zu beseitigen.</p>	6,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Die Vegetationstechnischen Arbeiten dieses Titels sind, soweit in der Positionsbeschreibung keine anderslautenden Erwähnungen Berücksichtigung finden, auf Grundlage der nachfolgenden DIN-Normen, ZTVs und sonstigen Richtlinien und Empfehlungen jeweils in ihrer geltenden Fassung auszuführen: ZTV DIN 18320, DIN 18915 - 18919, ZTV La-StB, FLL Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 1, FLL Empfehlung für Baumpflanzungen, Teil 2. Die Arbeiten sind durch einen anerkannten Fachbetrieb des Garten- und Landschaftsbaus (Mitglied des Fachverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau oder gleichwertiger Qualifikationsnachweis) durchzuführen. Der Nachweis der Qualifikation der Arbeitskräfte ist vor der Ausführung der Arbeiten zu erbringen.</p> <p>Düngung</p>				
1.8.820.	<p>Düngung vorhandener Bäume Düngung vorhandener Bäume, Düngung im Kronenbereich vorhandener Bäume durch ausbringen und flaches Einarbeiten von 50 kg Baumfutter, 5 kg Alginure, 50 ltr. Agriperl.</p>	7,000	St	.....	.....
1.8.830.	<p>Hornspänedüngung Hornspänedüngung, Natürlicher Stickstoffdünger mit organisch gebundenem Stickstoff N: 14 % / OM: ca. 85 %, mittlere Körnung o.glw. Menge 30 60 g/m² Stoff gleichmäßig gem. den Herstellerangaben aufbringen, leicht einarbeiten auf 5-10 Tiefe. In ebenem und geneigtem Gelände. Abrechnung nach bearbeiteter Fläche.</p> <p>Einbauort: Wiesenhügel und offenen Baumscheibe</p>	115,000	m2	.....	.....
	Vegetationsflächen Feinarbeiten				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.840.	Vegetationsflächen von Hand lockern 1:3 Vegetationsflächen von Hand lockern 1:3, gem. DIN 18915 Bodenklasse 3-5 Vegetationsflächen in Handarbeit lockern, Tiefe 20cm. Steine und Fremdkörper, Durchmesser bis 5 cm, Wildkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Dauerswildkräuter ausgraben. In ebenem und geneigtem Gelände, Neigung der Flächen bis 1 : 3 Anfallende Stoffe sind ordnungsgemäß zu entsorgen. Abrechnung in der Abwicklung	115,000 m2	.....	.....
1.8.850.	Planum für Pflanzflächen herstellen 1:3 Planum für Pflanzflächen herstellen 1:3, Bodengruppe 4, DIN 18915, Teil 1. zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge Oberflächengleich Steine, Fremdkörper ab 5 cm Durchmesser ablesen, Dauerswildkräuter ausgraben. Anfallende Stoffe sind ordnungsgemäß zu entsorgen. Flächen in ebenem und geneigtem Gelände, Neigung bis 1 : 3, Abrechnung in der Abwicklung	115,000 m2	.....	.....

Nachstehend aufgeführte Positionen umfassen die
 Leistungen gemäß DIN 18916 sowie den FLL Empfehlungen
 für Baumpflanzungen Teil 1 und Teil 2 in ihrer neusten
 Ausgabe.

Die Lieferung der Gehölze hat gemäß dem FLL Regelwerk
 Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen zu entsprechen.
 Der Auftraggeber behält sich vor, die vorgesehenen
 Gehölze an dem vom Bieter bzw. Lieferanten angegebenen
 Ort zu besichtigen und nach Auftragsvergabe zu
 kennzeichnen bzw. zu versiegeln/verplomben.
 In Zweifelsfällen werden bereits vor der Lieferung auf
 die Baustelle im Baumschulquartier
 Prüfungen durchgeführt, die über die Inaugenscheinnahme
 hinausgehen (z.B. Jahresringanalyse, genetischer
 Fingerabdruck, Prüfungen auf Schaderreger, welche die
 Tauglichkeit für den vorgesehenen Gebrauch mindern).
 Die Kosten für die Prüfungen und beschädigte oder
 zerstörte Pflanzen trägt der unterliegende Teil.
 Bei unzureichender Pflanzenqualität behält sich der AG
 vor den Bieter von der Wertung der Angebote
 auszuschließen. Der Auftraggeber behält sich vor, die
 Kosten der Baumbesichtigung als Schadensersatz geltend

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

zu machen.
 Bäume gleicher Gattung/Art sind aus einem Baumschulquartier zu liefern. Sie müssen in Größe, Kronenaufbau, Kronenansatz, Wuchsform etc. entsprechend dem pflanzentypischen Aufbau annähernd gleich beschaffen sein.

Pflanzarbeiten dürfen nur bei frostfreiem Wetter vorgenommen werden.

Als Lieferant für die Pflanzung ist eine anerkannte Markenbaumschule vorzusehen. Die Lieferbaumschule ist mit der Angebotsabgabe zu benennen. Rechtzeitig vor Auslösung der Pflanzenbestellung sind mindestens 2 beispielhaft aussagekräftige farbige Referenzfarbfotos je angebotener Baumart jeweils im Format DIN A4 an den AG oder dessen Bevollmächtigten zu übergeben. Auf den Fotos müssen Angaben wie arten- und sortengerechter Kronenaufbau, Größe, einheitliche Quartierszugehörigkeit eindeutig erkennbar sein. Desweiteren ist das Herkunftsland bzw. die Region des Baumschulquartiers der angebotenen Bäume zu benennen. Von der Lieferbaumschule ist rechtsverbindlich zu versichern, dass die gelieferten Bäume aus heimischer Produktion stammen und mindestens 3 Jahre im eigenen Quartier gestanden haben. Die Pflanzen müssen regelmäßig verpflanzt sein (Nachweis über Quartiersbuch) mit begleitenden Schneidemaßnahmen. Das Jahr der letzten Verschulung ist schriftlich anzugeben und darf nicht länger als vier Vegetationsperioden zurückliegen. Kronenansätze der Hochstämme für die Straßen- und Platzflächen etwa bei 2,50m, ausgenommen Spitzahorn (*Acer platanoides* ≠ *Cleveland*). Diese Bäume müssen gemäß Position auf 3m aufgeastet sein.

Lieferbaumschule: '.....'
 (Bietereintrag)

Ansprechpartner: '.....'
 (Bietereintrag)

Die Pflanz- und Saatarbeiten dieses Titels sind soweit in der Positionsbeschreibung keine anderslautenden Erwähnungen Berücksichtigung finden auf Grundlage der nachfolgenden DIN-Normen, ZTVs und sonstigen Richtlinien und Empfehlungen jeweils in ihrer neusten Fassung auszuführen:

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	ZTV DIN 18320 DIN 18915 DIN 18916 DIN 18917 DIN 18918 DIN 18919 ZTV La-StB FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 1, FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2 FLL Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen FLL Gütebestimmungen für Stauden FLL Regel-Saatgut-Mischungen RSM Bäume Solitärbäume, Hochstämme, Formgehölze				
1.8.860.	Baum, Acer platanoides ∩Cleveland∩ Spitzahorn (Acer platanoides ∩Cleveland∩) als Solitärbaum, aus extra weitem Stand, mit Drathballierung 5x verpfl. B 150-200 H 500-700 STU 30-45, aufgeastet auf 3m Höhe liefern. Die Acer platanoides ∩Cleveland∩ werden in einer Baumreihe von 8 Bäumen als Raumbildende Kante zum Platz vorgesehen. Die Lieferung von 5 Stk der Acer platanoides ∩Cleveland∩ erfolgt durch den Auftrag durch Park&Ride. Eine enge Abstimmung im Rahmen der Baumauswahl ist mit dem AG erforderlich. Die Einhaltung der Qualitätsmerkmale der Gehölze ist aufgrund des erforderlichen einheitlichen Gestaltungsbildes der Baumreihe von entscheidender Bedeutung. Die Gehölze für die Baumreihe (insgesamt 8Stück.) müssen aus dem selben Baumschulquartier stammen. Sie müssen in Größe, Kronenaufbau, Kronenansatz, Wuchsform etc. entsprechend dem pflanzentypischen Aufbau annähernd gleich beschaffen sein.	3,000	St	.....	.....
1.8.870.	Baum Gleditsia thriacanthos 'Skyline' Lederhülsenbaum (Gleditsia thriacanthos 'Skyline') als Hochstamm, aus extra weitem Stand, mit Drathballierung				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	4x verpfl. STU 20-25 liefern.				
		5,000	St	.....	.....
1.8.880.	Baum Pyrus calleryana `Chanticleer', mehrstämmig Stadtbirne (Pyrus calleryana `Chanticleer') als Solitär, mehrstämmig Formgehölz schirmform Die Mehrstämmigkeit muss bereits am Stammansatz vorhanden und deutlich erkennbar sein. 4x verpfl. aus extra weitem Stand, mit Drathballierung B 100-150 H 400-500 liefern.				
		2,000	St	.....	.....
1.8.890.	Baum Malus tschonoskii Zier- Apfel/Wollapfel (Malus tschonoskii) als Solitärbaum, aus extra weitem Stand, mit Drathballierung 4x verpfl. STU 25-30 B 100-150 liefern.				
		1,000	St	.....	.....
1.8.900.	Baum Prunus sargentii `Rancho', mehrstämmig Blühkirsche (Prunus sargentii `Rancho') als Solitär, mehrstämmig Formgehölz schirmform. Die Mehrstämmigkeit muss bereits am Stammansatz vorhanden und deutlich erkennbar sein. 4x verpfl. aus extra weitem Stand, mit Drathballierung, B 100-150 H 400-500 liefern.				
		3,000	St	.....	.....
1.8.910.	Baum Prunus sargentii `Accolade', mehrstämmig Blühkirsche (Prunus sargentii `Accolade') als Solitär, mehrstämmig, Formgehölz schirmform, Die Mehrstämmigkeit muss bereits am Stammansatz vorhanden und deutlich erkennbar sein. 4x verpfl. aus extra weitem Stand, mit Drathballierung				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	B 150-200 H 350-500 liefern.				
		2,000	St	.....	.....
	<p>Bauseits gelieferte Bäume pflanzen, Nachstehend aufgeführte Positionen umfassen folgende Leistungen gemäß DIN 18916 und folgende besondere Vertragsbedingungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sämtliche Bäume werden von einer anerkannten Markenbaumschule geliefert und entsprechen jeweils den Gütebestimmungen der FLL und des BdB. Im Rahmen der Vergabe der Lieferleistungen für die Bäume findet ein Ortstermin in der Lieferbaumschule statt, um die Qualitätskriterien der ausgewählten und seitens des AG zu beauftragenden Bäume im Baumschulquartier zu prüfen. Der AN verpflichtet sich zur Teilnahme an dem Ortstermin mit einer nachweislich ausgewiesenen Fachkraft. Die entstehenden Kosten sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. <p>Die Bäume werden in Absprache mit der örtlichen Bauleitung, dem verantwortlichen Auftragnehmer und der Lieferbaumschule nach Bedarf geliefert und sind vom Auftragnehmer abzuladen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Abnahme der gelieferten Bäume hat nach gründlicher Prüfung des Zustandes bei Lieferung im Beisein der Bauleitung des AG zu erfolgen. Bei Abnahme verpflichtet sich der AN zu einer Anwachsgarantie bis zum 31.10.2015 bei gleichzeitiger Übernahme der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege für diesen Zeitraum. - Einschlagen oder Abdecken und Feuchthalten der Pflanzen - Transport der Pflanzen vom Lager-/ Einschlagplatz zur Verwendungsstelle sind im EP einzukalkulieren. <p>Die Bauleitung des AG behält sich vor, die Bäume vor der Pflanzung selbst örtlich zu verteilen. Eventuell notwendige Standortkorrekturen berechtigen nicht zu Mehrforderungen. Pflanzarbeiten dürfen nur bei frostfreiem Wetter vorgenommen werden.</p>				
1.8.920.	<p>Bäume abladen, transportieren, einschlagen Bäume abladen, transportieren, einschlagen Bauseits gelieferte Bäume</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	STU 30-35 cm m. Drahtballen abladen, transportieren, einschlagen, wässern bei Erfordernis einschl. Übernahme der Gewährleistung.	5,000	St	.....	.....

Pflanzarbeiten

Die Pflanzarbeiten beinhalten folgende Leistungen:

- Herstellung der Pflanzgrube (ausgenommen Bäume),
Pflanzlöcher die mind. dem zweifachen
Ballendurchmesser entsprechen
- Artspezifischen Pflanzschnitt
Auslichtungsschnitt bei Solitär- und Ballenpflanzen,
Rückschnitt um ca. 1/3 bei ballenlosen Pflanzen unter
Beachtung der natürlichen Wuchsform
- Wurzelschnitt bei ballenlosen Pflanzen
- Herstellung bei Gießrändern bei Großgehölzen soweit
in der Positionsbeschreibungen nichts anderes erwähnt
ist
- Ebnen, lockern und säubern der Pflanzflächen, Steine
über 5cm Durchmesser und Unrat sind zu entfernen und
nachweislich zu entsorgen
- ausreichende Wässerung

1.8.930.**Impfung mit Mykorrhiza-Pilzen**

Impfung mit Mykorrhiza-Pilzen heimischer Arten zur
Bodenverbesserung von Böden und Substraten bei der
Neupflanzung.

Der Impfstoff ist im Regelfall als Substrat in
Wurzelnähe

in das ausgehobene Pflanzloch zu 1/3 kurz vor dem
Pflanzen aufzustreuen und vor dem Verfüllen des
Pflanzloches zu 2/3 auf die Ballenseiten
aufzustreichen.

Nach der Pflanzung wird der Impfstoff mit dem Spaten in
eine Tiefe von 5 ÷ 30 cm an den Ballen eingebracht. Die
Impfstellen sind gleichmäßig zu verteilen und je
Impfung sind 100 ml einzubringen.

Verbrauch pro Pflanze: STU 25/30 = 400 ml.

Produkt: terraXit-Mykorrhiza sanoXit
oder gleichwertig

Liefermenge ist durch Original-Lieferscheine
nachzuweisen.

Die Auswahl der Mykorrhiza-Pilze muss der Baumart
angepasst sein, um eine Symbiose eingehen zu können.
Die Mykorrhiza-Impfstoffe dürfen nicht auf sterilen
Substraten angezogen sein.

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Der Nachweis über die Freiheit von zoosporenbildenden Schadpilzen muss erbracht werden. Der Impfstoff muss eine Lagerfähigkeit von mindestens 30 Tagen aufweisen. Für Ektomykorrhiza-Impfstoffe muss im MPM-Test nach infektiösen Einheiten der Nachweis erbracht werden, dass er 1:25 verdünnbar ist. Endomykorrhiza-Impfstoffe müssen je Liter mind. 200.000 infektiöse Einheiten nach dem MPM-Test enthalten und im Test nach Trouvelot und im Succinatdehydrogenase-Reaktions-Test müssen mind. 50% vitale Arbuskeln erreicht werden. Mind. 50% der vitalen Arbuskeln müssen Phosphatase-aktiv sein. Materialnachweis durch Original-Lieferscheine.</p>	19,000 St.	.....	.....
1.8.940.	<p>Solitär Formgehölz, mehrstämmig, pflanzen m.B. Solitär mehrstämmig, Formgehölz, mit Ballen in vorbereitete Pflanzgruben pflanzen. Bodengruppe 4 und 6, DIN 18915, Teil 1. Pflanzloch ausheben und wieder verfüllen. Flächen in ebenem und geneigtem Gelände.</p> <p>Lockereres, überschüssiges Bodenmaterial auf dem Ballen ist vor der Pflanzung von Hand und ohne Werkzeug zu entfernen. Die Wurzelanläufe sollen sichtbar sein. Die Bäume sind nur so tief zu pflanzen, wie sie vorher in der Baumschule gestanden haben. Einschl. aller Nebenarbeiten.</p>	7,000 St	.....	.....
1.8.950.	<p>Solitärbaum pflanzen m.B. Solitärbaum pflanzen m.B., Stammumfang 20-30 cm, mit Ballen in vorbereitete Pflanzgruben pflanzen. Bodengruppe 4 und 6, DIN 18915, Teil 1. Pflanzloch ausheben und wieder verfüllen. Flächen in ebenem und geneigtem Gelände.</p> <p>Lockereres, überschüssiges Bodenmaterial auf dem Ballen ist vor der Pflanzung von Hand und ohne Werkzeug zu entfernen. Die Wurzelanläufe sollen sichtbar sein. Die Bäume sind nur so tief zu pflanzen, wie sie vorher in der Baumschule gestanden haben. Einschl. aller Nebenarbeiten.</p>	9,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.960.	<p>Hochstamm pflanzen m.B. Hochstamm pflanzen m.B., Stammumfang 20 - 25 cm, mit Ballen. in vorbereitete Pflanzgruben pflanzen. Bodengruppe 4 und 6, DIN 18915, Teil 1. Pflanzloch ausheben und wieder verfüllen. Flächen in ebenem und geneigtem Gelände.</p> <p>Lockeres, überschüssiges Bodenmaterial auf dem Ballen ist vor der Pflanzung von Hand und ohne Werkzeug zu entfernen. Die Wurzelanläufe sollen sichtbar sein. Die Bäume sind nur so tief zu pflanzen, wie sie vorher in der Baumschule gestanden haben. Einschl. aller Nebenarbeiten.</p>	5,000	St	.....	.....
1.8.970.	<p>Rindenschutz inkl. Voranstrich herstellen Schutz der Rinde am Stamm und Hauptästen von den Baumpflanzungen der Vor.Pos. gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung herstellen Arbeitshöhe bis 2,0m 1. Stamm mittels Schleifvlies oder Spezialbürste verletzungsfrei reinigen und mit einem Voranstrich streichen. 2 Rindenschutz durch deckenden Anstrich mehrjährig (>5 Jahre) haftender Stammschutzfarbe (Farbe: weiß) vom Stammfuß bis in die Hauptäste anlegen. Hinweis: Voranstrich ab +10°C auftragen (nicht auf gefrorenes oder nasses Holz streichen) Bei ungeeigneter Witterung ist ein zeitweiliger Schutz z.B. mit Schilfmatten anzubringen.</p> <p>Verbrauch pro m² Rindenfläche ca. 1kg Stammschutzfarbe abgerechnet wird die Anzahl der Bäume (1 Stck. = 1 Baum)</p>	21,000	St	.....	.....
1.8.980.	<p>Belüftungs- und Bewässerungsset Belüftungs- und Bewässerungsset, Baumbewässerungsset DN 80 zur Bewässerung, Belüftung und Düngung von neu gepflanzten Bäumen bestehend aus: 10 m Drainschlauch DN 80, 1 T-Stück DN 80, 1 Lüftungs- / Bewässerungsendkappe höhenverstellbar, verschweißt. Liefern und während der Pflanzung der 21 neuen Bäume fachgerecht einbauen.</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

einschließlich aller
erforderlichen Erdarbeiten und Nebenleistungen.

21,000 St

1.8.990.**Wurzelballenverankerung mit Erdanker**

Unterirdisches Wurzelballenverankerungssystem als Dreipunktsystem mit Spanngurt zum Nachspannen liefern und fachgerecht einbauen, für Bäume bis StU 35 cm, Höhe ca. 5,0 - 7,0 m, Verankerungsset bestehend aus:
 3 Stk. 110 cm Anker-/ Gurtschlaufen 50 mm aus zertifiziertem Biopolymer (Biogurt),
 250 cm Spanngurt 50 mm aus Biogurt mit Ratschenunterteil,
 Ratschensystem mit abnehmbarem Spannhebel, der nach dem Festzurren zur Reduzierung der Aufbauhöhe vom Ratschenkörper zu entfernen ist,
 Mulchscheibe aus Kokosfaser, verrottbar, Durchmesser: \varnothing 60 cm, als Unterlage zur Schonung der Ballenoberfläche.
 Der Nachweis einer mind. 3-jährigen Haltbarkeit gem. DIN EN 12225, der biologischen Abbaubarkeit gem. DIN EN 13432 und Einhaltung der DIN 18916 muss erbracht werden.
 Einbau gemäß Herstellerangaben, einschl. aller Nebenarbeiten und erforderlichen Zubehörteile.

Produkt der Planung:
Unterflurverankerung TREELOCK 35 BIO

Liefernachweis:
 GEFA Produkte Fabritz GmbH
 Elbestraße 12
 D-47800 Krefeld
 Tel.: 02151 / 4947-49
 Fax: 02151 / 4947-50
 E-Mail: info@gefa-fabritz.de

18,000 St

1.8.1000.**Pflanzenverankerungen 3-Bock**

Pflanzenverankerungen 3-Bock, für Bäume STU 20-30 cm, aus 3 St. Pfählen herstellen, Pfahllänge: 300 cm, Zopfstärke: 8 / 10 cm, Pfähle

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	angespitzt, weiß geschält, imprägniert, Pfahlsichthöhe ca. 2,00 m, mit Querverriegelung, einschl. fachgerechter Fixierung, Bindegut Textilgurt .	3,000	St	.....	.....
1.8.1010.	Pflanzflächen lockern Pflanzflächen lockern, einschl. Baumscheiben u. Heckenflächen nach der Pflanzung lockern einschl. der Herstellung der Gießränder. Tiefe der Lockerung 5 cm. Lockern durch Hacken; Steine, Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile auslesen. Anfallende Stoffe sind ordnungsgemäß zu entsorgen. Flächen in ebenem und geneigtem Gelände. Neigung der Flächen bis 1:2.	12,000	m2	.....	.....
	Standort: Baumscheibe vor Haus 16				
	Gerüstbildner				
1.8.1020.	Anemone tomentosa 'Serenade' m.Tb. Anemone tomentosa 'Serenade' mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	10,000	St	.....	.....
1.8.1030.	Aster ageratoides 'Asran' m.Tb. Aster ageratoides 'Asran' mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	3,000	St	.....	.....
1.8.1040.	Persicaria amplexicaule 'Speciosa' m.Tb. Persicaria amplexicaule 'Speciosa' mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	4,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.1050.	Salvia glutinosa m.Tb. Salvia glutinosa mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	4,000	St	.....	.....
	Begleitstauden				
1.8.1060.	Aster divaricatus 'Tradescant' m.Tb. Aster divaricatus 'Tradescant' mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	10,000	St	.....	.....
1.8.1070.	Helleborus orientalis m.Tb. Helleborus orientalis mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	10,000	St	.....	.....
1.8.1080.	Phlomis russeliana m.Tb. Phlomis russeliana mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	10,000	St	.....	.....
	Bodendeckerstauden/-Gräser				
1.8.1090.	Epimedium pubigerum 'Orangekönigin' m.Tb. Epimedium pubigerum 'Orangekönigin' mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	13,000	St	.....	.....
1.8.1100.	Geranium 'Sirak' m.Tb. Geranium 'Sirak' mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	13,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.1110.	Luzula nivea m.Tb. Luzula nivea mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	15,000	St	.....	.....
	Pendler				
1.8.1120.	Aquilegia vulgaris m.Tb. Aquilegia vulgaris mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	5,000	St	.....	.....
1.8.1130.	Geranium nodosum m.Tb. Geranium nodosum mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	8,000	St	.....	.....
1.8.1140.	Viola odorata 'Königin Charlotte' m.Tb. Viola odorata 'Königin Charlotte' mit Topfballen 9x9, gem. den Gütebestimmungen liefern.	6,000	St	.....	.....
	Zwiebelpflanzen				
1.8.1150.	Anemone blanda 'White Splendor' 5/+ Anemone blanda 'White Splendor' 5/+, gem. den Gütebestimmungen liefern.	70,000	St	.....	.....
1.8.1160.	Chionodoxa luciliae 5/+ Chionodoxa luciliae 5/+, gem. den Gütebestimmungen liefern.	70,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.8.1170.	Crocus tommasinianus 5/+ Crocus tommasinianus 5/+, gem. den Gütebestimmungen liefern.	70,000	St	.....	.....
1.8.1180.	Eranthis hyemalis 4/5 Eranthis hyemalis 4/5, gem. den Gütebestimmungen liefern.	70,000	St	.....	.....
1.8.1190.	Narcissus cyclamineus 'Jetfire' 12/+ Narcissus cyclamineus 'Jetfire' 12/+, gem. den Gütebestimmungen liefern.	70,000	St	.....	.....
1.8.1200.	Puschkinia scilloides var. libanotica 5/+ Puschkinia scilloides var. libanotica 5/+, gem. den Gütebestimmungen liefern.	70,000	St	.....	.....
1.8.1210.	Blumenzwiebeln pflanzen Blumenzwiebeln pflanzen, Pflanztiefe ca. 10 cm, in Pflanzflächen, Flächen in ebenem und geneigtem Gelände.	420,000	St	.....	.....
	Wiesenfläche				
1.8.1220.	Blumenwiese, Blumen 50% + Gräser 50% Blumenwiese, Blumen 50% + Gräser 50% gemäß beigefügte detaillierte Mischungszusammensetzung in % je Art. Siehe Liste: 201321-OPP-6-TXT-Mischungszusammensetzung Nr. 1 Blumenwiese - Bei den Kräutern, Gräsern und Leguminosen dürfen ausschließlich Wildformen gesicherter, gebietseigener Herkünfte Verwendung finden. Begründung: - Artenvielfalt der angesäten Mischung bleibt durch				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>konkurrenzschwächere Wildformen von Gräsern und Leguminosen langfristig erhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reduzierte Pflegekosten geringere Massebildung von Wildgräsern und Leguminosen - Wildarten tolerieren schwierige Standortverhältnisse <p>- Alle Wildblumen- und Gräserarten sollen aus dem Produktionsraum 7 (= Süddeutsches Berg- und Hügelland) stammen, um die innerartliche Vielfalt durch regionale Herkunft zu gewährleisten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anzusäende Fläche in m² - Reine Saatgutmenge: 4 g/m² - zzgl. Schnellbegrüner 2 g/m² und Füllstoff auf 10 g/m² - Mindestanforderungen Wildpflanzensaatgut: technische Reinheit 80%, Keimfähigkeit 70%. - Herkunftsnachweise sind auf Anfrage des Auftraggebers vor Vergabe des Auftrags zu erbringen (Anbaubetrieb und Vermehrungsflächen können benannt werden). - Die Lieferung als Einzelsaaten bleibt vorbehalten. - Aussaat erfolgt erst nach Prüfung und Freigabe des Saatguts durch den Planer oder Auftraggebers - Nach Erteilung des Auftrags ist auf der Baustelle vor Ausbringung des Saatguts eine Rückstellprobe zu ziehen. <p>Produkt der Planung: 01 Blumenwiese von Rieger-Hofmann GmbH</p> <p>Lieferbezug: Rieger-Hofmann GmbH, In den Wildblumen 7-11, 74572 Raboldshausen Tel. 07952 / 921889-0; Fax 07952 / 921889-99</p>	3,800	kg	.....	.....
1.8.1230.	<p>Wiesensaat mit Feinplanie</p> <p>Wiesensaat mit Feinplanie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bodenvorbereitung mit Fräse oder Kreiselegge - Wurzeln, Steine und sonstige erdfremde Bestandteile sind abzulesen und abzufahren - Flächen gleichmäßig andrücken und unter Berücksichtigung der Bodensetzung fein planieren - Fachgerechte Ansaat einer Mischung aus gebietsheimischen Arten - Aussaat in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatgutmenge - Saatgut nicht einarbeiten - Flächen nach der Ansaat anwalzen 				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die Fläche befinden sich auf einem erhöhten Wiesenhügel, der mit einer umlaufenden Sitzbank eingefasst ist. Die Sitzbank muss vor Beschädigungen geschützt werden. Die Erschwernisse sind im Einheitspreis mit einzukalkulieren.

95,000 m2

Die Pflanz- und Saatarbeiten dieses Titels sind soweit in der Positionsbeschreibung keine anderslautenden Erwähnungen Berücksichtigung finden auf Grundlage der nachfolgenden DIN-Normen, ZTVs und sonstigen Richtlinien und Empfehlungen jeweils in ihrer neusten Fassung auszuführen:

ZTV DIN 18320
 DIN 18915
 DIN 18916
 DIN 18917
 DIN 18918
 DIN 18919
 ZTV La-StB
 FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 1,
 FLL Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2
 FLL Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen
 FLL Gütebestimmungen für Stauden
 FLL Regel-Saatgut-Mischungen RSM

Fertigstellungspflege

Vorbemerkungen Fertigstellungspflege Bäume, Pflanzflächen, Fertigstellungspflege nach DIN 18916 und ZTV La StB in der neusten Fassung ausführen.

Die Fertigstellungspflege beginnt nach Fertigstellung der Pflanzarbeiten und endet mit dem Abschluss eines gesunden Austriebs nach Ende der Vegetationsperiode ca. Ende Juni. Die Baumscheiben müssen sich zu diesem Zeitpunkt in gelockertem und gesäubertem Zustand befinden.

Die Durchführung der einzelnen Pflegemaßnahmen ist der Bauleitung vor der Ausführung schriftlich anzuzeigen und nach Durchführung abnehmen zu lassen. Nicht rechtzeitig mindestens zwei Tage vor Ausführung angezeigte Pflege- und Wässerungsgänge gelten als nicht ausgeführt. Bescheinigungen sind Bestandteil der Abrechnung. Nicht anerkannte Bescheinigungen gelten als nicht ausgeführt. Abnahme und Übergabe an den Bauherren

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	nach Beendigung der Pflegearbeiten wird vorgeschrieben. Der Unternehmer übernimmt damit die Gewährleistung für das Anwachsen der Bäume, Gehölze, Stauden. Der Einsatz von Pflanzenbehandlungsmitteln bei der Durchführung der Pflegearbeiten ist grundsätzlich nicht gestattet. Wässern: Es ist zu gewährleisten, daß die erforderliche Wassermenge in die Gießmulden der Bäume bzw. auf den Pflanzflächen einsickert.				
1.8.1240.	Fertigstellungsspflege Baum- und Solitärpflanzung Fertigstellungsspflege Baum- und Solitärpflanzung, lt. DIN 18916 bis zu einem abnahmenfähigen Zustand pflegen. Trockene und beschädigte Pflanzenteile abschneiden, Baumverankerung prüfen, Krankheits- und Schädlingsbefall überwachen, ggf. Bauleitung informieren, Räumgut laden und nachweislich entsorgen, Befestigung kontrollieren, ggf. ergänzen, Freihaltung der Baumscheiben von unerwünschtem Aufwuchs, unterhalten des Gießringes, planieren der Deckschicht. Die Leistung umfaßt 8 Arbeitsgänge nach Absprache mit dem Auftraggeber. Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge. Die Kosten eines Arbeitsgangs sind 1/8 des EP.	21,000	St	.....	.....
1.8.1250.	Fertigstellungsspflege Stauden- und Gräserflächen Fertigstellungsspflege Stauden- und Gräserflächen, lt. DIN 18916 bis zu einem abnahmenfähigen Zustand pflegen. Unerwünschten Aufwuchs und Unrat von den Pflanzflächen mechanisch entfernen, Pflanzflächen lockern, trockene und beschädigte Pflanzenteile abschneiden, Krankheits- und Schädlingsbefall überwachen, ggf. Bauleitung informieren, Räumgut laden und abfahren. Die Leistung umfaßt 6 Arbeitsgänge nach Absprache mit dem Auftraggeber. Der Einheitspreis ist für jeweils 6 Arbeitsgänge / m² zu ermitteln. Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge. Die Kosten eines Arbeitsgangs sind 1/6 des EP.	115,000	m2	.....	.....
1.8.1260.	Fertigstellungsspflege der Blumenwiesenflächen Fertigstellungsspflege der Blumenwiesenflächen lt. DIN 18917 bis zu einem abnahmefähigen Zustand pflegen.				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Saatflächen mähen im ersten Jahr nach der Ansaat, 1. Schnitt: ca. 8 bis 10 Wochen nach der Ansaat 2. Schnitt: zum Ende der Vegetationsperiode oder früher, je nach Unkrautaufwuchs 3. Schnitt: nach Bedarf bei hohem Aufkommen unerwünschter Beikräuter. Flächen in ebenem und geneigtem Gelände. Schnitthöhe 6 cm. Schnittgut aufnehmen, laden, transportieren und auf geeigneter Deponie/Entsorgungsstelle entsorgen, einschließlich anfallender Deponiegebühren. einschließlich Auflockerung und Nachsaat von Fehlstellen.</p>	95,000	m2	.....	.....
1.8.1270.	<p>Wässern Stauden-, Gräser und Wiesenflächen Wässern Stauden, Gräser- und Wiesenflächen, im Rahmen der Fertigstellungspflege gem. DIN 18916, Wasser muss auf Kosten des AN geliefert werden. Anzahl der Arbeitsgänge: 8 Wassermenge : 25-30 Liter/Ag/m2 in mehreren Gaben Der Einheitspreis ist für jeweils 8 Arbeitsgänge/m2 zu ermitteln. Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge. Die Kosten eines Arbeitsgangs sind 1/8 des EP.</p>	115,000	m2	.....	.....
1.8.1280.	<p>Wässern Baum- und Solitärpflanzung Wässern Baum- und Solitärpflanzung, im Rahmen der Fertigstellungspflege gem. DIN 18916, Wasser muss auf Kosten des AN geliefert werden. Anzahl der Arbeitsgänge: 8 Wassermenge : 150-175 Liter/Ag/St in mehreren Gaben über den vorzuhaltenden und zu unterhaltenden Gießring Der Einheitspreis ist für jeweils 8 Arbeitsgänge/Stück zu ermitteln. Die Abrechnung erfolgt nach Anzahl der tatsächlich durchgeführten Arbeitsgänge. Die Kosten eines Arbeitsgangs sind 1/8 des EP.</p>	21,000	St	.....	.....
1.8.1290.	<p>Düngung Vegetationsflächen Düngung Vegetationsflächen, Organisch-mineralischen NPK-Dünger,</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Nährstoffgehalt 8%N, 7% P ₂ O ₅ , 10% K ₂ O und 1,5% MgO, liefern und 100g/m ² auf die Pflanzflächen aufbringen und einarbeiten.	115,000	m ²	.....	.....
1.8.1300.	Bäume düngen Bäume düngen mit Universal-Volldünger 9+5+20+4+Spurennährstoffen. Aufwandmenge: 60-100g/je cm Stammdurchmesser/. Dünger im Bereich der Baumscheibe gleichmäßig aufbringen und leicht einarbeiten auf 5-10cm Tiefe.	21,000	St.	.....	.....
1.8.1310.	Zulage für Erschwernisse Zulage für Erschwernisse bei der Fertigstellungspflege, im Bereich der erhöhten Wiesenfläche mit umlaufender Sitzbank.	95,000	m ²	.....	.....
1.8.1320.	Rindenhumus andecken Rindenhumus andecken, in Pflanzflächen, Andeckstärke: 5 cm. Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge nach erfolgter Mulchung 2 cm unter Belagsoberfläche.	13,000	m ²	.....	.....
1.8.1330.	Rindenhumus nachdecken Rindenhumus nachdecken, in Pflanzflächen, zum Abschluß der Fertigstellungspflege, zur Wiederherstellung der Andeckstärke: 5 cm. Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge nach erfolgter Mulchung 2 cm unter Belagsoberfläche.	13,000	m ²	.....	.....
	Abrechnungszeichnung und Revisionsplan				
1.8.1340.	Abrechnungszeichnung herstellen Für die Abrechnung ist eine Abrechnungszeichnung im Maßstab 1:250 herzustellen. Zeichnung 2-fach in Papierform und digital auf CD-ROM im dwg-Format übergeben. In der Zeichnung müssen alle Maße, die zur Prüfung der Rechnung nötig sind, unmittelbar zu ersehen sein. Die Abrechnungszeichnung muss für die Einpflege in die				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Feinkartierung der Straßenerhaltung aufbereitet sein. Die neu hergestellten Flächen-, Punkt- und Linienobjekte müssen gemäß Objektschlüsselkatalog "OSKA_Straßenkataster" in .shp-Dateien abgegeben werden. Es ist das Koordinatensystem ETRS89 UTM Zone 32N zu benutzen sowie die Tabellenstruktur der "Feinkartierung Hamburg Wandsbek" zu übernehmen, welche vom AG zur Verfügung gestellt wird. Die Daten (.shp; .shx; .prj; .dbf; .sbn; .xml) sind digital auf einem Datenträger sowie 2-fach als Plot im Maßstab 1:250 abzugeben. Die Daten sind vorab zur Prüfung digital zur Verfügung zu stellen.</p>				
		1,000	Psch	.....	.....
1.8.1350.	<p>Revisionsplan herstellen Herstellung eines Bestands- und Höhenplanes. Im Maßstab 1:250 (Revisionsplan) auf der Grundlage der Fachanweisung der BSU vom 17.Dez. 2007 (Normierungskatalog) und folgende sowie des eigenen Kataloges des AG zur Erstellung und Bearbeitung digitaler Revisionspläne (in der jeweils gültigen Fassung). Der Revisionsplan ist auf CD in digitaler (ACAD 2002, DWG- oder DXF-Format) und analoger (Ausdruck) Form abzugeben. Inkl. der zu den ausgedruckten Plänen gehörigen Plotfiles. Inkl. ASCII-Datei mit sämtlichen aufgenommenen und ergänzten Punktnummern mit Lage- (Koordinaten) und Höhen- (über NN) Daten. An den Planrändern sind die Koordinaten des gültigen Koordinatensystems einzutragen. Bei mehreren Blättern ist im oberen Teil des Stempelbereichs eine Blattübersicht darzustellen, der jeweils aktuelle Plan ist besonders hervorzuheben. Es sind alle Bauwerke und die im folgenden aufgeführten Objekte in Übereinstimmung mit der Örtlichkeit, den gelieferten Unterlagen und eigenem Aufmaß einzutragen. Das Aufmaß muss eine Lagegenauigkeit von +/- 3 cm und eine Höhengenaugkeit von +/- 1cm einhalten. Es sind im Original einzutragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nordpfeil - Straßen- und Gewässernamen - Bordkanten mit zwei von der jeweiligen Breite abhängigen Linien. - Flächen unterschiedlicher Befestigungen und Materialarten, Rad- und Gehwege, oberirdische Leitungen, Leitungsmaste, Straßenlampen und andere Beleuchtungskörper, Lichtsignalanlagen, Böschungen, Stützmauern, Hauseingänge, Kasematten, Mauern, Hecken, Zäune, Gräben, Schalt- und Verteilerschränke, Schachtabdeckungen mit Bezeichnung und Abmessungen, Schieber, 				

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Brunnen, Verkehrszeichen, Straßenabläufe, fest verankerte Straßenmöblierung und dgl. Gehwegüberfahrten, Fußgängerüberwege, Radwegüberfahrten. Bäume mit Angabe des Stammdurchmessers (1 m über Gelände gemessen) und Kronenausdehnung. Der Stamm ist lagerichtig darzustellen. Büsche als Straßenbegleitgrün sind vollständig einzutragen.</p> <p>- Bei Knicks ist die Gesamtausdehnung durch Linien abzugrenzen. Zusätzlich sind Wälle und Gräben durch ausgezogene Linien darzustellen.</p> <p>- Stationierung der Straßenachse</p> <p>Die Stationierung ist aus dem/den gültigen Ausführungsplan/-plänen zu übernehmen. Ist keine Stationierung vorhanden, ist sie im Abstand von 20 bis max. 25m zu bilden. An den Stationierungen sind Höhenschnitte (NN-Höhen) zu messen (Fahrbahnachse, Fahrbahnrand, Wasserlauf, Bordkante, usw.), zudem sind alle Gefällewechsel zu erfassen.</p> <p>- Jeder Straßenablauf und jede Kanalschachtabdeckung ist zusätzlich mit einer gesonderten NN-Höhe anzugeben. Der Plan muss im Zeichenfeld das Datum der Herstellung und den Namen des Verfassers enthalten.</p> <p>Die Unterlagen werden gefertigt von: (Bieterangabe) '.....'</p> <p>Der Flächenumfang für die örtliche Aufnahme ist die durch die ausgeschriebenen Bauarbeiten beanspruchte Straßen-/Wegefläche. Er ergibt sich annähernd aus den Ausführungsplänen (Deckenhöhenpläne oder Lagepläne). Im Revisionsplan ist die vom AG zur Verfügung gestellten Digitalen Informationen des Amtlichen Liegenschaftskataster lagerichtig mit darzustellen. Im Bereich des Aufmaßes ist die Liegenschaftskataster-Topografie zu löschen.</p> <p>Der Plan ist zusätzlich als Plot mit wasserfester Tusche zu erstellen.</p> <p>Ein Satz Pläne ohne Eintragung der Höhen und einer mit Eintragung der Höhen.</p> <p>Planunterlagen sind jeweils in 1-facher Ausfertigung zu liefern.</p> <p>Ein digitaler Musterrevisionsplan wird vom AG zur Verfügung gestellt.</p> <p>Für AG-interne Abrechnungen sind zusätzlich alle Teilflächen der unterschiedlichen Befestigungsarten wie Fahrbahn, Parkflächen, Plattenflächen, Grandwege, Grünflächen usw. mit geschlossenen Polylinien (Polygone) zu umringen. Für die verschiedenen Befestigungsarten sind gesonderte Layer zu bilden, die entsprechend der Befestigungsart zu benennen sind und mit dem Präfix "POLY-" zu versehen.</p> <p>Der AN erhält hierzu vom AG die erforderliche Layer-Auflistung.</p> <p>Sämtliche Teilflächen sind mit einem allesumschlie-</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>ßenden Umring zuversehen dessen Gesamtfläche die Summe aller Einzelflächen ergibt. Die gebildeten Flächen (Polygone) müssen folgende Erfordernisse erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Polylinien müssen geschlossen sein (gleicher Anfangs- und Endpunkt). - die Flächen dürfen sich nicht überdecken oder überlappen. Die Grenzverläufe benachbarter Flächen müssen deckungsgleich sein (ohne Überschneidung oder Zwischenräume). Eine sich kreuzende Linienführung (z.B. wie eine 8) ist nicht erlaubt. - Inseln und geschlossenen Bögen (Kreise, Ellipsen) sind nicht erlaubt. - Kreise sind als Bögen zu zeichnen (z.B. aus 2 Halbbögen). - Alle Polygone sind in 2D (Z = 0) darzustellen. <p>-----</p> <p>Der Umfang der zu übermessenden Fläche beträgt ca. '5.600 m²'.</p> <p>-----</p> <p>Den Abschlagsrechnungen und der Schlussrechnung ist ein Abzug der Transparentzeichnung beizufügen in dem die bis zum jeweiligen Zeitpunkt erbrachten Leistungen dargestellt sind.</p>				
		1,000	Psch	.....	.....
	Summe 1.8.		Sonstiges		.....

Angebotsaufforderung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
 LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.9.	Kleinvertragsarbeiten				
1.9.10.	<p>StL-Nr. 17.962/995 KLV-Arbeiten Für Arbeiten nach den gültigen Kleinverträgen der Freien und Hansestadt Hamburg (s. zusätzliche weitere Besondere Vertragsbedingungen) und für Stundenlohnarbeiten zum besonderen Nachweis und nur auf Anordnung des AG. Ein Nachlass auf den vorläufig festgelegten KLV-Preisansatz und Tagelohnarbeiten wird bei der Wertung für die Vergabe nicht berücksichtigt. Preis: Euro '8.000,- ' Dieser Betrag ist vom Bieter in der 'Gesamtbetrag' als Pauschal-Summe einzutragen.</p>				
		1,000	psch	.....	.....
Summe 1.9.	Kleinvertragsarbeiten				.....
Summe 1.	ÖA-D4G2-2-2019 | Straßenbau und..				.....

Angebotsaufforderung
Zusammenstellung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	ÖA-D4G2-2-2019 | Straßenbau und Freiraumplanung	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Vorbereitende Arbeiten	.....
1.3.	Erdarbeiten	.....
1.4.	Straßenentwässerungsarbeiten	.....
1.5.	Tragschichten	.....
1.6.	Steinsetzarbeiten	.....
1.7.	Asphalttrag-, Binder- und Deckschichten	.....
1.8.	Sonstiges	.....
1.9.	Kleinvertragsarbeiten	.....
	Summe 1.	
	ÖA-D4G2-2-2019 | Straßenbau und Freiraumplanung	.....

Angebotsaufforderung
Zusammenstellung

Projekt: WMR2220 Straßenneubau
LV: ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreußenplatz

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
LV	ÖA-D4G2-02-2019	
1.	ÖA-D4G2-2-2019 | Straßenbau und Freiraumplanung	.....
<hr/>		
	Summe LV ÖA-D4G2-02-2019 Umbau Ostpreuße..	.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		..... EUR
in Höhe von 19,00 %		..... EUR
		..... EUR

Das LV besteht aus den Seiten 18 bis 170

ÖA- D4G2 - 02-2019

Baumaßnahme

08-046 Umgestaltung Ostpreußenplatz

Angebot für

Straßenbauarbeiten

Besondere Vertragsbedingungen (BVB)

Hinweis: Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B).

1 Objekt-, Bauüberwachung (§ 4 Abs. 1)

Für die Objekt-, Bauüberwachung ist ausschließlich die von der Auftraggeberin benannte Person zuständig. Anordnungen Dritter dürfen nicht befolgt werden.

- ☐ Die Objekt-/Bauüberwachung obliegt der FHH BZA Wandsbek, Management des öffentl. Raumes
Diese/r hat als Architekt/Ingenieur mit der Wahrnehmung beauftragt.
- ☐ Die für die Objekt-/Bauüberwachung zuständige Person wird mit der Auftragserteilung bekannt gegeben.

2 Ausführungsfristen (§ 5)

2.1 Mit der Ausführung ist zu beginnen

- ☐ am(Datum).
- ☐ spätestens am(Datum).
- ☐ unverzüglich nach Erteilung des Auftrages.
- ☒ nach gesonderter schriftlicher Aufforderung durch die Auftraggeberin, die spätestens 30 Werktage nach der Auftragserteilung erfolgt.
- Hinweis:** Gesonderte Aufforderung ist stets bei Veröffentlichung im HmbTG vorzunehmen, siehe Ziffer 7.5 VV-Bau.
- ☐ spätestens Werktagen nach Aufforderung. Späteste Aufforderung erfolgt am: (Datum).

2.2 Die Leistung ist fertig zu stellen

- ☐ spätestens am(Datum) .
- ☒ innerhalb von 250 Werktagen nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.
- ☐
- ☐ spätestens Werktagen nach

2.3 Einzelfristen

- ☐ Einzelfristen für die Vollendung der Ausführung
- | | | |
|---|--------------|--------------------------------|
| - | = spätestens | Werktagen nach siehe x bei 2.1 |
| - | = spätestens | (Datum) |
- ☐ Einzelfristen für den Ausführungsbeginn am Leistungsort
- | | | |
|---|--------------|----------------|
| - | = spätestens | Werktagen nach |
| - | = spätestens | (Datum) |
- ☐ Einzelfristen für Verkehrsbeschränkungen
- | | | |
|---|-------|--------------|
| - | = | Kalendertage |
| - | = von | bis (Datum) |

Verbindliche Vertragsfristen gemäß § 5 Abs. 1 VOB/B sind die vorstehenden Fristen für den Ausführungsbeginn (2.1) und die Fertigstellung (2.2) sowie die folgenden Einzelfristen:

2.4 Die Auftraggeberin behält sich vor, vorstehend nicht datierte Zeitpunkte (Beginn und Ende der Ausführungsfrist und etwaiger Einzelfristen) im Zuschlagsschreiben datumsmäßig festzulegen.

3 Vertragsstrafe bei Fristüberschreitung (§ 11 Abs. 1)

Bei Überschreitung der Vertragsfristen hat der Auftragnehmer gemäß § 11 VOB/B für jeden Werktag des Verzugs folgende Vertragsstrafe zu zahlen:

- 3.1 Bei Überschreitung der Fristen für die Vollendung der Ausführung EUR (netto)/Werktag
- 3.2 Bei Überschreitung der Einzelfristen für die Vollendung der Ausführung
- EUR (netto)/Werktag
- 3.3 Bei Überschreitung der Einzelfristen für den Ausführungsbeginn am Leistungsort
- EUR (netto)/Werktag
- 3.4 Bei Überschreitung der Einzelfristen für Verkehrsbeschränkungen
- EUR (netto)/Kalendertag
- 3.5 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt Prozent der Abrechnungssumme (netto) begrenzt.
Die Summe der zu zahlenden Vertragsstrafen wird auf insgesamt fünf Prozent der Abrechnungssumme begrenzt.
Hinweis: Zur Höhe der Vertragsstrafe wegen Fristüberschreitung siehe **Ziffer 6.12.2 VV-Bau**.

4 Beschleunigungsvergütung

- ☐ **Nur für Tief- und sonstigen Ingenieurbau:** Die Geltung einer Beschleunigungsvergütung wird vereinbart gemäß beigefügten Formblatt „Beschleunigungsvergütung für Bauaufträge im Straßen- und Brückenbau auf BAB-Betriebsstrecken – Nutzungsausfallkosten“.

Hinweis: Bei Bedarf ankreuzen und das Formblatt beifügen!

- 4.1 Höhe der Beschleunigungsvergütung bei Unterschreitung der Einzelfristen
- EUR (netto) / Kalendertag
- EUR (netto) / Kalendertag
- EUR (netto) / Kalendertag
- 4.2 Die Beschleunigungsvergütung wird auf insgesamt fünf Prozent der Abrechnungssumme (netto) begrenzt.

5 Mängelansprüche

Als Verjährungsfristen für Mängelansprüche

- ☐ gelten die Fristen der Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen bzw. des § 13 Abs. 4 VOB/B.
- ☒ gelten für folgende Leistungen die folgenden Fristen:

für = Jahre
für = Jahre

Hinweis: Die Frist darf max. fünf Jahre betragen, siehe **Ziffern 6.12.2 und 7.13 VV-Bau**.

6 Abrechnung mit IT-Anlagen

Führt der Auftragnehmer die Abrechnung mit IT-Anlagen durch, gelten folgende Bedingungen:

- 6.1 Für die Anwendung der „Sammlung REB“ ist deren Stand maßgebend.
- 6.2 Die Auftraggeberin beabsichtigt,
- alle Berechnungen mit IT-Anlagen zu prüfen, die der Auftragnehmer mit IT-Anlagen aufgestellt hat und
- folgende REB-VB nicht anzuwenden:
- 6.3 Der Auftragnehmer darf bei der Aufstellung der Abrechnung
- folgende IT-Programme nicht verwenden:
- folgende Rechenstelle nicht einsetzen:
- 6.4 Die Datenträger für die Prüfberechnung
☐ sind vom Auftragnehmer als Doppel der von ihm für die Leistungsberechnung verwendeten Datenträger zu liefern;
IT-spezifische Einzelheiten der Datenträger:

☐ werden von der Auftraggeberin selbst erstellt.

7 Rechnungen (§ 14)

- 7.1 Alle Rechnungen sind beim BZA Wandsbek, Management des öffentl. Raumes 2-fach und zugleich
bei -fach einzureichen.
- 7.2 Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z.B. Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen) sind einfach/.....fach einzureichen.

8 Zahlung (§ 16 Abs. 3 Nr. 1)

Die Frist für die Prüfung der Schlussrechnung und die Fälligkeit der Schlusszahlung gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B

- ☐ beträgt 30 Kalendertage.
- ☐ wird aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung auf 60 Kalendertage verlängert.

Hinweis: Zum Begründungserfordernis bei Fristverlängerung siehe **Ziffer 7.16 VV-Bau**.

9 Sicherheitsleistung (§ 17)

- 9.1 Der Auftragnehmer hat Sicherheit nach Nr. 8 bzw. Nr. 11 *Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB)* zu leisten, soweit in Nr. 9.2 oder Nr. 9.3 keine abweichende Vereinbarung getroffen ist.

Hinweis: Soll eine von den ZVB abweichende Sicherheitsleistung vereinbart werden, sind Nr. 9.2 bzw. 9.3 anzukreuzen.

- 9.2 ☐ Bei Aufträgen der **Freien und Hansestadt Hamburg** gilt abweichend von Nr. 8.1 ZVB:
Der Auftragnehmer stellt eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von _____ Prozent der Netto-
Auftragssumme.

Der Auftragnehmer stellt eine Sicherheit für die Erfüllung von Mängelansprüchen in Höhe von drei Prozent der Netto-Auftragssumme bzw. der festgestellten Abrechnungssumme

- ☒ bei Bauaufträgen ab einer Auftragssumme von 250.000 EUR (Regelfall).
☐ ausnahmsweise unabhängig von der Höhe der Auftragssumme.

Sind festgestellte Mängel zu beseitigen, erhöht sich die Sicherheit um den zweifachen Betrag der voraussichtlichen Aufwendungen für die Mängelbeseitigung.

- 9.3 ☐ Bei Aufträgen in **Bundesauftragsverwaltung** gilt abweichend von Nr. 11 ZVB:

10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

- ## 10.1 Lohnänderungen

- ☒ werden nicht berücksichtigt
☐ werden bei Erfüllung der Voraussetzungen gemäß der Anlage *Lohngeleitklausel* berücksichtigt.

Hinweis: Der Vordruck *Lohngleitklausel* ist beizufügen.

- ## 10.2 Führung von Bautageberichten

Bearbeiterhinweis: Weitere Bedingungen sind zu nummerieren. Werden keine weiteren Bedingungen aufgenommen, ist zu schreiben: „Keine“ und der Rest ist so zu sperren, dass keine Eintragungen vorgenommen werden können.

- 10.3 Zusätzliche weitere besondere Vertragsbedingungen siehe Anlage 10.4.1

- 10.4 einen Bauzeitenplan spätestens 10 Tage nach Erteilung des Zuschlages einreichen.

11 Sonderregelung für Rahmenvereinbarungen

Für die Vergabe von Bauleistungen über eine Rahmenvereinbarung gilt Nr. 10 Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB). Darüber hinaus gelten allein folgende Maßgaben:

- 11.1 Die vorliegende Rahmenvereinbarung ist eine Rahmenvereinbarung für die Zeit vombis.....

- 11.2 Zur Erteilung von Einzelaufträgen ist/sind folgende Stelle(n) berechtigt:

- 111

- 11.3 Verlangt die Auftraggeberin die Ausführung eines Einzelauftrags sehr geringen Umfangs bis zu einem Nettowert von Euro wird eine zusätzliche Aufwandpauschale von Euro (netto) gezahlt, sofern die Ausführung nicht mit anderen Arbeiten zusammen durchgeführt werden kann.

- | | | |
|------|---------------------------------|---|
| 11.4 | Alle Rechnungen sind bei
bei | -fach und zugleich
-fach einzureichen. |
|------|---------------------------------|---|

Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z.B. Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen) sind 2-fach einzureichen.

Zusätzliche weitere besondere Vertragsbedingungen

10.4.1 Allgemeines

- 10.4.1.1 Für die Sicherung und Bewachung der Baustelle hat der Auftragnehmer zu sorgen. Er ist für alle durch Nichtbeachtung oder Unterlassung einer dieser Maßnahmen entstehenden Schäden in vollem Umfange auch Dritten gegenüber haftbar. Das bezieht sich auch auf Schäden, die durch den Baubetrieb des Auftragnehmers verursacht werden. Auf die ZTV-SA, Ziffer 10 wird besonders hingewiesen.
- 10.4.1.2 Sind bestehende Vermessungspunkte, Grenzvermarkungen oder bauliche Anlagen Dritter zu ändern oder zu beseitigen, so hat der Auftragnehmer die Zustimmung des Auftraggebers einzuholen; daneben hat der Auftragnehmer den Eigentümer oder Besitzer der Anlage rechtzeitig vom Zeitpunkt der Änderung oder Beseitigung zu verständigen.
- 10.4.1.3 Kleinere Einzelflächen, Arbeiten außerhalb der Straßenflächen (Anschlüsse auf Privatgrund, Angleichungen usw.) werden ohne Zulagen zu entsprechenden Einheitspreisen dieses Angebots abgerechnet.
- 10.4.1.4 Höhenpunkte und sonstige Anweisungen werden dem Auftragnehmer von der Bauüberwachung vor und während der Ausführung an Ort und Stelle übergeben. Das Absetzen von Zwischenhöhen ist Sache des Auftragnehmers.
- 10.4.1.5 Mit schadstoffbelasteten Materialien (Abfall) ist zu rechnen. Für die Analyse dieser Materialien und den Transport zu einer für die jeweilige Schadstoffbelastung geeigneten Deponie ist der Auftragnehmer zuständig, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist. Die dadurch entstehenden Mehrkosten wie z.B. Deponiegebühren werden vom Auftraggeber übernommen.
- 10.4.1.6 Pechhaltiger/pechverdächtiger Straßenaufbruch ist der folgenden Annahmestelle:

ETH – Umwelttechnik GmbH
Einsiedeldeich 15
20539 Hamburg-Veddel

unter der Erzeugernummer des Auftraggebers (B94103F00) zuzuführen. Der teer-/pechhaltige oder -verdächtige Straßenaufbruch ist als gefährlicher Abfall unter dem Abfallschlüssel 17 03 01* zu entsorgen. Die Entsorgungs-/Verwertungspflicht liegt beim Abfallentsorger oder Abfallbesitzer. Dieser hat die Einhaltung der abfallrechtlichen Nachweispflichten gemäß KrWG/AbfG in Verbindung mit der Nachweisverordnung (NachwV) zu beachten und in Zusammenarbeit mit dem Beförderer und Entsorger die Entsorgung des gefährlichen Abfalls **vor** Beginn des Abtransports nachzuweisen (Entsorgungsnachweis). Dabei ist für jede einzelne Anlieferung ein elektronischer Begleitschein mit qualifizierter elektronischer Signatur zu verwenden.

Die o.a. Annahmestelle gibt in regelmäßigen Abständen „Technische Rahmenbedingungen für Annahme von Straßen-und Asphaltaufbruch“ heraus. Deren Inhalte sind bei Anfall von teer-/pechhaltigen oder -verdächtigen Straßenaufbruch während der Baudurchführung zu beachten. Kosten, die auf-

grund der Unkenntnis dieser Bedingungen entstehen, werden seitens des Auftraggebers nicht erstattet.

- 10.4.1.7 Werden aufgrund festgestellter Bauwerksmängel, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, Nachkontrollen durch den Auftraggeber zur Überprüfung der erfolgten Beseitigung erforderlich, muss der Auftragnehmer dem Auftraggeber die ihm hieraus entstandenen Kosten erstatten. Eine Verrechnung mit Forderungen des Auftragnehmers an den Auftraggeber ist möglich.

10.4.2 Ver- und Entsorgungsleitungen

Aufgrabungen zur örtlichen Feststellung vorhandener erdverlegter Leitungen (Suchgräben) werden nicht vergütet, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist.

Während der Bauzeiten werden eventuell einige Leitungsträger noch Arbeiten an ihren Leitungen durchführen bzw. solche neu verlegen. Es ist im engsten Einvernehmen mit diesen Leitungsträgern und deren Unternehmern zu arbeiten.

Ansprüche auf entgangenen Gewinn bei Arbeitsunterbrechung oder Änderung des Bauablaufs können nicht gestellt werden.

Sonstige entstehende Mehrkosten sind unverzüglich dem Auftraggeber anzuzeigen.

Beschädigungen an den Ent- oder Versorgungsleitungen hat der Auftragnehmer den Leitungsträgern sofort fernmündlich zu melden und umgehend schriftlich zu bestätigen.

Regulierungsarbeiten an Einrichtungen der Ent- und Versorgungsleitungen (z.B. Schieberkappen, Schachtabdeckungen) sind erst nach besonderer Beauftragung durch den jeweiligen Leitungsträger auszuführen, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist. Die hierfür erforderlichen Kontakte zu dem jeweiligen Leitungsträger sind vom Auftragnehmer rechtzeitig herzustellen.

10.5.1 Steinsetzarbeiten

Die Leistungen für erforderliche Erdarbeiten beim Setzen der Bordsteine beinhalten die Lieferung des erforderlichen Sandes/Kieses für das Verfüllen der Arbeitsräume, die Übernahme des überschüssigen Bodenmaterials ins Eigentum des Auftragnehmers und die Zuführung zu einer Verwertung nach Wahl des Auftragnehmers.

Sämtliche anfallenden Anpassungsarbeiten für Pfostenlöcher und andere Einbauteile, Anhauen oder Herstellen von sämtlichen Radial- bzw. Passfugen sind in die Einheitspreise der Flächenbefestigung mit einzurechnen, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist.

Sind Wabensteine an die Randeinfassung anzupassen, so ist zwischen Randeinfassung und Wabensteinbelag ein Läufer aus Betonrechtecksteinen gleicher Dicke zwischenzufügen. Er wird als Wabensteinbelag abgerechnet.

Randeinfassungen, die nach Länge abgerechnet werden, sind mittig (in der jeweiligen Achse) aufzumessen. Entstehender Verschnitt wird nicht gesondert vergütet.

10.5.2 Asphaltierungsarbeiten

Sämtliche zur Erreichung der geforderten Anfangsgriffigkeit und zur Ausbildung der Arbeitsnähte an den Asphaltsschichten (jedoch nicht die Anschlussnähte an bereits vorhandenen Deckschichten) notwendig werdende Maßnahmen, werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzurechnen, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist.

Auf die Nahtflanken ist polymermodifiziertes Bitumen aufzubringen.

10.5.3 Beigestellte Baustoffe

Werden Baustoffe vom Auftraggeber beigestellt, so ist über deren Verwendung (Verbrauch) ein Nachweis zu führen. Grundlage dieses Nachweises sind die vertragsgerecht erbrachten und gemeinsam festgestellten Leistungen.

Überschreitet die Liefermenge die tatsächlich erbrachte Leistung um mehr als 5% und hat dies der Auftragnehmer zu vertreten, so sind dem Auftraggeber die hierdurch entstandenen Kosten zu erstatten. Eine Verrechnung mit Forderungen des Auftragnehmers an den Auftraggeber ist möglich.

10.5.4 Arbeits- und Lagerplätze

An der Baustelle werden dem Auftragnehmer vom Auftraggeber für die Dauer der Bauzeit Lager- und Arbeitsplätze angewiesen, soweit hierfür öffentlicher Grund zur Verfügung gestellt werden kann. Die Beschaffung von Lagerflächen auf Privatgrund ist in jedem Fall Sache des Auftragnehmers; hierzu gehört auch eine evtl. finanzielle Auseinandersetzung mit dem Eigentümer. Die Erhaltung bzw. die Wiederherstellung des Urzustandes vor Benutzung ist sicherzustellen. Kommt der Auftragnehmer diesen Verpflichtungen auch nach Aufforderung durch den Auftraggeber nicht in angemessener Frist nach, kann der Auftraggeber auf Kosten des Auftragnehmers einen Dritten beauftragen. Eine Verrechnung mit Forderungen des Auftragnehmers an den Auftraggeber ist möglich.

10.5.5 Baustellenlichtsignalanlagen

Die verwendete Baustellenlichtsignalanlage (Bau-LSA) muss den „Technischen Lieferbedingungen für transportable Lichtsignalanlagen“ (TL Transportable Lichtsignalanlagen) und der RiLSA hinsichtlich der Sonderbestimmungen für Baustellen-Signalanlagen entsprechen.

Es werden nur Lichtsignalanlagen (Verkehrseinrichtungen gem. § 43 StVO) zur wechselseitigen Freigabe des Verkehrs in jeweils eine Richtung in einspurigen Engstellen (Typ B oder C) ggf. zusätzlich mit kreuzendem Fußgängerverkehr (Typ D) zugelassen. Die Bau-LSA vom Typ D muss, sofern keine aktuellen Daten über die Verkehrsmengen vorliegen, verkehrsflussabhängig gesteuert werden. Der Typ D ist mit einem Netzanschluss (220V) zu betreiben. Die Besorgung des Anschlusses, das Verlegen der Stromkabel und die Lieferung des Stromes wird nicht gesondert vergütet

Die vom Hersteller der Bau-LSA angegebenen Betriebsvorschriften müssen eingehalten werden.

Die Errichtung der Bau-LSA der Typen B und C sind mit dem zuständigen Polizeikommissariat mindestens eine Woche vor Inbetriebnahme, die vom Typ D ist mit der Polizei (Verkehrsdirektion - VD 52) mindestens drei Wochen vor Inbetriebnahme abzustimmen. Für den Typ D sind die notwendigen, vom

Auftragnehmer zu fertigenden Unterlagen (Lageplan 1:250, Signalzeitenpläne und die Zwischenzeitenmatrix) rechtzeitig der Polizei zu übergeben. Von der Polizei herausgegebene Merkblätter sind zu beachten.

Die Abnahme (Inbetriebnahme) der Bau-LSA erfolgt durch die jeweilig zuständige Polizeidienststelle. Der Termin ist mindestens drei Arbeitstage vorher zu vereinbaren. Der Auftragnehmer hat zu gewährleisten, dass zur Abnahme die erforderlichen Fahrbahnmarkierungen aufgebracht und die entsprechenden Verkehrszeichen aufgestellt sind. Die technische Betriebsbereitschaft der Bau-LSA ist rechtzeitig vorher in einem Probelauf (außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes) zu testen.

Störungen der Bau-LSA sind sofort zu beseitigen.

Für den Betrieb der Bau-LSA ist eine Haftpflichtversicherung - Deckungssumme mindestens eine Millionen Euro pauschal - erforderlich. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, solche Haftpflichtversicherung abzuschließen.

10.5.6 Anspruch auf besondere Vergütung

Beansprucht der Auftragnehmer eine besondere Vergütung gem. § 2 Abs. 6 1. VOB/B, so ist dies dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich in Form eines Nachtragsangebots anzukündigen. Das Nachtragsangebot ist dem Auftraggeber vor Beginn der Ausführung zu übergeben.

10.5.7 Kleinvertragsarbeiten

Für Arbeiten, für die der Auftraggeber die Abrechnung zu Kleinvertragspreisen angeordnet hat, werden zu den jeweils nächstgrößeren Einheiten der gültigen Kleinverträge (KLV) der Hansestadt Hamburg abgerechnet.

Eine zusätzliche Baustelleneinrichtung wird nicht vergütet.

Sind Leistungen in mehreren Kleinverträgen beschrieben, gilt folgende Reihenfolge:

- Stra und Bit
- Sielbau
- Wasserbau

10.5.8 Abrechnungsunterlagen; Bestands- und Höhenplan

Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsamen örtlichem Aufmaß. Für die Anwendung elektronischer Verfahren ist die Zustimmung des Auftraggebers erforderlich.

Messräder sind nur für überschlägige Massenermittlungen zugelassen.

Querprofile für Bodenmassenberechnungen sind lagemäßig auf einem Übersichtsplan oder der Abrechnungszeichnung anzugeben.

Die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten elektronischen Daten für die Erstellung des Bestands- und Höhenplans und die hieraus vom Auftragnehmer erzeugten Daten sind nur vorläufig zu speichern und auf Anweisung des Auftraggebers zu löschen, auf jeden Fall spätestens nach Abschluss der Baumaßnahme. Während der Auftragsbearbeitung ist eine Verwendung dieser Daten für andere Zwecke – auch für eigene des Auftragnehmers – nur mit schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers gestattet. Die Weitergabe dieser Daten an Dritte durch den Auftragnehmer ist nicht gestattet.

10.5.9 Abnahme

Bei Teilabnahmen nach § 12 Abs. 2 VOB/B geht lediglich die Gefahr auf den Auftraggeber über. Die Frist für die Mängelbeseitigungsverpflichtung beginnt entgegen § 13 Abs. 4, 3. VOB/B erst mit der Abnahme der gesamten Leistung.

Abnahmen nach Ziffer 8 ZTV-SA hat der Auftragnehmer zu beantragen und zu organisieren. Die Niederschrift ist entgegen den Angaben der ZTV-SA vom Auftragnehmer zu fertigen und zur Abnahme vorzulegen.

Für die Abnahme der Bau-LSA gilt die Ziffer 10.5.5.dieser „zusätzlichen weiteren besonderen Vertragsbedingungen“.

10.5.10 Umweltschutz

10.5.10.1 Schutz gegen Baulärm

Für die Einhaltung der Lärmschutzvorschriften ist der Auftragnehmer verantwortlich. Er ist verpflichtet, den Auftraggeber von allen Ansprüchen Dritter freizuhalten, die sich aus Nichteinhaltung der Lärmschutzvorschriften ergeben.

Die Baustelle ist so einzurichten, dass der Baulärm möglichst gering gehalten wird. Hierbei sind dem Stand der Technik entsprechende geräuscharme Baumaschinen zu verwenden und nach lärmschutztechnischen Gesichtspunkten einzusetzen.

Die Anfahrwege zur Baustelle sind so zu wählen, dass Fahrten durch Wohngebiete/Wohnstraßen möglichst vermieden und Anwohner nicht mehr als nach Lage der Dinge unvermeidbar belästigt werden. Durch Baufahrzeuge verursachte Straßenverschmutzungen sind umgehend zu beseitigen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, ständig auf seine Arbeitnehmer und Nachunternehmer einzuwirken, dass nicht mehr Baulärm erzeugt wird, als nach Lage der Dinge unvermeidbar ist.

10.5.10.2 Schutz gegen Diesel-Rußpartikel

Baumaschinen (mobile Maschinen, Geräte und technische Einrichtungen, die nicht zur Beförderung von Gütern oder Personen auf der Straße bestimmt sind) sollen mindestens die folgenden Emissionsanforderungen der Richtlinie 97/68/EG (Richtlinie 97/68/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Maßnahmen zur Bekämpfung der Emission von gasförmigen Schadstoffen und luftverunreinigenden Partikeln aus Verbrennungsmotoren für mobile Maschinen und Geräte, zuletzt geändert durch Richtlinie 2011/88/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. November 2011) einhalten:

- Für Leistungsklasse Selbstzündung $19 \text{ kW} \leq P < 37 \text{ kW}$ gilt Stufe III A der Richtlinie 97/68/EG.
- Für Leistungsklasse Selbstzündung $37 \text{ kW} \leq P < 560 \text{ kW}$ gilt Stufe III B der Richtlinie 97/68/EG.
- Alternativ können diese Baumaschinen mit einem Partikelminderungssystem (PMS) nachgerüstet sein, die nach den Vorgaben der zweiten Stufe der REC-Regelung (UNECE-Richtlinie Nr. 132) für Klasse I-Systeme (ohne Zunahme der NO₂-Emissionen) genehmigt sind. Übergangsweise werden bis zum 01.01.2017 auch PMS anerkannt, die entweder nach TRGS

554, VERT und FAD zertifiziert oder nach Anlage XXVII der Straßenverkehrs-Zulassungs- Ordnung vom 26. April 2012 (BGBl. I S. 679) genehmigt wurden.

Der Einbau von PMS darf die Einhaltung anderer relevanter gesetzlicher Bestimmungen für die betroffenen Motoren bzw. Maschinen nicht beeinträchtigen. Einbau und Abnahme der Nachrüstung mit einem genehmigten PMS muss durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder einer technischen Prüfstelle im Rahmen einer Einzelabnahme erfolgen.

Die Einhaltung der vorgenannten Emissionsanforderungen ist (z.B. durch Vorlage der technischen Dokumentation der Baumaschinen) nachzuweisen; Die Auftraggeberin behält sich eine Überprüfung der Angaben durch die zuständige Stelle vor.

10.5.11 Entwässerungskanalarbeiten

Für den Ein- und Ausbau von Straßeneinläufen, Anschlussleitungen, Straßenentwässerungsleitungen und Schachtbauwerken gelten die „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für den Bau von Siele“ (ZTV - Siele Hamburg) in der gültigen Fassung.

Für das Aufmaß von neugebauten und beseitigten Straßenabläufen und deren Anschlussleitungen sind Formblätter des Auftraggebers zu benutzen.

Für neugebaute und beseitigte Straßenabläufe und deren Anschlussleitungen sind dem Auftraggeber rechtzeitig vor der Abnahme maßstäbliche Lagepläne (Maßstab mind. 1 : 500) mit auf die jeweiligen Siele bezogenen Einmessungen in digitaler Ausfertigung als AutoCAD-Zeichnung im dwg-Format (ACAD 2010) zu übergeben, sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist.

10.5.12 Sonstiges

10.5.12.1 Sicherheits- und Gesundheitskoordinator

Wird erst durch den Einsatz von Nachunternehmern ein Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo) erforderlich, ist dieser vom Auftragnehmer zu beauftragen und zu vergüten.

10.5.12.2 Bauklassen und Belastungsklassen

Die im Leistungsverzeichnis und in noch nicht angeglichenen ZTVen angegebenen Bauklassen entsprechen evtl. nicht der neuesten Fassung der ZTV/St-Hmb. Anstelle der Bauklassen sind Belastungsklassen eingeführt worden.

Sind in solchem Fall noch Bauklassen angeben, gilt folgende Zuordnung:

Bauklasse:	SV	I	II	III	IV	V	VI
Belastungsklasse:	100	32	10	3,2	1,0	0,3	0,3

10.5.12.3 Hamburgisches Transparenzgesetz (HmbTG)

Dieser Vertrag unterliegt dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG) und wird nach Maßgabe der Vorschriften des HmbTG im Informationsregister veröffentlicht werden. Zudem kann er Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein.

Für durch die Verletzung eines Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisses bei der Veröffentlichung im Informationsregister oder Herausgabe auf Antrag

nach dem HmbTG entstehende Schäden haftet die Freie und Hansestadt Hamburg nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.“

10.5.12.4 Hamburger Regelwerke für Planung und Entwurf von Stadtstraßen (ReStra)

Mit der Einführung der ReStra für die Hamburgische Straßenbauverwaltung wurden die bis dahin gültigen Entwurfsrichtlinien (ER) allesamt außer Kraft gesetzt.

Sollten in der Leistungsbeschreibung noch Bezüge auf die ER enthalten sein, sind die entsprechenden Vorgaben der ReStra verbindlich.



Freie und Hansestadt Hamburg

BEZIRKSAMT WANDSBEK

Derzenat für Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Management des öffentlichen Raumes

Bezirksamt Wandsbek, Postfach 702141, 22021 Hamburg

WELA-Asphalt- & Pflasterbau
Kattjahren 4
22359 Hamburg

Vergabe-Nr.: Ö-A-D4G2-02-2019

Datum: 13.3.2019

Vergabeart:
Öffentliche Ausschreibung

PSP-Element: 2-22403010-10001.10

Sachkonto: 8641 0000

Mittelbindungs-Nr.: 1497/2018

Projekt-Nr. / Co-Auftrag: 08-046/

Sachbearbeiter:

ZUSCHLAGSSCHREIBEN

- ☒ Baumaßnahme: Umgestaltung Ostpreußenplatz
☐ Rahmenvertragsleistungen:

Ihr Angebot vom 15.02.2019 für Straßenbauarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund Ihres Angebots erhalten Sie im Namen und für Rechnung der Freien und Hansestadt Hamburg den

- ☒ Auftrag
☐ Rahmenauftrag

Hinweis: Zutreffendes ist angekreuzt.

zur Ausführung der oben bezeichneten Leistungen. Für die Auftragserteilung gelten die zusätzlichen Maßgaben dieses Schreibens (Nr. 1 – 3 unten).

Bitte reichen Sie eine Kopie dieses Schreibens mit der ausgefüllten und rechtsgültig unterschriebenen „Empfangsbestätigung und Mitteilung der Vertretungen“ (Nr. 4 unten) unverzüglich per Post, Telefax oder E-Mail an uns zurück.

Mit Eingang der von Ihnen unterzeichneten Empfangsbestätigung ist das Vergabeverfahren beendet. Ihr Ansprechpartner für die nachfolgende Auftragsausführung ist

Stein, MR222-0, 42881-2313, michael.stein@wandsbek.hamburg.de
(Name, Amt, Telefon, E-Mail)

1. Für die Erteilung des Auftrags gilt:

a. Auftragssumme: 2.037.392,44 EUR brutto
zweimillionensiebenunddreisigtausenddreihundertzweiundneunzig

b. Fristen:

☒ Es gelten die Ausführungsfristen der *Besonderen Vertragsbedingungen (BVB)*.

☐ Gemäß Nr. 2.4 BVB werden die Fristen datumsmäßig wie folgt festgelegt:

Beginn der Arbeiten

Fertigstellung der

-Arbeiten

nach gesonderter schriftlicher Aufforderung

am

Ende der Einzelfristen -Arbeiten am
-Arbeiten am

c. Nachunternehmer:

- ☐ Der Einsatz von Nachunternehmern bei der Leistungsausführung ist nicht gestattet.
☒ Bei der Leistungsausführung ist ein Nachunternehmereinsatz für bestimmte (Teil-)Leistungen wie folgt erlaubt:
 Nachunternehmer: MBV für Leistungsanteil: Verkehrssicherung
 Nachunternehmer: KMB für Leistungsanteil: Kampfmittelreumung
 Nachunternehmer: Polytan für Leistungsanteil: Kunststoffbelag
 Nachunternehmer: Wiese & Sohn für Leistungsanteil: GaLa-Arbeiten
 Nachunternehmer: CCC für Leistungsanteil: Prüfung von Entwässerung

2. Für die Erteilung des Rahmenauftrags gilt:

Die Einzelaufträge werden Ihnen durch die in Nr. 11.2 *Besondere Vertragsbedingungen (BVB)* bezeichnete(n) Stelle(n) schriftlich mit Vordruck *Einzelauftrag (R)* erteilt.

3. Sonstige Hinweise und Erläuterungen

a. Objekt-/Bauüberwachung:

- ☒ Die Objekt-/Bauüberwachung obliegt der/den in den *BVB* benannten Person(en).
☐ Gemäß Nr. 1 *BVB* obliegt die Objekt-/Bauüberwachung der/den folgenden Person(en):

b. Sonstige Erläuterungen:

Hinweis: Erläuterungen sind zu nummerieren. Werden keine weiteren Erläuterungen abgegeben, ist dieser Absatz so zu sperren, dass keine Eintragungen vorgenommen werden können.

Sie werden gebeten umgehend das anliegende Formblatt „Mitteilung über die Bauleitung“ ausgefüllt zurückzusenden und innerhalb von 18 Werktagen nach Zuschlagserteilung die anliegende Bürgschaft in Höhe von _____ zu hinterlegen.

Hinweis: Zum Zwecke der ordnungsgemäßen Durchführung von Kontrollen auf den Baustellen durch die Auftraggeberin hat die Vergabestelle eine Kopie dieses Auftrags an die BSW (ABH 42) zu übersenden.

4. **Empfangsbestätigung und Mitteilung der Vertretungen
(vom Auftragnehmer auszufüllen und zu unterschreiben)**

- a. Ich/Wir bestätige(n) den Empfang Ihres vorstehenden Zuschlagsschreibens.
- b. Für die Leitung der Ausführung des vorgenannten Bauauftrags wird als bevollmächtigte/r Vertreter/in bestellt:
 Name Tel
 Anschrift
 Ein Wechsel in der Vertretung wird der Dienststelle unverzüglich mitgeteilt.
- c. Zur Entgegennahme von Anordnungen wird als bevollmächtigte/r Vertreter/in bestellt (*falls abweichend von Nr. 2*):
 Name Tel
 Anschrift
 Ein Wechsel in der Vertretung wird der Dienststelle unverzüglich mitgeteilt.
- d. Nur Tief- und Ingenieurbau:
 Als Verantwortliche/r für alle Maßnahmen zur Sicherung und Regelung des Verkehrs wird benannt:
 Name Tel
 Anschrift
 Als dessen/deren Stellvertreter/in wird benannt:
 Name Tel
 Anschrift
 Ein Wechsel des/der Verantwortlichen und/oder der Stellvertretung wird der Dienststelle unverzüglich mitgeteilt.

(Ort und Datum)

(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift)

Zuschlag – 07/2018

2 von 2